

Fortschritte der Floristik : Gefässpflanzen

Autor(en): **Schinz, Hans / Thellung, Albert**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **24-25 (1916)**

Heft 24-25

PDF erstellt am: **20.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-19984>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fortschritte der Floristik.

Gefässpflanzen.

(Referenten: Hans Schinz und Albert Thellung)
(Zürich.)

Als Quellen für die nachfolgenden Angaben wurden benutzt:

1. Die vorstehend (S. 117—147) unter „Floristik“ aufgeführten, mit fortlaufender Numerierung versehenen 79 Publikationen.

2. Schriftliche und mündliche Mitteilungen folgender Herren und Damen, denen wir auch an dieser Stelle unsern verbindlichsten Dank aussprechen:

80. Aellen, P., Basel.
81. Amandus (Wiprächtiger), Superior, Rigi-Klösterli.
82. Baumann, Dr. E., Zürich.
83. Baumer, K., Basel.
84. Benz, E., Hinwil (Zürich).
85. Binz, Dr. A., Basel.
86. Bourquin, Prof., Porrentruy.
87. Branger, B., St. Moritz.
88. Brunner, F., cand. med., Diessenhofen.
89. Brunner, G., Olten.
90. Brunner, Dr. H., Diessenhofen.
91. Candrian, M., Samaden.
92. Charpié, A., Malleray (Bern).
93. Christ, Dr. H., Riehen (Basel).
94. Exkursionen von Prof. Dr. Hans Schinz, 1914/6.
95. Exkursionen der Zürcher. Botan. Gesellschaft, 1914/5.
96. Farquet, Ph., Martigny-Ville.
97. Fischer-Sigwart, Dr. H., Zofingen.
98. Gaillard, G., Orbe.
99. Gaille, A., St. Aubin (Neuchâtel).
100. Gams, H., cand. phil., Zürich-Fully.

101. Goldinger, Ch., Veltheim (Zürich).
102. Hager, Prof. Dr. P. K., Disentis.
- 102a. Heller, Marie, Luzern.
103. Jaccard, Prof. Henry, Lausanne.
- 103a. Jäggli, Prof. Dr. M., Locarno.
104. Jaquet, F., Agy près Fribourg.
105. Jenzer, Dr. R., Interlaken.
106. Kägi, H., Bettswil-Bäretswil (Zürich).
107. Keller, Dr. G., Aarau.
108. Leuthardt, Dr. F., Liestal.
109. Locher, F., Schaffhausen.
110. Lüscher, H., Ober-Erlinsbach (Aargau).
111. Mantz, E., Lausanne.
112. Martin, Prof. Ch. E., Genève.
113. Müller, Ed., Walenstadtberg.
114. Murr, Prof. Dr. J., Feldkirch.
115. Oppliger, Prof. Dr. F., Küsnacht (Zürich).
116. Perriraz, Prof. J., Vevey.
117. Probst, Dr. R., Langendorf (Solothurn).
118. Riedmatten, E. de, Sion.
119. Rohrer, Dr. Fr., Zürich.
120. Rougemont, F. H. de, Fahys, Neuchâtel.
121. Schibler, Dr. W., Davos.
122. Schlatter, Th., St. Gallen.
123. Schmid, E., cand. phil., Zürich.
124. Schnyder, A., Buchs (Rheintal).
125. Schröter, Prof. Dr. C., Zürich.
126. Schwab, H., Bern.
127. Sprecher, Pfarrer F., Küblis (Graubünden).
128. Sulger-Buel, Dr. C., Rheineck.
129. Sulger-Buel, E., Rheineck.
130. Tavel, Dr. F. v., Bern.
131. Vogt, Margrit, dipl. Fachlehr., Zürich.
- 131a. Weber, Dr. E., Zürich.
132. Weber, Prof. Dr. J., Winterthur.
133. Werndli, W., Zürich.
134. Wilczek, Prof. Dr. E., Lausanne.
135. Zimmermann, F., Mannheim.

3. Unsere eigenen Funde und Revisionen eingesandter Materialien, sowie unpublizierte Vorkommnisse in den Herbarien des botanischen Museums der Universität Zürich.

* * *

2.¹⁾ *Athyrium alpestre* (Hoppe) Nylander, Forêt de Plaumon ob Fully (W.), 970 m (100)!; Beatenberg auf Kieselkalk verbreitet, vom Gipfel des Gemmenalphorns (2064 m) bis hinunter auf den Amisbühl und noch vereinzelt im Torfmoor von Waldegg, 1200 m, gelegentlich Bestand bildend, so auf dem unteren Burgfeld (130).

3. *Cystopteris fragilis* (L.) Bernh. ssp. *regia* (L.) Bernoulli var. *alpina* (Wulfen) Bernoulli, Gemmenalp (B. O.), in den Schratten häufig, 1700 m (130).

4. *C. montana* (Lam.) Desv., Ostseite des Guggeien ob Stein (Toggenburg) und Ostseite des Farenstöckli ob Amden (St. G.) (106).

Dryopteris, s. Literatur (Lösch).

9. *D. Thelypteris* (L.) A. Gray, marais de Riddes et d'Econe (W.), 1914 (103); Schlattingen (Th.) (88, 90); Gum-Loch nördl. Gossau (St. G.) (129)!

10. *D. Filix mas* (L.) Schott var. *Heleopteris* (Milde), Moorzweiden zwischen Nendeln und Eschen (Liechtenst.), bisher für *D. cristata* gehalten (59).

10. *D. Filix mas* \times *spinulosa*, Beatenberg, im Ritscherentälchen bei 1320 m ein einzelner Stock, der Kombination *D. filix mas* \times *dilatata* angehörend (130); auf dem Unteren Burgfeld in der Waldweide an einer Stelle in Anzahl, bei ca. 1550 m, hier zum Teil auch in der Kombination *D. filix mas* \times *spinulosa* (130); Spondawald bei Frastanz (Vorarlb.) (59).

12. *D. cristata* (L.) A. Gray, Bangs gegen Ruggell, neu für Liechtenst. (60).

15. *D. aculeata* ssp. *lobata* \times *Lonchitis*, Beatenberg, in den Fichtenwäldern am Fuss der Burgflühe und auf dem Unteren Burgfeld, von 1400 bis 1550 m, nicht selten zwischen den

¹⁾ Die den Gattungs- bzw. Artnamen vorgesetzten Zahlen beziehen sich auf die Numerierung der Arten in der „Flora der Schweiz“ von Schinz und Keller, I. Teil, 3. Auflage (1909).

! hinter dem Namen oder der Nummer des Gewährsmannes bedeutet, dass sich ein Beleg für die betreffende Angabe in den Herbarien des botanischen Museums der Universität Zürich befindet.

Eltern in verschiedenen Abstufungen (130); Onsernone (T.): Pizzo Pelose, Ponte Urarzo (7).

17. *Onoclea Struthiopteris* (L.) Hoffm., im „Rebberg“ in Zofingen (und in anderen Gärten) stark wuchernd und alljährlich reichlich fruktifizierend (97).

18. *Woodsia ilvensis* (L.) R. Br. ssp. *alpina* (Bolton) Ascherson, Vallon du Triège sur Salvan, ca. 1380—1400 m (leg. Denis Coquoz, comm. 96); vom selben Sammler seitdem an einem zweiten Standort bei Salvan gefunden (comm. 103).

20. *Phyllitis Scolopendrium* (L.) Newman, bei Blickensdorf (Kt. Zug) (vgl. diese Ber., XXII [1913], 112) schon 1911 in mehreren Exemplaren gefunden (110).

21. *Asplenium Ceterach* L., Els.: Weinbergsmauern am Bickeberg bei Osenbach (Issler, 14).

22. *A. Trichomanes* L. l. *lobaticrenatum* Lam. et DC., 1 Exemplar bei Evionnaz (W.) (100)!

A. adulterinum \times *viride* mit schlaffem, tief herunter grünem Mittelstreifen, Davos (leg. Schibler, det. H. Christ)! *A. adulterinum* Milde ist bereits von Davos bekannt (vergl. Schinz und Keller, „Flora der Schweiz“, 2. Teil, 3. Auflage [1914], 4), die vorliegenden Exemplare entsprechen aber, wie uns Christ mitteilt, keineswegs dem Typus dieser Art, sondern ziemlich dem Bastard *adulterinum* \times *viride*.

23. *A. viride* Hudson var. *incisum* Bernoulli subvar. *oblongum* Christ, Beatenberg, unterhalb Waldegg, 1100 m, im tiefen Schatten des Fichtenwaldes (130).

24. *A. fontanum* (L.) Bernh., rochers calcaires au Nessli sur Reidenbach, frontière Fribourg-Berne (104).

25. *A. septentrionale* (L.) Hoffm., in der Stadt Genf (36); in N. heute noch an 2 Fundstellen (Neuchâtel und Chanet) vorhanden (24); auf Färren (1900 m), neu für Engelberg (52); über das Vorkommen auf Kreide bei Buchs (St. G.) s. Literatur (Schnyder); Mauer beim Schwendisee ob Unterwasser zw. 1150 und 1200 m, neu für das Toggenburg (131)!; f. *depauperatum* Christ, ob der Anthrazitmine von Plex (W.), 1040 m (100)!

26. *A. Adiantum nigrum* L., auf dem Beatenberg verbreitet, anscheinend sich weiter ausbreitend, von Ralligen der Thunerseestrasse entlang bis zum Eingang des Habkerentales und

in dieses hineindringend (Längenegg) und auf Schmocken bis zu ca. 1200 m emporsteigend, in den Formen *lancifolium* Heufler und *argutum* Heufler; am Harder und längs des Brienzersees bisher nicht gefunden (130); das Vorkommen auf Beatenberg neben dem von *A. septentrionale* erklärt sich durch die geologische Grundlage (Kieselkalk) (130); Martinsfluh in der Einsiedelei ob Solothurn (dritter Fundort im Kanton), 1915 (M. Brosi nach 117); *ssp. cuneifolium* (Viv.) Ascherson et Graebner, an Serpentinfelsen ob dem See von Davos-Laret (Schwarzsee), ca. 1520 m und an Serpentinfelsen am Parsenn bei ca. 1750 m (121 det. H. Christ)!; neu für die Schweiz.

27. \times *A. germanicum* Weis, Pfaffensprung (Reusstal) 810 m, Meitschlingen (Reusstal) 700 m, Bristen (Maderanertal) 800 m; Rhiner gibt in bezug auf den letzten Standort an: „Auf Granitmauern bei Bristen 1856 zahlreich, später umsonst gesucht: Dr. Karl Hegetschweiler“ (123)!; *f. alpestre* Milde, ob der Anthrazitmine von Plex (W.), 1040 m (100)!

28. *A. Ruta muraria* L. var. *pseudogermanicum* Heufler und var. *zoliense* Kit., im Bachtobel südwestlich von Toggwil oberhalb Meilen (Z.) auf Melaphyr-Erratikern des Linthgletschers (132).

28. *A. Ruta muraria* \times *septentrionale*, Marécottes bei Salvan (W.) (48).

31. *Allosorus crispus* (L.) Bernh., Gneissgeröll des Grassenbaches, neu für Engelberg (52); var. *pectinatus* Christ stellt lediglich Zwischenformen zwischen Sporophyllen und Trophophyllen dar, sie finden sich häufig am gleichen Stock mit normalen Blättern, besonders im Schatten; solche Pflanzen sind im Unter- und Mittelwallis sehr häufig (100).

32. *Adiantum Capillus Veneris* L., Martigny, in herb. Murith. Vergl. Jaccard, Henri, Cat. de la flore valaisanne (1895), 414; die Pflanze befindet sich in der Tat in Murith's Herbar, konnte aber bis jetzt im W. nicht wieder gefunden werden (96); Brissago (T.), Gartenmauer der Villa Hildebrand in Menge, 1913 (124).

34. *Gymnogramme leptophylla* (L.) Desv., auf Follaterres und zwischen Fully und Saillon, an frostfreien Orten, neu fürs Wallis (100, 5, 35)!

37. *Ophioglossum vulgatum* L., s. Literatur (Giugni-Polonia, Lendner); am Fuss der Follaterres, zwischen Dorénaz und Collonges und im Kastanienhain von D'Arbignon bei Collonges (W.) (100)!: Hosen bei Stein a. Rh., neu für die Flora von Diessenhofen (19); am 4. Weiher östlich von Hauptwil (Th.), ferner östlich Zuzwil im Thurtal, bei Gossau, Au-Berneck, massenhaft von Speck bis Bauriet bei Rheineck, Mühli-sändli und Ebenau ebenda (in St. Gallen bisher sehr selten), sowie Schönenbühlerbad, Wasen und östlich und westlich von Lachen bei Walzenhausen (wohl neu für App.), 1915 (129)!: Grün bei Feldkirch (60).

38. *Botrychium Lunaria* (L.) Sw., Seegräben am Pfäffikersee, 1 Exemplar, 1881 (J. C. Bühler)!: in vielen Hunderten von Exemplaren hinter dem Rheindamm bei Ragaz (122).

39. *B. ramosum* (Roth) Ascherson, Glausen 950 m, Bristen 1080 m, auf der rechten Seite des Maderanertales (123)!

40. *Botrychium lanceolatum* (Gmelin) Ångström, die Angabe bei Bormio dürfte auf Irrtum beruhen (30).

51. *Equisetum limosum* L., Gonten (in App. selten) (133).

52. *E. ramosissimum* Desf., Vaumarcus (N.), an der Bahnlinie (99).

53. *E. variegatum* Schleicher f. affine Milde, am Thunersee, Reinsch 1862 (in F. Wirtgen, Pterid. exsicc. Lief. 16 [1915], Nr. 579) (130); var. *anceps* Milde, Alp von Fully 2060 m, scheint neu für die Schweiz (100)!: var. *concolor* Milde, Sarvaz bei Mazembro (W.) (100).

54. *E. hiemale* L., Glausen 980 m und Balmenegg 1245 m im Maderanertal; schon vom Rhiner aus den Urkantonen angegeben (123)!: Staffel bei Obergailingen (Bad.), neu für die Flora von Diessenhofen (88, 90); Rheindamm zwischen Höchst und Gaissau (Vorarlb.) (128)!: Mottener Au bei Frastanz (Vorarlb.), neu für das Illgebiet (59); var. *genuinum* A. Br., Sarvazinsel bei Mazembro (W.) und ob Chandolin (Anniviers) (100); var. *ramigerum* A. Br., Dzertse de Chiboz ob Fully (W.) (100).

58. *Lycopodium inundatum* L., très rare aux Combasses sur Salvan 1000 m (Coquoz nach 96); war für W. bisher zweifelhaft (nur aus dem Val d'Illiez von d'Angreville [1862] angegeben); Golzerensee (Maderanertal) 1500 m, Seewli bei Wassen, 1560 m (123)!: im Sumpf (früher See) Egelsee ob dem Uttenberg

bei Maschwanden (Z.) (84); Grossried ob Amden (St. G.) (122); Hudelmoos bei Muolen (St. G.) (129)!; Torfmoor von Gonten (App.) (133); Moorwiese zwischen Tal und dem vordern Rossfall bei Urnäsch (App.), 900 m (133).

60. *L. alpinum* L., rochers calcaires en Sengloz (Alpes de Bex), 2000 m, nouveau pour le cant. de Vaud (134); var. *Thellungianum* Herter, Bormio (30).

61. *Selaginella selaginoides* (L.) Link, bords du Trient sous Salvan (W.), 700 m et Emosson sur Finhaut, 1800 m (Coquoz nach 96).

Ginkgo biloba L., Els.: eingebürgert im Wald bei Pulversheim (Krause, 14).

1. *Taxus baccata* L., W.: Rosel 1100 m, ob Branson 1250 m, ob Fully 1500—1600 m (100).

2. *Picea excelsa* (Lam.) Link, s. Systematik (Rytz).

6. *Pinus Cembra* L., rechte Fellitalseite ob Wäldi, Rhona, Hütten (Uri) (123)!

7. *P. silvestris* L. l. *erythranthera* Sanio, im Wald ob den Trappistes de Sembrancher (W.) (35, 100); l. *microcarpa* Schröter et Bettelini, ob Collonges (W.) (100, teste Schröter); angenähert auch am Altberg bei Weiningen (Z.) (100).

8. *P. montana* Miller, die Angaben „Schartenfluh“ und „Bärenfels ob Angenstein“ sind zu streichen (14); var. *uncinata* (Ramond) Willkomm, Flühen ob dem Rinderberg bei Welschenrohr (Sol.) ca. 12 Exemplare (83).

8. *P. montana* ssp. *uncinata* \times *silvestris*, ein hochstämmiges, steriles Exemplar am Gallina-Delta bei Frastanz (neu für Vorarlb.) (59).

11. *Ephedra helvetica* C. A. Meyer, s. Systematik (Sigrianski).

2. *Typha Shuttleworthii* Koch et Sonder, Ried am Schützenhaus bei Konstanz (Baden), 1902 (Knetsch)!; Frastanzer Ried, neu für das Illtal (60).

3. *T. angustifolia* L., mehrfach unterhalb Saillon (W.) (100).

6. *Sparganium simplex* Hudson, in den Formen *angustifolium* Beckm. und *subvaginatum* Meinsh. im Feldsee (14, det. Baumann), wo auch *S. affine* vorkommt.

7. *S. affine* Schnizl. ssp. *Borderei* (Focke) Weberbauer, Onsernone (T.): Laghetto di Salei, 1921 m (7).

8. *S. minimum* Fr., Les Mosses (Ormont-Dessous), 1915 (129)!; Onsernone (T.): Quelltümpel im Val Fiumegna bei Passo, 1360 m (7).

Potamogeton, s. Literatur (Fischer) und Systematik (Esenbeck, Fischer, Fryer).

9. *P. natans* L. f. *latifolius* Fischer, Gausnacht beim Eichen ob Reigoldswil (Bas. L.) (14, det. Baumann); var. *fluvialis* Fischer (Schwimmblätter schwach herzförmig oder abgerundet, Ährenstiele häufig verlängert und etwas verdickt wie bei *P. nodusus*), Weiher bei Schöntal-Langenbruck (Bas. L.) (A. Binz nach 82).

10. *P. polygonifolius* Pourret, im Lago di Muzzano bei Sorengo-Lugano am 26. VIII. 1912 in der Var. *cordifolius* Cham. et Schl. f. *maximus* Fischer, am 27. V. 1914 ebenda in der Var. *amphibius* Fr. f. *rotundifolius* Fischer (119, teste E. Baumann).

11. *P. nodosus* Poiret (*P. fluitans* auct.), die Angabe „Weiher bei Schöntal (Langenbruck)“ ist zu streichen (14).

13. *P. alpinus* Balbis, Schwendisee 1148 m und westliches Seelein auf der Selamatt am Kurfürsten N-Hang bei ca. 1570 m; neu für das Toggenburg (131)!; Jungholz im Schwarzwald (Neuberger, 14).

16. *P. lucens* \times *perfoliatus*, Radhof Rheinau in einem Weiher (Prof. R. Lauterborn; teste 82).

17. *P. angustifolius* Bercht. et Presl var. *lacustris* Fischer, oberhalb Büsingen (Bad.) bei Diessenhofen (90, det. Baumann); subvar. *lucescens* (Tis.) f. *longipedunculatus* Tis., Cauma-See bei Flims (Gr.), 1000 m, wohl höchster bisher bekannter Standort (W. Bernoulli 1881 in Herb. Univ. Basel nach 82).

18. *P. gramineus* L., am Rosel, unterhalb Branson und in der Sarvaz (W.), im Sommer überall var. *lacustris* Fries, geht im Herbst in var. *stagnalis* Fr. f. *amphibius* Fr. und f. *terrestris* Fr. über (100); var. *stagnalis* Fr. f. *amphibius* Fr., Michelfelden 1833, sowie bei Arlesheim am Teich hinter der Burg (Fischer als *P. polygonifolius* in Herb. Univ. Basel, det.

Baumann; 82); var. *lacustris* Fr. f. *paucifolius* Fr., Neudorf bei Basel (Rikli nach 14, det. Baumann); ssp. *heterophyllus* Fr., am Rosel gegenüber Vernayaz (W.) (100).

19. *P. nitens* Weber, im Rhein oberhalb Büsingen (Bad.) bei Diessenhofen (90, det. Baumann).

25. *P. pusillus* L. s. str., Lac de Chanrion, Val de Bagnes, mit *P. filiformis* (dieser blühend!) zusammen in einem Rasen; 2400 m (!), höchster bisher bekannter Standort, 10. Aug. 1896 (C. Schröter; teste 82); var. *mucronulatus* Fischer, Els.: Michelfelden (14, det. Baumann); f. *setifolius* Fischer, Kanal bei Dorénaz; f. *acutus* F., Kanal unter den Follatères (det. E. Baumann); ssp. *panormitanus* (Biv.) Fischer var. *minor* Fischer, Altwässer am Rosel und Riedgraben unterhalb Saillon, mit *Ranunculus Rionii* (100, det. E. Baumann)!

27. *P. pectinatus* L. var. *interruptus* Ascherson, am Rhein beim Waldhaus oberhalb Birsfelden (14, det. Baumann); Els.: Fischzuchtanstalt, 1906 (A. Suter nach 14).

28. *P. filiformis* Pers. scheint in der Walliser Rhoneebene von Bouveret bis Sitten nicht selten (100); var. *alpinus* Blytt, Kanal unterhalb Fully und in der Sarvaz (100)!; eine Landform an der Sarvaz X. 1915 (100, teste E. Baumann). Die in diesen Ber., XXIII (1914), 110 genannte Pflanze von den Scharen bei Diessenhofen gehört vielmehr zu *P. pectinatus* L. var. *sco-parius* Wallr. (90).

29. *P. densus* L. var. *laxus* Opiz f. *serratus* (L.) Ascherson, Els.: zwischen Haberhäuser und Fischzuchtanstalt (14, det. Baumann); var. *rigidus* Opiz, Mettau (Aarg.) (14, det. Baumann).

30. *Zannichellia palustris* L., in neuem Anstich beim Bahnhof Charrat-Fully (W.) (100)!; im Bach ob Zillis bei Andeer ca. 960 m [schon von Brügger bei Seiler S. 57 von 933 m angegeben — Ref.], wohl höchster Standort (128)!

34. *Scheuchzeria palustris* L., Schwendiseeried (Toggenburg), 1148 m (131)!; Torfmoor von Gonten (App.) (133).

36. *Alisma Plantago aquatica* L. var. *lanceolatum* Schultz f. *terrestre* Glück, Neudorf bei Basel (14, det. Baumann).

37. *A. gramineum* Gmelin, die Angabe „Grenchen, Altreu“ (Lüscher nach 14) ist nach Binz (briefl.), als auf einem Missverständnis beruhend, zu streichen.

43. *Hydrocharis Morsus ranae* L., nahe der Grenze von Maschwanden, im Riedbach gegen Bützen (Zug), leg. (84) (Aug. 1914), ein alter (cf. Rhiner) in Vergessenheit geratener Standort; Fuchsloch bei Staad unweit Rorschach seit 1913, angepflanzt durch W. Koch (128).

46. *Andropogon Ischæmon* L., Otelfingen-Wettingen westlich Steinacker, ca. 100 Stöcke, 1915 (131^a)!

48. *Tragus racemosus* (L.) All., Naters-Mörel (W.) (103).

49. *Panicum sanguinale* L. f. *esculentum* (Gaudin) Goiran, Riehen (Bas.) an Ackerrändern als Relikt einstigen Anbaus (vgl. Hagenbach Fl. Basil. I [1821], 43), 1914/5 (93); var. *ciliare* (Retz.) Trin., vignes de Martigny (Coquoz nach 103).

50. *P. Ischæmum* Schreber, Branson-Follaterres reichlich, neben *Tragus* (100); Gfenn bei Dübendorf (Z.) (100)!

P. capillare L., Wiesendamm und Neu-Allschwil bei Basel, 1915 (80); Leopoldshöhe bei Basel, nahe der Schweizergrenze, 1914 (100); Diessenhofen adventiv (19).

53. *Oplismenus undulatifolius* (Ard.) Pal., Onsernone (T.): Intragna bis Losone (7).

55. *Setaria panicea* (L.) Schinz et Thellung, Aigle 1914 (103); um Basel mehrfach (14).

56. *S. ambigua* Guss., Basel, Birsfelden, Neu-Allschwil (14).

57. *S. viridis* (L.) Pal. var. *major* (Gaudin) Pospichal, Birsfelden (Bas.) (14).

58. *S. italica* (L.) R. Sch. und Verwandte, s. Systematik (Hubbard).

59. *Oryza oryzoides* (L.) Schinz et Thellung, Strassen-graben bei Itschnach ob Küsnacht und Wassergräben bei Riedtliau-Wädenswil (82); Bibern und Ramsen, neu für die Flora von Diessenhofen (19).

60. *Phalaris arundinacea* L. var. *picta* L., verwildert am Aroser Obersee, 1740 m (Thellung)!

61. *Phalaris canariensis* L., Maggia-Delta bei Locarno, 1915 (103a)!

66. *Stipa Calamagrostis* (L.) Wahlenb., häufig in den Lawinenzügen ob Branson und Fully und am Rosel (W.) (100); N ob dem Alt St. Johanner Armenhaus 970—80 m, neu für das Toggenburg (131)!; Schutthalde bei Sevelen (St. Gall. Rheintal) (131^a)!

70. *Phleum phleoides* (L.) Simonkai, Felsen ob dem Schulhaus Wasterkingen, 1915 (Frymann)!; var. *blepharodes* (A. et G.), z. B. im Wallis: Follatères, Tourbillon (94)!

73. *Alopecurus myosuroides* Hudson, ehemaliger Acker zwischen Ebnat und Krummenau zwischen 680 und 700 m, neu für das Toggenburg (131)!

76. *A. æqualis* Sobolewsky, Seluneralp bei „Ochsen“ 1650 m, neu für das Toggenburg (131)!

77. *A. utriculatus* (L.) Solander, am Muzzanersee (T.), 1913 (94)!; Alter badischer Bahnhof in Basel, 1914 (Aellen in Herb. 85).

Polypogon monspeliensis (L.) Desf., St. Jakob — Neue Welt bei Basel, 1914 (Aellen in Herb. 85); Güterbahnhof Wolf (Basel), 1915 (80).

78. *Agrostis tenella* (Schrader) Römer et Schultes, im Obertoggenburg im Schindelberggebiet und am Kurfirsten N-Hang zwischen 1640 und 1940 m beobachtet, neu für das Toggenburg (131)!

79. *A. Spica venti* L., Bahnhof Murg, neu für das Gebiet des Murgtales (zusammen mit den gleichfalls neuen Arten: *Chenopodium album* L., *Minuartia tenuifolia* [L.] Hiern, *Lepidium ruderales* L., *Anthemis arvensis* L., *Chrysanthemum inodorum* L. und *Matricaria suaveolens* [Pursh] Buchenau), 1914 (J. Bär und A. Thellung)!

80. *A. interrupta* L., Bahnhof Visp, 1915 (94)!

84. *A. alpina* Scop. ssp. *Schleicheri* (Jordan) A. et G., La Giète de St. Maurice, 1914 (103).

87. *Calamagrostis Pseudophragmites* (Haller f.) Baumg., Ruderalstellen am Ufer bei der Seemühle Walenstadt, mit *C. Epigejos* (beide Arten von Baumgartner nicht angegeben), 1913 (J. Bär und Thellung)!

89. *C. villosa* (Chaix) Gmelin, Six Carro ob Jouxbrûlée (W.) (100).

91. *C. varia* (Schrader) Host, Eschenried, neu für den Bez. Diessenhofen (19).

92. *C. arundinacea* (L.) Roth, die Angaben aus dem Jura des Basler Gebietes sind zweifelhaft (14).

94. *Holcus mollis* L., ob dem Hürliwald ob Starkenbach (Toggenburg) ca. 1200 m (131)!

96. *Aira caryophyllea* L., Übergang zur var. *major* Gaudin (= *A. multiculmis* Dumort.), Maggia-Delta bei Locarno, 1914 (103a)!

99. *Trisetum Cavanillesii* Trin., häufig auf den Dünen unterhalb Saillon (W.) (100).

104. *Avena fatua* L. var. *pilosissima* S. F. Gray, ob Aigle, ferner häufig um Fully (W.), im Haferfeld bei Randonne 1335 m Formen mit 4—5 blütigen Ährchen (100)!; var. *hybrida* (Peterm.) Ascherson, bei Branson und Saillon (W.), stets nur vereinzelt (100)!; var. *intermedia* (Lestib.) Lej., an der Strasse Martigny-Branson (100)!; var. *transiens* Hausskn., Schutt in Birsfelden (Basel), 1915 (W. Weber nach 85); Bahnhof Lugano, 1914 (Noack)!; Strassenrand beim Lago di Muzzano (Tess.), 1914 (Thellung)!

A. sterilis L., zwischen Castagnola und Gandria bei Lugano auch 1914 wieder angetroffen (Noack, Thellung)!; ssp. *Ludoviciana* (Durieu) A. et G., Bahnhof Wolf in Basel, 1915 (W. Weber nach 85).

106. *A. sativa* L. und Verwandte, s. Systematik (Schulz).

A. nuda L., Schutt beim Belvoir in Zürich 2, 1913 (H. Beger).

A. byzantina C. Koch, zwischen Castagnola und Gandria (Tess.), 1914 (Noack und Thellung)!; Strassenrand beim Lago di Muzzano, mit *A. sativa*, 1914 (Thellung)!; Limmatufer im Betschenrohr b. Schlieren (Z.), 1913 (133)!; Unter-Ägeri, 1913 (B. Blum)!; in Disentis (Graub.) im Sommer 1915 felddmässig mit gutem Erfolg angebaut (102).

109. *A. pratensis* L., Bad. bei Steinenstadt (Neuberger), Els. bei Münchhausen (Mantz) (14).

112. *Gaudinia fragilis* (L.) Pal., Güterbahnhof Wolf in Basel, 1914 (Weber in Herb. 85); Bahnhof Wildegg (Aarg.), 1915 (110).

114. *Sieglingia decumbens* (L.) Bernh., Les Combasses de Salvan (W.) (103); Jakobsbad bei Gonten (App.) 900 m (133); Crester-Alp (Avers), 2100 m (128)!

117. *Sesleria cœrulea* (L.) Ard. var. *Ratzeburgii* A. et G., Golzerenalp (Maderanertal), 1450 m (123)!

S. ovata (Hoppe) Kerner (*S. microcephala* DC.), Bormio (30).

119. *Trichoon Phragmites* (L.) Rendle f. *stoloniferum* (G. F. W. Meyer) Schinz et Thell., Sarvaz bei Mazembro (W.) (100).

120. *Diplachne serotina* (L.) Link, bei Branson (W.) (100).

Eragrostis, s. Systematik (Belosersky).

122. *E. minor* Host, Diessenhofen etc. am Bahnkörper (19).

123. *E. cilianensis* (All.) Vignolo-Lutati, in und um Basel neuerdings nicht selten, z. B. Verbindungsbahn (schon 1908), Rheinhafen, Ruchfeld, Birsfelden, St. Jakob-Neue Welt (85 und Schülerfunde, teste Thellung); Wiesendamm, Wiesenufer bei Klein-Hüningen (80); Solothurner Stadtmist (neu für den Kanton) 1915 (117)!: Güterbahnhof Rheineck, 1915 (128)!

124. *E. pilosa* (L.) Pal., Solothurn, Pflaster am Landhausquai (neu für den Kanton), 1902 (Flückiger nach 117).

127. *Koeleria cristata* (L.) Pers. ssp. *pyramidata* (Lam.) Domin var. *typica* Domin, Magerwiesen auf Champex d'Alesse (im Wallis selten!) (100)!

128. *Catabrosa aquatica* (L.) Pal., Dorénaz (W.) (100)!: Graben an der Seestrasse in Erlenbach, wohl neu für das Zürichseegebiet, 1913 (82)!: Ellikon a. Rhein (Z.), 1910 (O. Naegeli nach 82); Mauren, neu für Liechtenstein (60).

131. *Melica nutans* L. var. *plurinervia* J. Bär, Onsernone (T.): Monte Borrini (7).

132. *Melica uniflora* Retz., Mt. d'Ottan près Martigny, leg. Ph. Farquet et Comte, sur les Granges à Salvan (96); Kastanienwald von Fully (W.), ob Fully und Branson bis 1300 m (100, 103)!

134. *Dactylis Aschersoniana* Graebner, Hochwald bei Riehen (Basel) (93)!

136. *Cynosurus echinatus* L., Basel 1915: Wiesendamm, Güterbahnhof Wolf, Ruchfeld (80).

137. *Sclerochloa dura* (L.) Pal., Mazembro (W.) (100).

138. *Poa violacea* Bell. var. *flavescens* (M. et K.) A. et G., prairie Balen-Saas (103).

139. *Poa compressa* L., Wintersberg ob Krummenau 1000 m, Bahngelände Nesslerau-Neu St. Johann, neu für das Toggenburg (131)!; am Kronbach bei Urnäsch (App.) 830 m (133).

141. *P. hybrida* Gaudin, Maderanertal: Brunnital, 2180 m; Hinterbalm; Alp Gnof; Etlital 1380 m, neu für die Reusstäler südlich des Schächentales (123)!

143. *P. bulbosa* L., Frerschenberg, 900 m (Maderanertal); aus den Urkantonen bisher nur von Altdorf angegeben (123)!

145. *P. caesia* Sm. var. *aspera* Koch, Dolomitgeröll ob Haut d'Alesse (W.) 2300 m (100)!

146. *P. cenisia* All., mehrfach um Arosa: Welschtobel, Kies bei der Alten Säge und beim Stausee, Maran-Prätschsee (Thellung)!

147. *P. alpina* L. var. *badensis* (Hänke) Koch, Moor ausser Nofels auf Liechtenst. Boden, sowie angenähert oberhalb Azmoos (St. G.) bei 1300 m (59); Fliesser Alpe bei Finstermünz, 2000—2300 [Tirol], in Übergangsformen zum Typus (diese Ber., XXIII [1914], 91).

150. *P. nemoralis* L. var. *glauca* Gaudin, Hörnli bei Arosa, 2450 m (Beger, Thellung)!; Kamm der Lägern, z. B. ob Bussberg (Aarg.), mit *Festuca ovina* ssp. *glauca* (95)! *Thellung*

151. *P. palustris* L., ruderal auf dem Rapperswiler Damm, 1916 (Thellung)!

156. *Glyceria plicata* Fries, scheint im Wallis nicht selten, z. B. auch in Outre-Rhône, Visp usw. (100).

157. *Atropis distans* (L.) Griseb., Saillon, Ecône, Riddes (103); var. *tenuiflora* (Gren. et Godron) Thellung, Wiesendamm bei Klein-Hüningen (Basel), 1914 (85).

159. *Vulpia Myuros* (L.) Gmelin, Vaumarcus (N.), an der Bahnlinie (99); 1914 um Basel überall (85); Bahnhof Rheineck (St. G.), 1913 (128)!; Tavanasa bei Brigels, neu für das Bündner Oberland, wohl durch den Bahnbau eingeschleppt (102).

160. *V. bromoides* (L.) Dumort., 1914 in und um Basel mehrfach (neu für den Kanton); St. Jakob, Areal des alten badischen Bahnhofs, gegen Grosshüningen, St. Ludwig, schon 1913 am Bahndamm bei Otterbach (Binz) (85); Basel: Wiesendamm (80).

161. *Festuca Lachenalii* (Gmelin) Spenner, Montorge près Sion, 1857 (Muret in herb. Lausanne nach 103).

168. *F. Halleri* All. var. *intermedia* Stebler et Schröter, im Onsernone (T.) mehrfach, früher für *F. rupicaprina* gehalten (7).

169. *F. rupicaprina* (Hackel) Kerner, Gd. Chavalard (W.) (100)!

170. *Festuca heterophylla* Lam., im Els. (Grenzgebiet der Basler Flora) mehrfach (14); z. B. zwischen Altkirch und Hünigen (Els.) (Aellen in Herb. 85); var. *typica* Hackel, ob Tassonières bei Fully (W.) (100)!

172. *F. rubra* L. var. *trichophylla* (Ducros) Gaudin, auf feuchtem Sand unterhalb Saillon, scheint neu für W. (100)!

173. *F. varia* Hänke, nördlichster Standort in Uri: Amsteg; verbreitet im Meiental, Reusstal, Riental, Göschenertal von 800 bis 1800 m; schon Gaudin bekannt zwischen Wassen und Schöllenen. Rhiner gibt nur an: „Über Andermatt (Moritzi)“; in Schröter, „das Pflanzenleben der Alpen“, wird angegeben: „Im Gotthardgebiet geht sie nach Rhiner (1870) bis zur Surenenenecke (auf Grauwacke)“, doch handelt es sich nach Rhiners zweiter Bearbeitung der Flora der Urkantone (1893) um *Festuca pumila* Vill. (123)!

177. *F. silvatica* (Poll.) Vill., in Weisstannenwäldern im Unterwallis bis Martigny nicht selten, auch noch ob Branson 1500 m (100)!; Evionnaz und Fionnay (W.) (103); N.-Abhang des Hohen Rohnen über „Heiten“ (in Z. selten) (Thellung)!; zwischen Iltishag und Klus ob Starkenbach 980 m, Tobelwald S. v. Alt St. Johann 1210 m, zwischen Bernhalden und der Hornalp ob Rietbad zwischen 1100 und 1290 m, neu für das Toggenburg (131)!

178. *F. pratensis* \times *Lolium perenne*, Rheineck (Bahnübergang), 1915 (128).

180. *Scleropoa rigida* (L.) Griseb., Ouchy-St. Sulpice b. Lausanne, 1913 (135); Mönchenstein und Wiesendamm bei Basel auf Schutt 1914 (85); Bahnhof Lommiswil (Soloth.), 1915 (117)!

182. *Bromus erectus* Hudson var. *depauperatus* A. et G., im Festucetum vallesiaceae, wohl nicht selten im Mittelwallis, z. B. bei Fully (100)!; var. *longiflorus* Parl., Eisten im Saastal (F. O. Wolf)!; St. Jakob bei Basel, Kiesplatz, 1914 (Aellen

in herb. 85); ssp. *condensatus* Hackel, zwischen Grandola und Cadenabbia am Comersee (94)!

183. *B. inermis* Leysser, in und um Basel mehrfach, auch in der var. *aristatus* Schur (14); Schutt am Rhein bei Neuhausen (Schaffh.), 1915 (80); Bahnhof Wattwil, neu für das Toggenburg (131)!; am Aroser Obersee (1740 m) in Menge als Kulturrelikt, 1915 (Thellung)!; var. *aristatus* Schur, Station Turgi (Aarg.), 1884 (128)!

186. *B. arvensis* L., in und um Basel mehrfach (14).

187. *B. secalinus* L., Bahnhof Wattwil, Steinbruchsödland an d. Thur bei Ebnat ca. 630 m, neu für das Toggenburg (131)!

190. *B. japonicus* Thunb., Wiesendamm und Wiesendamm bei Basel, sowie Areal des alten badischen Bahnhofs, 1914 (Aellen und Weber in herb. 85).

191. *B. squarrosus* L., Areal des alten badischen Bahnhofs in Basel, 1914 (85); Schutt in Birsfelden (Bas. L.), 1915 (80).

192. *B. racemosus* L., Martigny (W.) (26); gegen Arlesheim (Bas.) (14).

B. unioloides (Willd.) H. B. K., Belvoir in Zürich 2, auf Schutt, 1913 (H. Beger).

194. *Brachypodium pinnatum* (L.) Pal., am Tschirpen ob Arosa über 2000 m (Beger); am Aroser Obersee (1740 m) wohl nur adventiv (Thellung)!

196. *Nardus stricta* L., Krutzelried bei Dübendorf (Z.) (100); Hard am Öribühl, N.-Abhang des Hohen Rohnen (95).

197. *Lolium remotum* Schrank, Els.: Flachsfeld bei Volkensburg (Aellen nach 14).

198. *L. temulentum* L. var. *leptochæton* A. Br., Wiesendamm in Basel, 1914 (85).

199. *L. perenne* L. f. *longiglume* Grantzow, Schutt in Birsfelden bei Basel, 1914 (W. Weber in Herb. 85); Turnschanze Solothurn, 1904 (117); var. *cristatum* (Pers.) Döll, Agy (Frib.), le long de la route de Morat, abondant (104).

200. *L. rigidum* Gaudin, ob Saxey bei Fully (W.) (100); Solothurn, Hühnerhof bei der Malzfabrik, 1915 (117)!

201. *L. multiflorum* Lam. cf. ssp. *Gaudini* (Parl.) A. et G., Bahnhof Wolf in Basel, 1915 (W. Weber nach 85); Turnschanze Solothurn, 1906 (117).

204. *Agropyron repens* (L.) Pal. var. *glaucum* (Döll) Volkart, Bad. am Rhein unterhalb der Schiffbrücke gegen Märkt; Els. bei Neudorf (14). Die Angabe bezieht sich wohl auf *A. intermedium* var. *arenosum*.

205. *A. intermedium* (Host) Pal. var. *arenosum* (Spenner) Thellung **comb. nov.** (*Triticum repens* ξ *Arenosum* Spenner Fl. Friburg. I [1825], 162; *T. repens* ε *Obtusiflorum* Spenner l. c. 161?; *T. intermedium* β Gaudin Agrost. Helv. I [1811], 345; *T. repens* γ *glaucescens* Schleicher ex Gaudin l. c. in syn.; *T. intermedium* γ *dubium* Gaudin Syn. fl. Helv. [1836], 91; *A. intermedium* var. *dubium* Thellung in Ber. Schweiz. bot. Ges. XIX [1910], 131; *A. campestre* Gren. et Godron Fl. France III, 2 [1856], 607; *T. [intermedium ssp.] glaucum* 2. *campestre* A. et G. Syn. II, 1, 656 [1901]; *T. repens* δ *glaucum* Döll Fl. Grosshzgt. Baden I [1857], 130; Wirtgen Fl. preuss. Rheinprov. [1857], 532; Schildknecht Führer Fl. Freiburg i. B. [1863], 10, ed. 2 [1870], 10; Lauterer Exkursionsfl. Freiburg [1874], 16; Ascherson et Graebner Synopsis II, 1, 649 [1901]¹⁾; Binz Fl. Basel ed. 3 [1911], 36 — non Pers. Encheir. I [1805], 109; *A. repens* b *glaucum* Schneider Fl. Basel [1880], 320; *Fru mentum rhenanum* Ernst H. L. Krause in Mitteil. Philom. Ges. Els.-Lothr. III [1907], 477—78 et Exkursionsfl. Deutschl. [1908], 82; *Triticum junceum* Suter Fl. Helv. I [1802], 76 ex p. [quoad pl. Rhen.]; Gmelin Fl. Bad. Als. I [1805], 293 — non L.; *T. intermedium* Hagenb. Fl. Basil. I [1821], 117; Duval-Jouve in Mém. Acad. Montpell. Sc. VII [1870], 374 — non Host; *T. pungens* Hagenb. l. c. [1821], 118? — non Pers.; *T. glaucum* Hagenb. l. c. II [1834], App. 486 — non [Desf. 1804, nomen undum!] Lam. et DC. Syn. fl. Gall. [1806], 136! [nomen neglectum]; *T. repens* c) *maritimum* Döll Rhein. Fl. [1843], 69 ex p.! — non Koch et Ziz Cat. pl. Palat. [1814], 5 nec Roth N. Beytr. I [1802], 137!), Riehen bei Basel, 1914 (93)!: auch sonst an beiden Rheinufern von Basel an abwärts nicht selten (schon C. Bauhin, dann Gmelin, Hagenbach usw.), z. B. Grenzach (Binz, Krause l. c.),

¹⁾ In der „Synopsis“ wird unsere Pflanze des Rheintales, wie Ernst H. L. Krause (l. c. 1907) mit Recht hervorhebt, unter 3 verschiedenen Namen aufgeführt: S. 649 als *T. repens* A. *T. eu-repens* II b 1 *glaucum*, S. 655 als *T. intermedium* und S. 657 als *T. intermedium* A. *T. glaucum* 2. *campestre*.

Istein (Schildknecht l. c., Thellung!), Hünigen und Neudorf (Hagenbach l. c.), Strassburg (Duval-Jouve l. c., v. Tavel!); nach Hagenbach (l. c.) auch zwischen Rheinfelden und Augst und an Zäunen um die Stadt Basel (diese Angaben wohl bestätigungsbedürftig!); Ufer des Ticino bei Bellinzona, 1892 (Haussknecht und Appel in Herb. Helv. Univ. Zürich)!

Triticum, s. Systematik (Martinet).

208. *T. Spelta* L. var. *Arduini* Metzger, adventiv ob Saxey bei Fully (W.) (100).

209. *Triticum aestivum* L. ssp. *compactum* (Host), um Freiburg häufig angebaut, namentlich für die Strohflechterei (104); vers. ssp. *durum* (Desf.) var. *leucurum* (Alef.) Körnicke, adventiv ob Saxey bei Fully (W.) (100)!; ssp. *durum* (Desf.), Bahnübergang Kalkbreitestrasse Wiedikon-Zürich (131)!

T. cylindricum (Host) Ces., Pass. et Gib., um Basel 1915 mehrfach: Rheinhafen, Gellert, Wiesendamm, Güterbahnhof Wolf (80).

213. *Hordeum murinum* L. ssp. *eu-murinum* Briq. f. *intermedium* Beck, Derendingen bei Solothurn, auf Kompost der Kammgarffabrik, 1907 (117); Wiesendamm in Basel (W. Weber nach 14); Güterbahnhof Zürich, 1915 (Thellung)!

H. marinum Hudson ssp. *Gussoneanum* (Parl.) Thellung, Steigmühle Töss, 1915 (W. Greuter)!

215. *Elymus europaeus* L., häufig in Weiss- und Rot-tannenwäldern im Unterwallis, auch noch ob Branson und Fully 1120 m (103, 100)!; Lauftegg bei Urnäsch (App.), 830–1200 m (133).

217. *Cyperus fuscus* L., in Menge in einem neuen Ausstich unterhalb Fully (W.) (100).

219. *C. longus* L., im „Kastanienbaum“ bei Luzern (vgl. diese Ber., XXII [1913], 115) schon 1894 von Lüscher und noch früher von Dr. Hofstetter gefunden (110); Hof „Lindenfeldweid“ unterhalb des Dietschiberges bei Luzern, 600 m (102^a).

221. *Eriophorum Scheuchzeri* Hoppe, Obere Betrunsalp, 1520 m; neu für die Speergruppe (106).

224. *E. gracile* Roth, Riedwiesen unterhalb Saillon, neu für W. [die Angabe in Jaccard, Cat. de la flore valaisanne, bezieht sich auf *E. angustifolium* var. *alpinum* Gaudin!] (100)!; am Frankentalweiher in den Vogesen (Issler, 14); war für das Gebiet

der Basler Flora zweifelhaft geworden, da die Hagenbach'sche Angabe „Dietisberg“ sich nach Ausweis seines Herbars auf *E. latifolium* bezieht und auch die übrigen Angaben der Basler Flora mehr als zweifelhaft sind (14); f. *viviparum* Schulthess herb., Blüten vergrünt, Fruchtknoten pfriemlich-fädlich, mit den Griffeln ± 10 mm lang, die Tragblätter weit überragend; Perigonborsten kurz ($\pm 1\frac{1}{2}$ mm), schuppenförmig, viel kürzer als die Tragblätter. Kurzried bei Dübendorf (Zürich) in Gräben, 26. V. 1827, Dr. Schulthess (Herb. eidgen. Techn. Hochschule; 82).

Scirpus, s. Systematik (Esenbeck).

234. *Schœnoplectus mucronatus* (L.) Palla, am Lehmweiher bei Liestal offenbar erst kürzlich durch Wasservögel eingeschleppt, 1914 (Dr. Fr. Leuthardt nach 14); Wildbachsammler an der Solothurn-Bellachergrenze, 1915 (117)!; im Haldenweiher bei Zofingen (von Liestal stammend) künstlich angepflanzt (97).

241. *Eleocharis ovata* (Roth) R. Br. var. *Heuseri* Uechtr., mit dem Typus am Nordufer des Agnosees (Luganersee), neu für die Schweiz (H. Steiner 1912 S. 105; vgl. diese Ber., XXII [1913], 105).

242. *E. atropurpurea* (Retz.) Kunth, Maggia-Delta bei Locarno, neu für Tessin (41)!

243. *E. acicularis* (L.) R. et S. var. *longicaulis* Desmaz., in den Altwässern an der Sarvaz bei Saillon (W.), wohl nicht nur eine Standortsform (100)!

244. *E. pauciflora* (Lightf.) Link, häufig unterhalb Saillon (W.) (100)!; var. *campestris* (A. et G.) Volkart, Les Maretsons zwischen Fully u. Saxon (W.) (100).

246. *Isolepis setacea* (L.) R. Br., Onsernone (T.): nur bei Cresmino (7); „Waid“ am Kaien bei Heiden (App.), 1914 (129)!

249. *Mariscus Cladium* (Sw.) O. Kuntze, Sumpf (früher See) Egelsee ob dem Uttenberg bei Maschwanden (Z.) (84); Bangs, Ruggell, Bendern, Eschen, Nendeln, neu für Liechtenst. (60).

250. *Rhynchospora alba* (L.) Vahl, Torfmoor von Gonten (App.) (133); Moorwiese zwischen Tal und dem vordern Rossfall bei Urnäsch (App.), 900 m, mit *Drosera rotundifolia* (133).

251. *R. fusca* (L.) R. Br., Beichlenried am Wädenswiler Berg (Z.), 1914 (W. Höhn)!

253. *Cobresia bipartita* (Bell.) Dalla Torre, zuhinterst im Dorftal (Gr.) am Ausfluss eines verlandeten Sees bei 2400 m und am Flüelapass in Alluvionen des Flüelabaches bei ca. 2250 m (121).

Carex, s. Literatur (Léveillé).

254. *C. microglochin* Wahlenb., Arpille sur Martigny (Farquet 1915 nach 103).

258. *C. diœca* L., Sumpf zwischen Gibswil und Fischental (Z.), neu für das obere Tösstal, 1916 (94)!

268. *C. vulpina* L. var. *longibractœata* Beck, Bas.: zwischen Buschwilerhof und Hegenheimerstrasse und auf els. Gebiet bei Burgfelden und Hegenheim (F. Wille nach 14).

269. *C. muricata* L., mit am Grunde ästigem Btn. std. (= f. *furculata* [Peterm.] A. et G.): Aigle (103)!; bois de la Glâne près Fribourg (104)!; Oberriet im St. Galler Rheintal (Gadient)!; var. *remota* A. et G., Bas. und angrenzendes Els. mehrfach (14, det. Baumann).

270. *C. divulsa* Good., im Unterwallis recht häufig, z. B. in den Laubwäldern von Outre-Rhône, auch vielfach um Fully (100)!; Telskapelle (Uri), 1914 (Thellung)!

271. *C. diandra* Schrank, Riedwiesen bei Saillon (W.) (100)!; Artillerieschiessplatz zwischen Rümlang und Seebach (Z.) (131^a)!; Neunforn und Schlattingen, neu für die Flora von Diessenhofen (19).

275. *C. brizoides* L., Ried bei Ulisbach 625 m, neu für das Toggenburg (131)!

279. *C. elongata* L., der Fundort Rötteln (Hagenbach) ist zu streichen (14); Butzlisee im Maderanertal, 1420 m, neu für Uri (123)!; Maria Grün bei Feldkirch (60).

280. *C. Heleonastes* Ehrh., Ried am Gräppelensee 1302 m, neu für den Kanton St. Gallen (131)!

286. *C. fuliginosa* Schkuhr, Bormio ? (30).

293. *C. gracilis* Curtis, Altwasser der Thur bei Wattwil 620 m, neu für das Toggenburg (131)!; ssp. *tricostata* (Fr.) Ascherson, Felmes im Etzlital (Uri), 1420 m, neu für die Schweiz (123)!

298. *C. tomentosa* L., zwischen Wassen und Pfaffensprung, 840 m, neu für Uri (123)!; Thurufer bei Niederstetten, Wil

(131)!; var. *gracilis* O. F. Lang, Buchenwald bei Collonges (W.) (100)!

300. *C. ericetorum* Poll., Visperterminen, 1350 m (94)!; die Angaben aus Bad. (Istein-Kleinkems, Schliengener Tannenwald) sind sehr bestätigungsbedürftig (14).

302. *C. ornithopoda* Willd. var. *elongata* (Leyb.) A. et G., Montsalvens (Frib.), 1400 m (104); ssp. *ornithopodioides* (Hausm.) Volkart, Schwarzstöckli, Maderanertal, 2420 m, grosse Windgälle, 2630 m, neu für Uri (123)!

303. *C. alpestris* All., steigt ob Fully bis 1300 m, häufig zwischen Vence und Sembrancher (W.) (100)!

304. *C. humilis* Leysser, Weesen-Amden (St. G.) (Brockmann, Thellung, 133).

305. *C. nitida* Host, Pipialp-Tourtemagne 2150 m, Gebäudemalp 2160 m (W.) (103).

306. *Carex frigida* All. var. *debilis* Favrat, Bormio (30).

308. *C. magellanica* Lam., Bödele bei Dornbirn (Vorarlb.) bei nur 1300 m (59).

309. *C. pilosa* Scop., Wenkenhof bei Riehen (neu für das rechtsrheinische Baslergebiet), 1913 (93); Els.: Osenbach (Krause, 14).

313. *C. brachystachys* Schrank, Meitschlingen (Reusstal), 800 m; Breitlaui (Maderanertal), 1240 m (123)!

317. *C. pallescens* L. var. *subsilvatica* Kükenenthal, Wald westlich vom Egelsee bei Mettmenstetten (Zürich), 1887, *C. Hegetschweiler* (als *C. pallescens* \times *silvatica*?)!

319. *Carex sempervirens* Vill., steigt im Sallerntobel bei Nidstalden (Gl.) fast bis zum Walensee (bis ca. 450 m) herab, wie auch *Erigeron alpinus* L. ssp. *polymorphus* (Scop.) (Thellung)!; var. *pumila* Schur, Alp von Fully (W.) (100)!; Bormio (30).

320. *C. flava* L. ssp. *Oederi* (Retz.) A. et G., Walenstadter Exerzierplatz (J. Bär u. Thellung)!; ssp. *eu-flava* A. et G. \times ssp. *lepidocarpa* (?), am Aroser Obersee (Thellung); ssp. *eu-flava* var. *alpina* Kneucker \times ssp. *Oederi* var. *alpestris* A. et G., am Ufer des Prätschsees ob Arosa (1910 m) sehr zahlreich (Thellung, teste Kneucker)!¹⁾; ssp. *eu-flava* \times *Oederi*, in Vorarlb. um Feldkirch und in Liechtenst. sehr verbreitet (60).

¹⁾ Nach Kükenenthal würde es sich eher um den Bastard *C. lepidocarpa* \times *Oederi* handeln.

320. *C. flava* ssp. *eu-flava* \times *Hostiana*, Aroser Unter- und Obersee, 1908 (Thellung)! [in der Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. Zürich LV (1910), 270 irrig als *C. flava* ssp. *lepidocarpa* \times *Hostiana* = *C. Leutzii* Kneucker aufgeführt].

322. *C. distans* L., der Typus im W. selten, z. B. bei St. Léonard (100); f. *pendula* (Lackowitz) Kükenth., zwischen St. Léonard und Lens (= *C. distans* \times *flacca* H. Guyot 35 nach 100); var. *neglecta* (Degland in Loisel. Fl. Gall. ed. 2, II [1828], 198 pro spec.) Corbière! Nouv. Fl. Normand. (1893), 606 (= *C. distans* γ *Deglandi* et δ *Corbieriana* Rouy Fl. France XIII [1912], 478), Pflanze schlanker als beim Typus, im Verhältnis zur Höhe schmalblättrig; Schläuche meist kleiner (oft unter 4 mm lang), weniger zusammengedrückt und mehr von ellipsoidischer (statt breit eiförmiger) Gestalt; ♂ Ähre, dünner, fast linealisch. Zerfällt in 2 Formen¹⁾: 1. f. *Deglandii* (Rouy pro var.) (= *C. neglecta* Degl. sens. strict. ex descr.)²⁾, Stengel 60—70 cm hoch, oben etwas rauh, Laubblätter 2—3½ mm breit. 2. f. *Corbieriana* (Rouy pro var.) (= *C. distans* β *neglecta* Corb. sens. strict. ex descr.), Stengel etwa 30—40 cm hoch, glatt, Laubblätter meist unter 2 mm breit. Diese letztere Form, die bisher allein in der Schweiz nachgewiesen ist, unterscheidet sich von dem bei uns gewöhnlich vorkommenden Typus der Art durch die Kombination folgender Merkmale: Pflanze schlanker; Laubblätter auffallend schmaler, meist nur 1—2- (nur vereinzelt bis 3-) mm breit; ♂ Ähre schlank und dünn; ♀ Ähren kurz (meist kaum 1½ cm lang); Schläuche kleiner (bei uns kaum über 3 mm lang), gras- (nicht grau-) grün, im frischen Zustand fast glatt und glänzend, auch getrocknet weniger stark faltig als beim Typus, zuletzt rot gefleckt oder punktiert. So sehr charakteristisch im untern und mittleren Wallis, in nassen Wiesen längs der Rhône mehrfach (z. B. Charrat, Ecône, Sitten, Visp)!; neu für die Schweiz. Unsere Pflanze stimmt mit Original Exemplaren der Corbière-

¹⁾ Rouy (l. c.) fasst diese als gesonderte Varietäten auf; nach freundlicher brieflicher Mitteilung von Prof. L. Corbière in Cherbourg, der die Pflanzen lebend am natürlichen Standort beobachten konnte, ist jedoch eine auch nur einigermassen scharfe Scheidung in der Praxis nicht möglich.

²⁾ Herrn Konservator J. Daveau in Montpellier sind wir für die freundliche Übermittlung der Degland'schen Originaldiagnose sehr zur Dank verpflichtet.

Rouy'schen Varietät bzw. Form (von Surville, Manche, leg. Corbière 1887), die wir der Freundlichkeit des Herrn Professor L. Corbière in Cherbourg verdanken, in den meisten Punkten recht gut überein; nur sind bei der französischen Pflanze die Schlauchschnäbel länger, die ganzen Schläuche daher reichlich $3\frac{1}{2}$ bis 4 mm lang. Die Walliser Pflanze wäre daher vielleicht besser als besondere Form: *microcarpa* abzutrennen.

325. *C. Pseudocyperus* L., unterhalb Fully und Riddes (W.) (100); f. *minor* Hampe, auf Kies in Ausstich bei Fully (W.), ist eine blosse Standortsform (100)!

328. *C. depauperata* Curtis, Rosel 850 m und mehrfach ob Branson 800—1260 m (Gams nach 35).

329. *C. strigosa* Hudson, Wilen (Bas.) 1882 (Courvoisier nach 14).

330. *C. silvatica* Hudson, forêts de Fionnay et de Mauvoisin 1500—1700 m (W.) (103); ob den Follatères 785 m, neu fürs Mittelwallis (100).

331. *C. capillaris* L. var. *minima* Beck, Alp von Fully, im Elynetum 2090 m (100)!

333. *C. hirta* L. l. *subpaniculata* Murr, Frastanzer Au (60).

335. *C. inflata* Hudson var. *utriculata* Boott, Orfliboden im Maderanertal, 1980 m, neu für die Schweiz (123)!

336. *C. vesicaria* L., Gonten (in App. nicht häufig) (133).

338. *C. riparia* Curtis, Riburg (Bas.) (14); Seemoosried bei Arbon (Th.) in Menge (nicht häufig im Gebiet) (82).

339. *Acorus Calamus* L., Els.: Heidweiler (Mantz nach 14).

347. *Lemna gibba* L., wohl alle Angaben aus der Westschweiz (Wdt., W.) beziehen sich auf schwach gewölbte Formen von *L. minor* (100).

Commelina communis L., Versico im Pedemonte (T.) 1908 massenhaft verwildert (7); reichlich an dem von der Strasse Agno-Bioggio (in Val Vedeggio) unmittelbar vor Bioggio abzweigenden und ins Dorf Bioggio führenden Fussweg, Sept. 1914 (Hans Schinz)!

350. *Juncus effusus* \times *inflexus*, Dicken SW ob Ebnat 910 m (131)!; nasse Weide bei Lehn-Hundwil (App.), 1913 (133)!

353. *J. arcticus* Willd., Alpe d'Isenau, Ormont-dessus, pente du torrent d'Ayerne, nouveau pour la flore vaudoise (103).

354. *J. trifidus* L. ssp. *monanthos* (Jacq.) A. et G., Hinterbalmalp (Maderanertal), 1770 m, neu für Uri (123)!

356. *J. Tenageja* Ehrh., Maggia-Delta bei Locarno (41)!; Kalkfelsen der Balme de Sillingy (Salève) an feuchten Stellen (27).

357. *J. compressus* Jacq. var. *elator* A. et G., unterhalb Itschnach (Z.), feuchte Wegränder an der alten Strasse, in bis 60 cm hohen Exemplaren (82).

360. *J. tenuis* Willd., auf einem Grasweg durch Sumpflandschaft mit Kartoffelbau, Mauensee (97)!; Feldweg oberhalb Erlenbach (Z.) (82); im Torfried Robenhausen, scheint sich weiter auszubreiten (84); Walenstadter Exerzierplatz 1913—16 (Thellung)!; Pfänderweg bei Marienberg (Vorarlberg), sowie am Kamme des Ardetzenberges (59); Oberschaan (Liechtenst.), 1913 (124).

365. *J. bulbosus* L., Allmend Samstager (neu für Z.), 1914 (W. Höhn)!

367. *J. alpinus* Vill. var. *grandiflorus* Beyer, Aroser Obersee (1740 m), sowie zwischen Untersee und Plessur (Thellung)!; in der Schweiz bisher nicht unterschieden.

367. *J. alpinus* \times *articulatus*, Teufe Hombrechtikon (Z.), 1896 (A. Volkart, det. Thellung)!; Unterried-Itschnach und Limberg ob Küsnacht, 1914 (82)!; neu für Zürich; Blindensee (Maderanertal), det. Thellung, neu für Uri (123)!; „Strick“ ob Starkenbach bei ca. 1250 m, Schwendistrasse ob Unterwasser 1050 m (Toggenburg), det. Thellung (131)!; Prätschli (1900 m) und Obersee (1750 m) bei Arosa (Thellung)!

368. *J. articulatus* L. var. *nigritellus* (Don), an der Plessur bei Arosa, 1620 m (Thellung)!; in der Schweiz bisher nicht unterschieden.

369. *J. acutiflorus* \times *alpinus*, Itschnacherried ob Küsnacht, 1914 (82)!

369. *J. acutiflorus* \times *articulatus*, Strassengraben auf der Allmend oberhalb Küsnacht, wohl neu für Zürich, 1914 (82)!

375. *Luzula nivea* (L.) Lam. et DC., Dos d'Ane im Neuenburger Jura, 1400 m (78), Indigenat zweifelhaft, da sonst dem Jura fehlend; Iltishag unter Rotenstein ob Starkenbach

(1896), neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131); Tobel des Neuenalpbachs ob Starkenbach 1045 m (131)!

376. *L. silvatica* (Hudson) Gaudin var. *Sieberi* (Tausch) Buchenau, Gäbris (App.) (129)!

379. *L. sudetica* (Willd.) Lam. et DC., Hochmoor Dreihütten N. v. Wildhaus 1300 m, Breitenalp Kurfürsten N-Hang 1550 m, Sattel am Hinterruck 1910 m, Wartgipfel b. 2040 m, Ostgipfel d. Scheere 2170 m, neu für das Toggenburg (131)!; Vog.: Hohneck (Issler), anscheinend auch im Waldmoor bei Aeule im Schw. w., mit *Trientalis* (14).

383. *Veratrum album* L. scheint sich im Zürcher Oberland infolge der nassen Sommer auch im Tale mehr und mehr auszubreiten, z. B. in den Streuriedern von Dürnten (505 m) und Hinwil (550 m) (84).

385. *Bulbocodium vernum* L., près des chalets sous le Col du Passet entre Orsières et Bagnes, 2000—2100 m, leg. Wicky (96).

389. *Paradisica Liliastrum* (L.) Bertol., Grat vor der Bella Tola ob Chandolin (W.) (100).

390. *Anthericum Liliago* L. var. *fallax* Zabel, Chamois zwischen Mazembro und Saillon (W.) (100).

393. *Hemerocallis fulva* L., Bern. Jura: Soyhières (A. Becherer nach 14).

397. *Gagea arvensis* (Pers.) Dumort., ob den Follatères, Tassonières de Fully, um Mazembro, Chermignon d'en bas, Leuk (W.) (100); var. *ramosa* Terracc., Lens (35) und Masembroz (100)! im W., neu für die Schweiz.

399. *G. lutea* (L.) Ker-Gawler ssp. *glauca* Pascher in litt., Outre-Rhône (W.) (100)!

401. *Allium Scorodoprasum* L., Olsberg (Aarg.), 1915 (124).

404. *A. vineale* L., Kiesgrube bei Itschnach ob Zollikon (Z.) (100).

406. *A. Victorialis* L., entrée d'Emaney sur Salvan (W.), 1750 m (leg. Denis Coquoz, comm. 96).

408. *A. angulosum* L., unterhalb Branson und an der Sarvaz (W.) (100).

409. *A. senescens* L., Ruine Wartau (St. G.) (124).

415. *A. oleraceum* L., Seemühle Walenstadt (ruderal), 1913 (Thellung)!

419. *A. ursinum* L., Martigny (W.) (leg. Carron, comm. 96).

421. *Lilium bulbiferum* L., s. Systematik (Heinricher).

422. *Fritillaria Meleagris* L., am Faulensee bei Ringgenberg am Brienzersee wiederholt beobachtet (105).

432. *Ornithogalum pyrenaicum* L., Gryon sur Bex 1150 m, Plan des Iles (Ormont-dessus) 1200 m (103); Eichbühl bei Diessenhofen (19).

435. *Muscari racemosum* (L.) Lam. et DC., Vence ob Sembracher (W.) bei 1128 m (35, 100)!

436. *M. neglectum* Guss., Riehen (Bas.) (Christ nach 14); Weinberg bei Colombier (N.), 450 m (78).

438. *M. comosum* (L.) Miller, Bas.: Reinacher Heide 1912 1 Exemplar (14); Els.: Hüniger Festungsmauern 1914 (W. Weber nach 14).

441. *Ruscus aculeatus* L., Pas de la Crottaz bei Eslex (Wdt.) (100).

442. *Majanthemum bifolium* (L.) F. W. Schmidt, im Auenwald bei Château-Neuf unweit Sion (W.), 500 m (35).

444. *Polygonatum verticillatum* (L.) All., Jouxbrûlée (W.) (100).

445. *Polygonatum multiflorum* (L.) All. var. *ramosum* Döll, Katzenssee (Z.) am Katzbach, links von der Strasse zum See, 1885 (Hanhart nach 82).

446. *P. officinale* All., bei „Kalk“ Starkenbach 900 m, W „Alpli“ am Schindelberg 1680 m, W „Gemeinewies“ am Schindelberg 1740 m; neu für das Toggenburg (131)!; var. *platyphyllum* Brügger (ined.), Laubblätter sehr breit, rundlich elliptisch (etwa 8—9: 6 cm), stumpf: Irchel (Kt. Zürich), 1870, leg. Osw. Heer (82).

447. *Convallaria majalis* L., unterhalb Jouxbrûlée (W.) (100).

449. *Tamus communis* L., le Trapon ob Branson (W.) (100); ob Fully (W.) bis 1540 m (100).

450. *Galanthus nivalis* L., Givisiez, Grolley (Frib.) (104).

452. *Leucojum vernalis* L. f. *orthanthum* Murr., am Schellenberge (Liechtenst.) (59, nomen tantum).

454. *Narcissus poëticus* L. und Verwandte, s. Systematik (Pugsley).

455. *N. angustifolius* Curtis, Ecottaux bei Martigny (im W. sehr selten) (35, als *N poëticus*; 100); Sur la Frête am Mont Chemin (W.) (100).

457. *N. Pseudonarcissus* L., s. Varia (Beauverd).

459. *Crocus albiflorus* Kit., zwischen La Chapelle-Rambaud und Arbusigny (Sav.) (11).

Iris, s. Systematik (Dykes).

464. *Iris sambucina* L., um Freiburg kultiviert und eingebürgert (104).

466. *I. germanica* L., Au und Rosenberg bei Berneck (St. G.), sowie an 7 Stellen um Walzenhausen und Wolfhalden (App.), auf Sandfelsköpfen völlig eingebürgert (129).

468. *I. sibirica* L., eine Gruppe bei Ragaz zwischen Rhein und Maienfelderstr. (122).

470. *Gladiolus segetum* Ker-Gawler, Onsernone (T.): Loco, wohl adventiv (7).

Orchidaceae, s. Systematik (Zimmermann).

474. *Cypripedium Calceolus* L., forêt des Sembuis (Mt. Ballajoux, Sav.) (56).

475. *Orchis Morio*, s. Systematik (Zimmermann); var. *nanus* Chenev., Château-Neuf bei Sion (35); var. *nanus* Chenev. [wohl zu *pictus* gehörig]: Sonnenblick ob Weggis, IV. 1903 (100); im Unter- und Mittelwallis ist am häufigsten var. *caucasicus* C. Koch, zu der wohl auch var. *nanus* Chenev. und var. *robustior* Chenev. [letztere z. B. an der Sarvaz bei Saillon] als Formen gehören, typische var. *pictus* (Loisel.) Rchb. ist seltener (100)!

476. *O. coriophorus* L., vereinzelt an der Sarvaz bei Saillon (W.) (100); var. *Pollinianus* (Sprengel) Poll. f. *virescens* J. Bär, Onsernone (T.): Loco (7).

477. *O. globosus* L., Haut d'Arbignon 1780 m und ob Pacoteires 2060—2260 m (W.) (100); La Plannaz sous Salvan, 2 ex. (96).

483. *O. pallens* L., Weesen-Amden, 1915 (133); ob Amden gegen den Mattstock, 1400 m, 1904 (Thellung); Saas (Prättigau) (127).

483. *O. pallens* \times *sambucinus* var. *bracteatus* (= *O. Chenevardii* M. Schulze), steigt am Six Carro ob Jouxbrûlée bis 1940 m (100).

485. *O. masculus* L. var. *speciosus* (Host) Mutel, obere Krezenalp am Pilatus, auch mit reinweissen Blüten (100).

485. *O. masculus* \times *pallens* (*O. Haussknechtii* M. Schulze), Pas de la Crotta zwischen Eslex und Collonges (Wdt.) (100).

488. *O. incarnatus* L., Gonten (App.) (133); lus. albiflorus Lec. et Lamotte, Längtal im Binnental (W.), 1915 (111); var. *brevicalcaratus* Rchb., Els.: Michelfelden [hier lus. albiflorus] und Haberhäuser bei St. Ludwig (W. Weber nach 14); var. *ochroleucus* Boll, Dorénaz, in Menge unterhalb Saillon (W.) (100)!: Bondern, neu für Liechtenst. (60).

488. *O. incarnatus* \times *latifolius*, Sumpf Gibswil-Fischental (Z.), 1916 (94)!: Walzenhausen (129).

489. *O. Traunsteineri* Sauter, Etwilen (Th.), sehr spärlich (19); f. *Sauteri* Klinge, Dorénaz, neu für (W.) (100)!

490. *O. maculatus* L. f. *comosus* (Schmidt) Schur, Gäsi bei Weesen, 1914, leg. Keller stud. agr. (125).

490. *O. maculatus* \times *Traunsteineri*, Richisau (Glarus) (107); Schindellegi gegen Feusisberg (Schwyz), 1914 (Thellung)!

491. *O. sambucinus* L., beim Typus ist im Wallis die gelbe Form weitaus vorherrschend, bei var. *bracteatus* M. Schulze [Jouxbrûlée, Mt. Chemin] sind beide gleich häufig, nicht selten auch Kreuzungen beider (100)!: Lercheltini im Binnental (W.) (mit Var. *incarnatus* [Vill.] Gaudin), 1750 m (111).

492. *O. latifolius* L. scheint der Walliser Rhoneebene zu fehlen, kommt dagegen subalpin vor, z. B. var. *impudicus* (Crantz) A. et G. auf Haut d'Arbignon (100).

494. *Ophrys Arachnites* (Scop.) Murray, Follaterres (W.), neu für die Gegend (35).

494. *O. Arachnites* \times *muscifera*, Bevaix (N.) (78).

494. *O. Arachnites* \times *sphegodes*, Achenberg bei Aarau, 1916 (107).

495. *O. apifera* Hudson, Witzwil (Bez. Erlach, Bern) (99); Eisenbahndamm nordöstlich ob Hinwil (Z.) 610 m, an der Bergstrasse Ringwil-Hinwil (Z.) 590 m (84)!: var. *bicolor* O. Naegeli, Schneitberg bei Elgg (Z.) (Miethlich)!: ssp. *Botteroni* (Chodat)

A. et G., Munaude (Els.) zwischen Pfirt und Basel, ganz nahe der Schweizergrenze, 1913 (111); var. *Naegeliana* Thellung, Schneitberg bei Elgg, neu für die Schweiz (Miethlich)!

495. *O. apifera* \times *Arachnites*, Brugg (H. Lüscher nach 117).

496. *O. muscifera* Hudson, Bois Noir bei St. Maurice und la Djète d'Alesse (100).

498. *Serapiastrum vomeraceum* (Burm.) Schinzel Thellung (*Serapias longipetala* Pollini), am Monte San Giorgio hinter Meride (119).

499. *Aceras anthropophorum* (L.) B. Br., ausserhalb Castagnola (T.) Richtung Gandria über dem Gandria-Fussweg, 1914 (Hans Schinzel).

499. *A. anthropophorum* \times *Orchis militaris*, um Orbe (Wdt.) in 5 Exemplaren, La Sarraz (Wdt.) 3 Exemplare, Brunnenberg bei Aarau 2 Exemplare, Egg bei Aarau 1916 1 Exemplar (107).

499. *A. anthropophorum* \times *Orchis Simia*, s. Literatur (Beauverd Nr. 10).

500. *Loroglossum hircinum* (L.) Rich., s. Systematik (Heusser); var. *bifidum* (Heusser sub *Himantoglossa*, l. c.), Eglisau.

502. *Chamorchis alpinus* (L.) Rich., Chaux de Barberina (W.), 2300 m (leg. Denis Coquoz, comm. 96).

507. *Gymnadenia conopsea* (L.) B. Br., Pelorien: ob Pacoteires (W.) 2060 m (100)!

507. *G. conopsea* \times *odoratissima*, „Letzi“ S. v. Ebnet 740 m (131)!

507. *G. conopsea* \times *Nigritella nigra* f. *megastachya* (Kerner) (= f. *super-Gymnadenia*), St. Moritz-Aromesti, 1914, leg. B. Branger; aus der Schweiz bisher nur vom Avers (Käser) und der Alp Palfries (Hanhart) angegeben (82).

508. *Nigritella rubra* (Wettst.) Richter, am Oberalppass gegen das Fort Stöckli und das Schienstockmassiv (102 a).

510. *Platanthera bifolia* \times *chlorantha*, Bad.: Käferholz (R. Dubian nach 14).

511. *Platanthera chlorantha* (Custer) Rehb., zwischen Unterterzen und Mols (neu für das Gebiet) (103).

515. *Helleborine purpurata* (Sm.) Druce (*Epipactis sessilifolia* Peterm.), Concise (Wdt.), auf Schutt (!) nahe der Bahnlinie, 1914 (A. Gaille nach 24, teste Schinz); neue Fundorte im Gebiet der Flora von Basel (14).

516. *H. microphylla* (Ehrh.) Schinz et Thellung, Bois du Devens (N.), 1913 (M. Bonhôte) und 1914 (A. Gaille) (24); s. auch Literatur (Gaille); bei Grindel (Bas.) im Wald „Rüti“ (G. Müller nach 14).

518. *Cephalanthera longifolia* (Hudson) Fritsch, häufig in den Buchenwäldern des Unterwallis (100).

520. *Limodorum abortivum* (L.) Sw., chenaies des Chablets sous Ravoire (Martigny), 600 m (96); Bois Noir bei St. Maurice, sehr häufig ob Saillon bis 1000 m, steigt ob Fully bis 1270 m (100).

521. *Epipogium aphyllum* (Schmidt) Sw., Balmenegg im Maderanertal, 1240 m, neu für Uri (123)!; Ebnetstützli (Gründelstrasse, 920 m), Günterigs (1000—1120 m), Zwischenmythen und Holz 1350 m (Schwyz), 1915 (81)!; Val Sinestra (Gr.), 1500 m (102 a); Bad. (Schw. w.): Menzenschwand (Neuberger, 14); Triesen am Weg zur Lavena-Alpe (Liechtenst.), 550 m (diese Ber., XXIII [1914], 91).

523. *Spiranthes æstivalis* (Lam.) Rich., sous Leysette de Salvan (W.) (Coquoz nach 103); um Interlaken (Jenzer nach Fischer Ber. Bot. Gart. Bern 1915 [1916], 12).

525. *Listera cordata* (L.) R. Br., base du Tournillier sur Salvan (leg. Denis Coquoz, comm. 96); sur Taney et à Morgins (W.) (103); Plex ob Collonges (W.), auch in einer anthozyanfreien Mutation (100)!; Göschener Wald 1400 m, Kartigel (Meiental) 1300 m (123)!; Holzegg am Grossen Mythen (Schwyz), 1350—1380 m, 1915 (81)!; Maranerwald bei Arosa bis 1825 m, unter der Furkawiese bis 1860 m aufsteigend (Thellung)!

526. *Neottia Nidus avis* (L.) Rich. f. *macrostelis* Peterm., häufig in den Buchenwäldern des Unterwallis, auch im Bois Noir und ob Fully (100).

527. *Goodyera repens* (L.) R. Br., Ostabhang des Heussenbühl bei Hinwil (Z.) (84), selten im Zürcheroberland.

528. *Liparis Loeselii* (L.) Rich., unterhalb Saillon (W.) (100)!; Ronconaglio im Onsernone, wenige Exemplare auf Sphagnum, 1906, wohl neu für Tessin (7); Schlattingen (Th.) (19); Dotten-

wilermoos bei St. Gallen, Bützel bei Rheineck, Zuzwilerriet an der Thur, an 4 Stellen östlich Hauptwil (Thurg.), 1915 (129)! [galt in St. G. bisher als sehr selten]; Bender, neu für Liechtenst. (60).

531. *Corallorrhiza trifida* Châtelain, Morgins (W.) (103); Grummelen im Binnental (W.), 1915 (111); der Fundort bei Liestal (diese Ber., XXIII [1914], 114) heisst Sichten [nicht Lichtern] (14); Bölchengebiet bei Olten (117); Holzegg (Schwyz) ca. 1380 m, mit *Listera cordata*, 1915 (81)!; Holzegg und Zwischenmythen (Schwyz), 1915 (81)!; Richisau (Glarus) (117); Rietbach bei Nesslau (1892), neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131); Bilchenwald am Stein N. v. Wildhaus 1350 m (131)!; Val Sinestra (Gr.), 1500 m (102a); zwischen Arosa und Rüti, 1650 m (Beger, Thellung)!; am Fuss des Aroser Schafrückens, 1720 m (Thellung)!; forêt des Sembuis (Mt. Ballajoux, Sav.) (56).

Salix, s. Systematik (Toepffer).

536. *S. herbacea* L., eine Annäherungsform an var. *fruticosa* Blytt am See von Fully (W.) 2130 m an Karbonschieferfelsen (100).

537. *S. retusa* L. var. *serrulata* Rochel, Chasseron (55).

539. *S. incana* \times *purpurea*, an der Dranse bei Vence unweit Martigny (W.) (35); die Angabe ist nach (100) irrig.

542. *S. daphnoides* Vill., St. Aubin, wohl neu für Neuenburg (A. Gaille nach 78).

543. *S. repens* L., Gonten (App.) (133).

544. *S. myrtilloides* L., Hochmoor Dreihütten N. v. Wildhaus 1300 m, 5,7 km in der Luftlinie vom ersten schweizerischen Fundort Gamperfin entfernt (131)!

545. *S. cinerea* \times *nigricans*, Frastanz (Vorarl.) (59).

545. *S. cinerea* \times *viminalis*, an der Rhone unterhalb Follaterres (W.) (100)!

546. *S. aurita* \times *caprea*, Onsernone (T.): Ponte Oscuro (7).

546. *S. aurita* \times *cinerea*, Nofler Moor, neu für Vorarl. (60).

547. *S. caprea* \times *cinerea*, Els.: Fischzuchtanstalt, Niedermorschweiler (Mantz nach 14); Nofler Moor, neu für Vorarl. (60).

547. *S. caprea* \times *purpurea*, un gros buisson à Pensier (Frib.) (104).

547. *S. caprea* \times *viminalis*, im Todten Mann bei Diessenhofen (19).

548. *S. appendiculata* \times *arbuscula* var. *Waldsteiniana*, Schwenditobel am Fuss des Schiesshorns bei Arosa (Thellung, det. R. Buser)!

548. *S. appendiculata* \times *aurita*, Nofler Moor, neu für Vorarlb. (60).

548. *S. appendiculata* \times *incana*, Saut du Brot in den Gorges de l'Areuse (N.) (100)!; Schwenditobel am Fuss des Schiesshorns bei Arosa (Thellung, teste R. Buser)!

555. *S. arbuscula* var. *Waldsteiniana* \times *incana*, an der Plessur bei Arosa oberhalb des Stausees in mehreren Stöcken, 1915 (Thellung)! Der Originalbusch der *S. arbuscula* \times *incana* Thell. = *S. Thellungii* O. v. Seemen in A. et G. Syn. IV, 304 (1909) stellt nach R. Buser (briefl.) vielleicht einen Tripelbastard: *S. appendiculata* \times (*arbuscula* var. *Waldsteiniana* \times *incana*) dar.

559. *Populus alba* L. scheint im Wallis sicher einheimisch, sie ist besonders durch var. *nivea* (Willd.) Dippel vertreten (100).

559. *P. alba* \times *tremula*, Sierre und Château-Neuf bei Sion (35); Ecône, Nendaz (W.) (103); scheint im Wallis sehr häufig: vielfach um Branson und Fully (bis 800 m), Châteauneuf bei Sitten, Siders (100)!; Bad.: Kleinkems (Neuberger, 14).

Juglans, s. Systematik (Nagel).

563. *Corylus Avellana* L. var. *glandulosa* (Shuttlew.) Gremli, Montsalvens sur Châtel (Frib.), 1000 m (104).

Betula, s. Systematik (Morgenthaler).

571. *Alnus incana* (L.) Mönch var. *subrotunda* Callier, Ulrichen im Oberwallis (104).

572. *A. glutinosa* (L.) Gärtner forma, marais de Chalex à Aigle (Vaud), 8. VII. 1914 (103)! Eine sehr interessante Form, die als f. *imberbis-bosniaca* bezeichnet werden kann. Sie erinnert an f. *bosniaca* Beck (Glasnik. XVIII [1906], 75 [101]) durch ihre sparrig abstehenden, bis 18 und 20 mm langen ♀ Kätzchenstiele, die meist länger als die ♀ Kätzchen sind, weicht aber von dieser ab durch die unterseits (auf den Nerven der Unterseite) behaarten Laubblätter und das Fehlen der Bärte in den Nervenachsen (ab und zu Andeutungen solcher). Mit f. *imberbis* Bornm. in Bot. Centralbl. XXXVI (1888), 153 hat die Pflanze von Aigle die Behaarung der Nerven auf der Blattunterseite und das Fehlen der Nervenbärte gemeinsam, sie unterscheidet sich aber von dieser

und nähert sich der f. *macrophylla* in der Blattgrösse (wie uns Bornmüller schriftlich mitteilt) und durch das für f. *bosniaca* charakteristische Absteigen der Kätzchenstiele. — Var. *vulgaris* Spach f. *parvifolia* (O. Kuntze) Callier, St. Moritz-Salet, 1800 m (höchster bisher bekannter Standort der Art; im Wallis bis 1200 m, in Tirol bis 1580 m), ob Kulturrelikt?, neu für die Schweiz (Branger, det. E. Baumann; 82).

573. *Fagus silvatica* L. f. *microphylla* Christ (= f. *rotundifolia* Beck?), Bas.: Erzenberg bei Liestal, Ramsach (Christ nach 14, ohne Beschreibung).

574. *Castanea sativa* Miller, au-dessus de Mörel (Haut-Valais) encore 2 groupes à Filet (103); Waldwiese bei Hulligen ob Otelfingen (Z.) (133); Herm. Christ berichtet uns (brieflich) von Stockausschlägen im Buchenwald im Crischona-Wald ob Bettingen bei Basel, die nicht nur fructifizieren (1914), sondern auch Sämlinge zeigen; das Auftreten erscheint vollkommen spontan, aber es sind ohne Zweifel Relikte der frühern Kultur der Kastanie in dortiger Gegend (vergl. auch Christ, zur Geschichte des alten Bauerngartens der Basler Landschaft und angrenzender Gegend [1915]).

576. *Quercus pubescens* Willd., Schlieren (Z.) in der „Rüti“, über der Bahnlinie Zürich-Zug, 440 m (133)!

576. *Qu. pubescens* × *Robur* (vgl. diese Ber., XX [1911], 203), Bois Noir bei St. Maurice (100, det. Thellung); Lägern, z. B. ob Bussberg und ob Wettingen, Scharfenfels, Steinbuck, leg. Rikli und Schröter (Herb. Techn. Hochsch.)!, 1915 Thellung; Rüeggental-Bäretswil (Zürcher Oberland), 1905 (ob angepflanzt?, Ref.), leg. Kägi (Herb. Techn. Hochsch., det. Thellung).

576. *Quercus pubescens* × *Robur* × *sessiliflora* Thellung (= *Qu. helvetica* Thellung *hybr. nov.*). Haartypen der 3 Stammarten gemischt, auch Laubblattform, Stielung der Eicheln usw. intermediär. Lägern über Baden, Scharfenfels-Bussberg usw. (Jäggi, Brügger, Schröter, Rikli, Herb. Techn. Hochsch.)!; Jouxbrûlée (W.), 1530 m (100)!

576. *Quercus pubescens* × *sessiliflora*, auf der Lägern (Kamm) mehrfach, leg. Schröter (Herb. Techn. Hochsch.); Fährlin bei Wettingen (Rikli, id., det. Thellung); Geröllhalde bei Chambrilien (N.), 680 m (78).

577. *Qu. Robur* L. var. *cuneifolia* (Vukot.) Beck, Lichtensteig (St. G.) (131)!

577. *Quercus Robur* \times *sessiliflora*, Lägernkamm und Pfeifenrütiflüh, leg. Rikli und Schröter (Herb. Techn. Hochschule)!: Kirchmatten bei Hütten, als f. *super-Robur* (Rikli)!: auch Zürichberg und Uto mehrfach (Herb. Techn. Hochsch., det. Thellung).

578. *Qu. sessiliflora* Salisb. scheint in typischer Form im Wallis im Gebiete von Follaterres und Branson zu fehlen, hingegen sind Übergangsformen (wohl nicht hybrid?) zu *Qu. pubescens* häufig, solche steigen ob Jouxbrûlée bis 1760 m und am S-Hang des Gd. Chavalard bis 1800 m (wohl höchste europäische Eichen) (100)!: var. *barbulata* (Schur) Thellung, Garide von Bonvillars (N.), 610 m (78).

580. *Ulmus scabra* Miller var. *elliptica* Beck, Feldkirch (in Vorarlb. bisher für *U. glabra* gehalten) (60).

581. *U. levis* Pallas, Bad.: Schweighof (Neuberger, 14).

Humulus japonicus Sieb. et Zucc., Basel beim Schlachthaus 1913/4 (80).

591. *Viscum album* L., s. Literatur (Borel, Wilczek).

594. *Thesium alpinum* L., Simmi bei Gams (St. G. Rheintal), ca. 460 m (131)!: var. *tenuifolium* (Sauter) A. DC., Eselschwanz ob Gaissau (Vorarlb.), ca. 402 m (128)!

595. *Th. pyrenaicum* Pourret, am Kronbach bei Urnäsch (App.) 850 m (133).

596. *Th. rostratum* M. K., bei Ems (Churer Rheintal) häufig auf mehreren Hügeln (102).

597. *Asarum europæum* L., Uferwäldchen Wiedebühl bei Fraznacht am Bodensee (im Th. sehr selten) (82).

598. *Aristolochia Clematitis* L., Conthey (W.), leg. Delasoie, sans date (96); zeigt im Gebiete von Diessenhofen ein von Jahr zu Jahr stark wechselndes Auftreten (19).

601. *Rumex alpinus* L., Wiese oberhalb der Station Travers, 750 m, neu für Neuenburg (78); wohl angepflanzt.

604. *R. crispus* \times *obtusifolius*, Arosa mehrfach an Wegrändern (Thellung)!

605. *R. Patientia* L., auf Tourbillon und Valère bei Sitten noch immer (1915) reichlich vorhanden (94)!; Creux du loup ob Branson, Saillon (100).

607. *R. maritimus* L., Els.: Sumpf bei Neudorf (Courvoisier 1878), Weiher bei Heimersdorf (Steiger) (14); Birsfelden bei Basel, adventiv, 1914 (W. Weber in herb. 85).

608. *R. pulcher* L., Chaumont am Mt. Vuache (27).

611. *R. scutatus* L., Bad.: Isteiner Klotz, Bürglen am Blauen (Neuberger, 14).

612. *R. Acetosa* L. var. *hirsutus* J. Bär, Onsernone (T.): Ponte Oscuro-Vergeletto (7); in angenäherter Form hie und da in der Schweiz (Ref.); zu fahnden auf: var. *auriculatus* Wallr. (*R. thyrsiflorus* Fingerhut), Grund- und untere Stengelblätter länglich, 1:4—12, wellig kraus, ihre Spiessecken schmal und verlängert, wenigstens in ihrer obern Hälfte fast linealisch, ganz allmählich in die scharfe Spitze verschmälert (bei den übrigen Var. Spiessecken der unteren Laubblätter ziemlich plötzlich verschmälert, in ihrer obern Hälfte nicht annähernd linealisch); Stengel meist mehrere, hart; mittlere Stengelblätter sehr verlängert, linealisch-lanzettlich; Blütenstand stark verzweigt, dicht- und reichblütig. So besonders auf magerm Boden in Mittel- und Norddeutschland, Skandinavien, Dänemark, Österreich-Ungarn, Balkan, Russland, Sibirien; bei uns besonders an Eisenbahndämmen aufzusuchen. Vergl. Ascherson u. Graebner Synopsis IV, 772—3 (1912) und Sagorski in Allg. bot. Zeitschr. XX (1914) 34—36, 54—55.

616. *Polygonum aviculare* L. var. *arenarium* Gren. et Godron, scheint im Mittelwallis häufig, z. B. bei Beudon und Riddes (100); ssp. *calcatum* (Lindman) Thellung, Solothurn, an einer Böschung beim Hühnergarten Zwygart, wohl nicht adventiv (117, 80, det. Lindman)!

622. *P. lapathifolium* L. em. Koch var. *incanum* (Schmidt) Koch, Bahngelände Wattwil und Nesslerau-Neu St. Johann (131)!, neu für das Toggenburg; var. *punctatum* Gremlí, champ tourbeux près du lac de Seedorf (Frib.) (104).

623. *P. minus* Hudson, an der Sarvaz bei Saillon (W.) (100)!

624. *P. dubium* Stein ex A. Br. (*P. mite* auct.) var. *ambiguum* Thellung (olim sub *P. miti*) **comb. nov.**, Rhonealtwässer bei Dorénaz (W.) (100)!

625. *P. Hydropiper* L., Nesslau (1889), neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131); Auboden im Neckertal um 700 m (Toggenburg) (131)!

626. *P. dumetorum* L., häufig in den „Besses“ oberhalb Branson und den Follaterres (W.) (100).

P. cuspidatum Sieb. et Zucc., Basel, Ruchfeld, Hünigen (80).

630. *Polycnemum arvense* L. ssp. *majus* (A. Br.) Briq., Basel: Güterbahnhöfe Wolf und St. Johann, Wiesendamm (80).

632. *Chenopodium Botrys* L., Chamonaire bei Beudon, les Trappistes bei Sembrancher (W.) (100).

636. *Ch. urbicum* L., St. Aubin (N.) (Herb. Lerch nach 78).

637. *Ch. glaucum* L. f. *prostratum* Beck, Uferstrasse in Basel (80).

638. *Ch. virgatum* (L.) Jessen, Forchstrasse in Zürich, 1915 (103).

640. *Ch. rubrum* L., um Basel mehrfach (14); Solothurner Stadtmist (neu für den Kanton), 1915 (117); Walenstadtberg, Dungstätte auf „Engen“, 1914 (113); Samaden 1915 (87).

642. *Ch. murale* L., Klostergarten Rapperswil, 1913 (81)! (in St. G. sehr selten).

643. *Ch. hircinum* Schrader, Birsfelden (Bas. L.), 1915 (80); Veltheim (Z.), 1913 (Goldinger)!

644. *Ch. serotinum* L. em. Hudson, Solothurn im Schöngrün, 1915 (80)!; Kiesplatz bei Rheineck (St. G.), 1913 (128)!; Arosa bei der Kehrlichtverbrennungsanstalt 1635 m, 1915 (Thellung); Rheineck und St. Margrethen, 1915 (128)!

646. *Ch. opulifolium* Schrader, Wiesendamm und Birsfelden bei Basel, 1915 (80)!; Solothurn, Hühnerhof bei der Malzfabrik, 1915 (117)!

647. *Ch. album* L. ssp. *subficifolium* Murr, Schaanwald (Liechtenst.) (60).

647. \times *Ch. subopulifolium* Murr (= *album* \times *opulifolium*?), Feldkirch (60).

649. *Ch. striatum* (Krašan) Murr, um Basel mehrfach 1914/5 (80).

Ch. auricomiforme Murr et Thell., s. Systematik (Schinz Nr. 79).

Salsola Kali L., Bahnhof Rheineck (St. G.), 1914 (128).

652. *Atriplex hastatum* L., Basel mehrfach, Rheinfelden (leg. Thellung), Lörrach, Burgfelden (14); Solothurner Stadtmist, 1915 (117).

653. *A. patulum* L. cf. *f. crassum* Beckhaus, Ruchfeld bei Basel, wohl adventiv, 1914 (Aellen in herb. 85).

Amarantus, s. Literatur (Ascherson und Graebner).

654. *A. retroflexus* L., Komposthaufen Nesslau, neu für das Toggenburg (131)!; var. *genuinus* Thell. *f. rubricaulis* Thell. in A. et G. Syn. V, 260 (1914), Basel bei der Irrenanstalt, 1915 (W. Weber nach 85); var. *Delilei* (Richter et Loret) Thell., Schuttplatz bei Zentralbahnhof in Basel, 1909 (Thellung)!; Ruchfeld bei Basel, 1914 (W. Weber in herb. 85).

A. paniculatus L., Ruchfeld bei Basel 1904, Birsfelden (Els.) 1912 (85); St. Jakob-Neue Welt bei Basel, 1914 (Aellen in herb. 85); Solothurn auf Schutt, 1915 (117); Schutt in der Garnhänke bei Rapperswil, 1913 (81)!

A. caudatus L., Schutt am Wiesendamm in Basel, 1915 (W. Weber nach 85, teste Thellung).

656. *A. deflexus* L., Alter Badischer Bahnhof und Birsfelden bei Basel, 1915 (80).

657. *A. silvester* Vill., St. Johannbahnhof und St. Jakob bei Basel, 1915 (W. Weber nach 85); Birsfelden bei Basel, 1914 (W. Weber in herb. 85), 1915 (80).

A. albus L., Solothurner Stadtmist und Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117)!; Vaumarcus (N.), 1913 (A. Gaille); Morcote (T.), 1914 (H. Gams) (6, S. 356).

663. *Agrostemma Githago* L., s. Systematik (Nathansohn).

668. *Silene vulgaris* (Mönch) Garcke var. *rubriflora* (Boiss. sub *S. inflata*) Schinz et Thellung **comb. nov.** (= var. *rosea* J. Bär [7, S. 178]), Onsernone (T.): Loco und Vergeletto (7)!; Güterbahnhof Zürich, 1914 (Thellung)!

672. *S. gallica* L., Basel im Rheinhafen, 1914 (85); Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117)!

673. *S. dichotoma* Ehrh., Getreideacker bei Fleurier (N.) 740 m (78).

683. *Melandrium noctiflorum* (L.) Fries, Acker unterhalb Mazembroz (W.) (100); Brachacker bei St. Aubin (N.) (99).

684. *M. album* Miller var. *praecox* Beauverd in Bull. Soc. bot. Genève, 2^e sér. IV (1912), 195—6, Mazembro (W.), neu für die Schweiz (bisher nur aus Sav. bekannt) (Beauverd nach 35, als *M. vespertinum* var. *praecox* Beauverd); häufig um Branson und Fully (det. Beauverd) (100).

684. *M. album* \times *diœcum*, im Onsernone (T.) mehrfach unter den Stammarten (7); Bas.: Wiese bei Weil (Christ nach 14).

687. *Gypsophila muralis* L., Kerzers (in Freiburg selten) (104).

690. *Tunica saxifraga* (L.) Scop., Aizeri (Plateau de Bornes, Sav.) (11).

691. *T. prolifera* (L.) Scop., Reignier (Sav.) (11).

692. *Vaccaria pyramidata* Medikus, Somvix und Disentis (neu für das Bündner Oberland), mit fremdem Gerstensamen eingeschleppt, 1915 (102); Arosa, unter Hafer (Beger) und adventiv bei der Kehrlichtverbrennungsanstalt (1635 m), 1915/6 (Thellung).

694. *Dianthus Seguieri* Vill. var. *asper* (Willd.) Koch forma (*reducta*) *uniflora*, verwildert auf der Fürstenalp bei Chur, 1900 (103)!

D. barbatus L., Areuse-Ufer bei Fleurier (N.) verwildert (78).

706. *Stellaria media* (L.) Vill. ssp. *typica* Béguinot var. *gymnocalyx* Trautv. (cf. Béguinot in N. Giorn. bot. ital. N. S. XVII [1910], 353), Unkraut in Gärtnereien in Zürich, mit der gewöhnlichen Form (var. *trichocalyx* Trautv., mit behaartem Kelch), ohne Übergänge (Thellung)! Auf die Verbreitung der beiden Var. in der Schweiz ist zu achten. Die Var. *gymnocalyx* Trautv. findet sich in und um Arosa viel häufiger als die var. *trichocalyx* (Thellung)!

716. *Cerastium pumilum* Curtis ssp. *obscurum* (Chaub.), Bahnhof Subingen, neu für Solothurn, 1915 (117)!

724. *C. tomentosum* L., Caroline-Fleurier und bei der Prise Milord St. Sulpice, neu für Neuenburg (78).

Sagina, s. Systematik (Thellung).

729. *Sagina procumbens* L. cf. f. *intermixta* Beck, Alp Malbum ob Buchs (St. Gallen) (124)! Unterscheidet sich vom Typus der Art nicht nur durch grösstenteils 5zählige (übrigens kaum 1½ mm lange) Blüten, sondern auch durch gerade (nicht

hakig gebogene) Fruchtsiele und angedrückte Kelchblätter; könnte vielleicht auch ein Bastard mit *S. saginoides* sein.

730. *S. apetala* Ard., Seemauern bei Erlenbach, 1913 (82)!; Walenstadt, an einer Gartenmauer nahe beim Bahnhof, neu für das Gebiet (94)!

731. *S. ciliata* Fr., Els.: Bollweiler (Krause, 14).

731. *S. ciliata* \times *procumbens*, Els.: Bollweiler (Krause, 14); bedarf der Nachprüfung.

732. *S. saginoides* (L.) Dalla Torre, s. Literatur (Moss).

738. *Minuartia rupestris* (Scop.) Schinz et Thellung, Pellinkopf im Fimbirtal [Tirol], 2400—2850 m (diese Ber., XXIII [1914], 91).

746. *M. stricta* (Sw.) Hiern, bei Les Ponts und Vraconnaz (Neuenb. Jura) seit 1868 nicht mehr gefunden (78).

747. *M. biflora* (L.) Schinz et Thellung, auf dem Casanna am Gipfelgrat bei 2500 m (121), die übrigen Davos betreffenden Angaben sind nach Dr. Schibler verdächtig, da sie Gneis und Granit betreffen.

750. *M. flaccida* (All.) Schinz et Thellung, die Angabe von Bormio ist zweifelhaft (30).

753. *Arenaria grandiflora* L., Aiguilles de Beaulmes (1912), zweiter Fundort im Waadtländer Jura (neben der Dôle) (85).

759. *Spergula arvensis* L. var. *vulgaris* (Boenningh.) M. K., Garettes ob Fully (W.) 1600 m, bei der 1913 gebauten Arbeiterbaracke (100).

760. *Spergularia campestris* (All.) Ascherson, Zürich beim Glockenhof ruderal (131)!

765. *Herniaria glabra* L., ruderal auf dem neuen Landquartdamm bei Küblis (Gr.) (127); var. *subciliata* Babington, im Wallis häufig (Herb. Univ. Zürich)!; steigt unterhalb Joux-brûlée bis 1400 m (100).

769. *Scleranthus annuus* L. ssp. *polycarpus* (L.) Thellung, vor Ausser-Ferrara (Avers), 1912 (128)!

774. *Nuphar pumilum* (Timm) DC., s. Literatur (Martin).

776. *Ceratophyllum submersum* L., die Angaben vom Luganersee sind zu streichen und auf *C. demersum* zu beziehen (H. Steiner 1912 S. 101, vgl. diese Ber., XXII [1913], 170); in einem kleinen Teich nordöstlich oberhalb des Grossees bei Andel-

finden, zweite Fundstelle im Kanton Zürich, 1914 (100); Mauren, neu für Liechtenst. (60).

781. *Helleborus viridis* L., im Gebiet der Basler Flora (z. B. Reigoldswil, Dornacher Schloss), wie auch am Hasliberg bei Hohfluh, wohl überall ursprünglich (als Heilpflanze) angepflanzt (14); Randegg, neu für die Flora von Diessenhofen (19).

783. *Eranthis hiemalis* (L.) Salisb., Concise (Wdt.) und Vaumarcus (N.) (99).

785. *Isopyrum thalictroides* L., aux Devens sur Bex seit etwa einem Jahrhundert dauernd eingebürgert (103).

787. *Aquilegia vulgaris* L. ssp. *atrata* (Koch) var. *salvatoriana* Chenevard, zwischen Grandola und Cadenabbia am Comersee, im Gebiete der *A. Einseleana* (94)!

788. *A. alpina* L., Soussillon-Chandolin und Plaine-Madelaine ob Chandolin im Eifischtal (W.) (100).

790. *Delphinium Ajacis* L., Schutt zwischen Walenstadt und der Seemühle, 1913 (Thellung)!

D. orientale Gay, Bahnhof Rheineck (St. G.), 1914 (128).

791. *D. elatum* L., Golzerenalp (Maderanertal) 1450 m (123)!; var. *glabrum* Lam., bei Haut d'Arbignon (W.) 1800 m (100).

793. *Aconitum paniculatum* Lam., Obere Betrunsalp, 1580 m; neu für die Speergruppe (106).

803. *Anemone Hepatica* L. var. *rhætica* Brügger, auf Beatenberg verbreitet, namentlich in den Wäldern am Fuss der Burgflühe bei 1200—1300 m, aber in kleinen Exemplaren bis hinauf an die Birrenfluh bei 1450 m und abwärts bei Holenweid 900 m. Kein Stock wurde gefunden, auf dem sämtliche Blätter den Charakter der Varietät gezeigt hätten, auch kein Blatt, an dem alle drei Lappen zugleich je 2 Nebenlappen besaßen. Zwei nach Bern in den Garten verpflanzte Stöcke entwickelten im folgenden Jahre nur Blätter des Typus. Der Typus und die Varietät wachsen nebeneinander, die Bildung der Varietät hängt nicht mit besonders üppiger Entwicklung zusammen (130).

804. *A. ranunculoides* L., massenhaft längs der Glatt zwischen Glattfelden und Rheinsfelden (Z.) (133).

808. *A. silvestris* L., s. Literatur (Anonym).

810. *A. vernalis* L., Käserruck (1876), neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131); Ostgipfel der Scheere 2170 m (Toggenburg) (131)!; Vog.: am Sulzer Belchen ob Murbach, wohl angepflanzt, 1913 von Passanten gefunden (14).

815. *Callianthemum rutifolium* (L.) C. A. Meyer, Bormio (30); Pellinkopf im Fimbartal [Tirol], 2300—2800 m (diese Ber., XXIII [1914], 91).

Ranunculus (sect. *Batrachium*), s. Systematik (Félix).

817. *R. Thora* L., beim Gipfel des Mt. Ballajoux (Sav.) (56); var. *hybridus* (Biria), Bormio (30).

819. *Ranunculus Lingua* L. var. *hirsutus* Wallr., Aaried Giswil (P. Scherer), Robenhausen (Pillichody), Dürnten (Kohler), Ötwil (Hausamann), Hüttnersee (Rikli) (alle nach 82, Herb. Techn. Hoch.); Els.: Michelfelden (14).

824. *R. sardous* Crantz, Bahnhof Wolf in Basel, 1915 (W. Weber nach 85); Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117).

825. *R. bulbosus* L., s. *Varia* (Lendner); var. *valdepubens* (Jordan) Rouy et Fouc., Ausserberg (W.) (94)!; var. *brachiatus* (Schleicher) Gaudin (vgl. diese Ber., XXII [1913], 124) hat mit var. *valdepubens* gar nichts zu tun, bisher nur aus der Umgebung von Bex bekannt (100).

826. *R. repens* L. var. *erectus* Gaudin, Bormio (30).

830. *R. acer* L. var. *Frieseanus* (Jordan), Bahnhof Charrat-Fully und zwischen Saxey und Mazembroz (W.) (100); St. Moritz in Wiesen (87) [Bestimmung nicht ganz sicher]; var. *reflexus* Lendner, s. *Varia* (Lendner); ssp. *Steveni* (Andrz.) Rouy et Fouc., Els.: Sulzer Belchen und im Els. überhaupt von der Ebene bis ins Gebirge verbreitet (Ernst H. L. Krause in Mitteil. Philom. Ges. Els.-Lothr. 14. Jahrg. 1906 [1907], 393; 14).

831. *R. geraniifolius* Pourret ssp. *aduncus* (Gren. et Godron) Rouy et Fouc., in einer abweichenden Form vielfach in den Waadtländer- und südlichen Walliser Alpen (Wilczek); die Angabe von Haut d'Arbignon ist irrig (100); T.: Onsernone mehrfach, aber meist nicht typisch (7).

833. *R. auricomus* L., mehrfach auf der Nordseite der Lägern bei Regensberg und Steinmaur (Z.) (100).

835. *R. pyrenæus* L. var. *plantagineus* (All.), Bormio (30).

837. *R. glacialis* L. f. *glabrescens* Vetter! Herb. f. *nov.* (Perianthblätter verkahlend, nur kurz rötlich filzig), Les Martinets (Alpes de Bex, Waadt), 1887 (Richard in herb. Vetter, Univ. Zürich)!; f. *Sulgeri* Schinz et Thellung f. *nov.* (Perianthblätter völlig kahl; unterscheidet sich von *R. alpestris* durch den Schnitt der Grundblätter, durch krautige, viel- und ästig-nervige Perianthblätter, schwach ausgerandete, dicht- und stark nervig gestreifte Honigblätter und geraden Fruchtschnabel), Grat zwischen Val Maisas und Sampuoir (Samnaun), mit der typischen Art, 1913 (128)!

842. *R. aquatilis* L. ssp. *heleophilus* (A.-T.) Rikli scheint im Wallis ziemlich häufig zu sein, so um Dorénaz (Burdet, Gams), Salvan (Wolf, jetzt erloschen), Sitten (Thomas, Muret) (100)!

843. *R. flaccidus* Pers. ssp. *Rionii* (Lagger) Gams *comb. nov.* (var. *Rionii* auct. Helv.), Saillon, entwickelt sich nur im warmen Wasser und ist am besten als Unterart zu bewerten (100). Vielleicht ist var. *confervoides* Fries eine davon abzuleitende Alpenform (in vielen Walliser Alpenseen, z. B. im untern See von Fully, 1996 m [jetzt verschwunden]) (100).

846. *Thalictrum foetidum* L., die Angabe „Schmiedenmatthorn im Soloth. Jura“ ist zu streichen (14).

847. *Th. minus* L., auf Nagelfluh am grasig felsigen Südabhang zwischen Schafbergfurkel und Grappenplatten, 1700 m, auf Kreide am Girengändli bei Amden; neu für die Speergruppe (106).

855. *Adonis annuus* L. em. Hudson, Strassenrand bei Frétereules (N.) (78); Höngg-Engstringen bei Zürich verwildert, 1915 (B. Blum)!

856. *Berberis vulgaris* L. var. *alpestris* Rikli, Präsenz im Oberhalbstein, 1472 m (Hans Schinz)!

860. *Papaver alpinum* L. ssp. *Burseri* (Crantz), Mont Tendre, an einem der südwestlichen Gipfel zwischen Lac de Joux und Bière, 1636 m; wohl neu für den Jura (Knetsch)!

864. *P. Rhœas* L. var. *strigosum* Böenn., Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117).

865. *Papaver dubium* L. ssp. *collinum* (Bogenh.) Rouy et Fouc., Lenggenwil bei Zuzwil (St. Gallen) (128); ssp. *Lecoquii* (Lamotte) Rouy et Fouc., im Val de Tavannes (Berner Jura) nicht selten (92).

866. *Glaucium flavum* Crantz, Intragna (T.) 1907 adv. (7).

871. *Corydalis intermedia* (Ehrh.) Gaudin, Fellital (Uri), 1300 m (123)!; Sellbach ob Amden 1250—1300 m (131)!

872. *C. lutea* (L.) Lam. et DC., Bad.: Kleinkems, Staufen (Neuberger, 14).

874. *Fumaria officinalis* L. var. *elegans* Pugsley (in Journ. of Bot. L. [1912], Suppl. 52), Lausanne (Bertschinger!), Suhr (Fr. Suter!), Crésuz (Fr.) (Jaquet!), det. Pugsley; var. *densiflora* Parl., bisher nur im südl. T. (neu für die Schweiz): Ronco-Ascona (Schinz!), Melide (Rohrer!), det. Pugsley; var. *tenuiflora* Fr. (= *F. Wirtgeni* Koch), Bormio (30).

876. *F. Vaillantii* Loisel., Unkraut im Kirchhof zu Visp (94)!; var. *Chavini* (Reuter) Rouy et Fouc. (= β *Laggeri* Hausskn. [1873] non Hammar [1857] nec *F. Laggeri* Jordan, quae = *F. Schleicheri* Soyer-Will.; cf. H. W. Pugsley in Journ. of Bot. L. [1912], Suppl. 67—8) ist nach der Revision des Materials des Herb. Helv. d. Univ. Zürich durch Pugsley (1913) in der Schweiz ziemlich verbreitet: Salève, Wdt. (Orbe), W. (Stalden, Nikolai- und Saastal), Aarg. (Aarburg), Th. (Schlatt), Sch. (Schaffhausen, Unter-Hallau, Schleithem), Gr. (Zernez); var. *Schrammii* (Ascherson) Hausskn., angenähert auf dem Bözberg (Lüscher!) und bei Zernez (Brunies!); det. Pugsley.

877. *F. Schleicheri* \times *Vaillantii* (var. *Chavini*), hinter Brail gegen Zernez (Gr.), neu für die Schweiz, 1903 (Brunies)! det. H. W. Pugsley.

878. *Teesdalia nudicaulis* (L.) R. Br. (vgl. diese Ber. XXII [1913], 222—229), der mit „Biberstein“ (bei Aarau) bezeichnete Fundort ist vielleicht zwischen B. und Auenstein zu suchen, wo auch *Aira caryophyllea* vorkommt (110); bei der Haller'schen Angabe «inter Court und Sonviller» soll der zweite Ortsname «Sorvillier» heissen (110); Bad., zwischen Hausen und Gresgen (E. Geering nach 14).

Lepidium, s. Literatur (Spinner).

879. *L. campestre* (L.) R. Br., St. Moritz, Ablagerungsplatz Salet, 1915 massenhaft (87); f. *pluricaule* Thellung, Oberdorf (Solothurn), 1915 (117); f. *polycarpum* Guffroy in Bull. Soc. bot. France, LVIII (1911), 505, Kiesgrube Hardau in Zürich 3, 1913 (Thellung).

L. heterophyllum (DC.) Benth., Reussdamm bei Andermatt, 1440 m; neu für die Urkantone (123)!

880. *L. Draba* L., zwischen Visp und „Neue Brücke“, (Richtung Stalden), 1915 (94)!

882. *L. ruderale* L., Bahngelände Nesslerau-Neu St. Johann; neu für das Toggenburg (131)!

L. densiflorum Schrader, Bahnhof Charrat, sowie als Unkraut im Kirchhof zu Visp (95)!

L. virginicum L., Onsernone (T.): Auressio, 1908 (7); Wiesendamm und auch anderwärts in Basel, sowie bei Birsfelden, 1914/5 (85); Bahnhof Männedorf (Z.), 1914 (Hans Schinz)!; Schutt in der „Garnhänke“ bei Rapperswil, 1913 (81)!; Bahnhof Rheineck, 1913 (128); ssp. *texanum* (Buckley) Thellung (approx.), ebenda (128).

L. neglectum Thellung, Belvoir in Zürich 2, 1913 (Beger)!

L. perfoliatum L., Wiesendamm bei Basel, 1914 (Aellen nach 85); Bahnhof von Chambrelieu (N.) neben *Sisymbrium Sophia*, 1914 (100)!

886. *Coronopus didymus* (L.) Sm., noch immer in Lausanne (Cour), 1913 (135).

887. *Biscutella levigata* L., s. Literatur (Hegi); Nordwestseite des Mattstockes bei 1280 m (St. G.) (106).

888. *B. cichoriifolia* Loisel., Balme de Sillingy am Salève (27).

891. *Iberis ceratophylla* Reuter, s. Literatur (Hegi, Palézieux).

892. *I. amara* L. var. *decipiens* (Jordan) Thellung, Steinbrüche bei La Raisse und La Lance (Neuenb.), 1914 (99)!

893. *Aëthionema saxatile* (L.) R. Br., s. Literatur (Hegi).

897. *Thlaspi alpestre* L. wird von Graütery (vgl. diese Ber., XXIII [1914], 118) schon von Thurmann (Essai de Phytost. II [1849], 33), angegeben (85); ssp. *silvestre* (Jordan) Thell., im Jura auf dem Kamm nördlich von Delsberg, von der «Haute Borne» bis «Les Ardons» 999 m (85); ssp. *brachypetalum* (Jordan) Durand et Pittier, Gurtnellenberg und Bahnhof Wassen (930 m), neu für die Urkantone (123)!; ssp. *Lereschii* (Reuter) Thellung, s. Literatur (Hegi).

899. *Th. montanum* L. var. *dubium* Crépin (= var. *obcordatum* Beck), Lägern ob Wettingen (Werndli! in Herb. Univ. Zürich; 37); f. *pseudoalpinum* Thellung, s. Literatur (Hegi).

900. *Th. alpinum* (var. *sylvium*) \times *rotundifolium* (var. *corymbosum*) = *Th. Gremlianum* Thellung nom. nov. (37).

901. *Th. rotundifolium* (L.) Gaudin var. *oligospermum* Gaudin subvar. *oblongum* et *obovatum* Thellung, s. Literatur (Hegi).

902. *Cochlearia officinalis* L., s. Literatur (Hegi).

904. *Kernera saxatilis* (L.) Rchb., s. Literatur (Hegi); var. *incisa* (DC.), beim Scheibenstand in Küblis (Gr.) (127).

907. *Sisymbrium strictissimum* L., Vaumarcus (N.), wohl Rest ehemaliger Anpflanzung durch den Baron v. Büren, in Menge, 1914 (99)!

908. *S. Sophia* L., Bahnhof Chambrelieu (N.) (Gams nach 78)!; f. *heterophyllum* Goiran (Lb. bl. teils fein zerteilt, teils — besonders die oberen Stengelblätter — fast einfach fiederschnittig, mit lanzettlichen, \pm 2 mm breiten Abschnitten), W.: Martigny (1868 Vetter! Muret! 1891 E. Baumann! 1909 Thellung!), Iséabloy (1871–2 Papon! Favrat! als *S. sinapistrumsophia*), Valère bei Sitten (1861 J. Lehmann! 1869 F. O. Wolf! Siegfried!), Zermatt (1874 Tièche!); App.: Wildkirchli (1889 O. Naegeli! von der gleichen Lokalität liegt jedoch auch der Typus vor!); Th.: Bahnhof Romanshorn (1893 O. Naegeli!); Gr.: Bahnhof Chur (1902 Brunies!).

909. *S. altissimum* L., Maggia-Delta bei Locarno, 1915 (103^a)! moulin de Pérolles à Fribourg (104); aux Bonnes fontaines, route de Payerne (Frib.), 1915 (104); Villa Touchon aux Fahys (N.), 1913 (de Rougemont nach 24); Lindau 1913, Bahnhof Rheineck (St. G.) 1914 (128)!

910. *S. officinale* (L.) Scop. var. *leiocarpum* DC. (in der Schweiz bisher noch nicht unterschieden), z. B. Yvonand (Wdt.), 1881 (Vetter!); Fribourg (mit dem Typus), 1911 (Jaquet)!

911. *S. Irio* L., auf Schutt bei der (nördlichen) Kirche von Visp noch immer (1915) vorhanden (94)!

912. *S. pyrenaicum* (L.) Vill. ist als Adventivpflanze (meist mit südeuropäischem Grassamen verschleppt) im Herb. Helv. d. Univ. Zürich von folgenden Fundorten belegt: Aubonne

(Kunstwiese), 1875 (Vetter)!; Orbe 1889 (Vetter)!; Wiesen zwischen Le Brassus und Le Sentier (Vallée de Joux), 1882 (Vetter)!; zwischen Aigle und Feydey, sowie bei Leysin 1913 (H. Jaccard)!; Bahnhof Wildeggen, 1898 (Huguenin)!; ferner: Saxon (W.) (103); bei Bex adv. 1913 (leg. Bonte-Essen); Colombier (Neuchâtel), adventiv (99)!; Freudenbergstrasse in Zürich 6, neu für den Kanton, 1915 (82).

913. *S. orientalis* L., Strassenrand bei Maroggia (Tessin), 1914 (Thellung)!; Lindau 1913 (128).

915. *Myagrum perfoliatum* L., champ d'Ardon et Chamoson (W.), 1862, 64, 67 (leg. Papon), à rechercher (103); Wiesendamm in Basel, 1915 (80).

916. *Calepina irregularis* (Asso) Thellung, bei Branson (W.) immer noch reichlich (100); Solothurn, Hühnerhof bei der Malzfabrik, 1915 (117); Bahnhof Buchs (St. Gallen), 1915 (124).

917. *Isatis tinctoria* L., Lugano-Melide (im Tessin sehr selten), 1914 (Schinz)!; var. *hirsuta* DC. (?), La Lance (Wdt.) bei Vaumarcus, Bahndamm (99).

918. *Eruca sativa* Miller, Frastanz vereinzelt (60).

919. *Sinapis alba* L., Solothurn, Hühnerhof bei der Malzfabrik, 1915 (117)!; Somvix und Disentis, mit fremdem Gerstensamen eingeführt, 1915 (102); ssp. *dissecta* (Lag.) Bonnier, verschleppt im Pfarrgarten Kilchberg, 1883 (82)!

921. *Diploaxis muralis* (L.) DC., Bahndamm Wattwil, Brücke bei Unterwasser gegen Alt St. Johann, 900 m; neu für das Toggenburg (131)!

D. erucoides (L.) DC., Zürich, beim Glockenhof (131)!

922. *Erucastrum obtusangulum* (Schleicher) Rehb., in diesen Ber. XX (1911), 210 irrig als neu für Solothurn gemeldet, wurde schon 1904 von Lüscher (Nachtr. Fl. Soloth., 3) für Biberist angegeben (110); var. *latifidum* Murr, Hohenems (Vorarlbg.) (59).

924. *Brassica incana* (L.) Döll, Allmend Colombier (N.) (78); Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117).

925. *B. nigra* (L.) Koch, Bahnhof Martigny (26); T.: Cavigliano (7); Wiesendamm in Basel, 1914 (85).

B. juncea (L.) Cosson, St. Moritz, Ablagerungsplatz Salet, 1915 (87).

929. *B. Rapa* L. fl. pleno, Schutt am Kanal Liestal-Schöntal (Bas.-L.), 1916 (Heinis)!

B. elongata Ehrh. ssp. *persica* (Boiss. et Hohenacker) Thellung, Bahnhof Charrat, 1915 (94)!

933. *Rapistrum perenne* (L.) All., Yverdon (78).

934. *R. rugosum* (L.) All., Onsernone (T.): Mosogno 1906 (7).

936. *Barbaræa vulgaris* R.Br. var. *arcuata* (Opiz) Crépin, Morges et Leysin, 1913/4 (103).

937. *B. intermedia* Bor., Alter Badischer Bahnhof in Basel, 1915 (80); Feydey sur Leysin, 1430 m, 1913 (103)!; Olten, bei der Seifenfabrik, 1915 (89)!; Bahndamm bei Wassen, 930 m, neu für die Urkantone (123)!; Krummenau 750 m, Strasse von den Schwendiseen nach Wildhaus b. 1100 m; neu für das Toggenburg (131)!; Cresta-Celerina (Ob.-Engadin), 1915 (H. Goldschmid)!; var. *pilosa* Thellung, Riehen (Basel), 1913 (93)!

938. *B. verna* (Miller) Ascherson, Leysin (Wdt.), Gueuroz, Martigny, Zermatt (W.) (103); Riehen (Christ nach 14).

940. *Roripa islandica* (Oeder) Schinz et Thell., 1914 spontan in Menge auf Kieswegen und Kiesplätzen um das Museum in Zofingen aufgetreten (97).

941. *R. silvestris* (L.) Besser, an der Eisenbahnlinie Urnäsch-Jakobsbad; wohl neu für Appenzell [wenigstens seit 1897] (133)!

942. *R. prostrata* (Bergeret) Schinz et Thell. var. *stenocarpa* (Godron) Baumann et Thell., am Rhein unterhalb Basel mehrfach (Kleinhüningen, Istein; Hüningen, Michelfelden, Neudorf) (14, det. Baumann); Neuenburg am Rhein (Thellung); Schutt am Wiesendamm in Basel, 1915 (f. *terrestris*) (W. Weber nach 85); Yverdon (Herb. Morthier nach 78); Lac des Brenets, Doubs (wohl neu für den Jura), 1896 (Binz in Herb. Univ. Basel, teste 82; f. *riparia* [Gremli] Baumann et Thell.); bei Flüelen am Südufer des Vierwaldstättersees 1913 (Binz, teste 82; f. *terrestris* Baumann et Thell.); reichlich am Zürichseeufer bei Erlenbach, 1913 (f. *terrestris*) (82); Strassenrand im Dorfe Schmerikon (St. G.), 1912/3 (81)!; Ingenbohl (Schwyz) in der Fischbrutanstalt beim „Bauernhof“, 1915 (81)!; bei Bregenz (Fischerlande bei Mehrerau) sowohl in der var. *anceps* (Wahlenb.) Schinz et Thell. als in der var. *stenocarpa* (Godron) Baumann et Thell. f. *terrestris* Baumann et Thell. (114, vgl. 59).

943. *R. amphibia* (L.) Besser, Dorfgraben bei Veltheim (in Z. sehr selten), 1913 (Goldinger)!

946. *Cardamine alpina* Willd., Selun, östlich Wildenmannli's Loch (1898); neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131).

948. *C. impatiens* L. f. *apetala* (Gilib.) O. E. Schulz, vielfach ob Fully 900—1300 m, ob Collonges bis ca. 1350 m (W.) (100)!

949. *C. flexuosa* With., Arosa gegen Rüti, 1590 m (Thellung)!

951. *C. pratensis* L., s. Systematik (Lindman); Annäherung an var. *dentata* (Schultes) Neilr., Löchli (Els.), 1905 (85); var. *Hayneana* (Welw.) Schur f. *pumila* Hausskn., Maggia-Delta bei Locarno, 1898 (85).

952. *C. amara* L. var. *erubescens* Peterm., im Onsernone mehrfach (neu für Tessin) (7); Zwingen im Birstal, 1909 (85, det. Thellung; = *C. amara* \times *pratensis* Binz Fl. Basel, 3. Aufl. [1911], 124).

952. *C. amara* \times *pratensis* von Neudorf bei Basel (Aellen nach 14) ist zu streichen, es handelt sich um eine Form von *C. pratensis* (det. Thellung).

954. *C. pentaphylla* (Scop.) R.Br., Gorges de Saillon (W.) (100).

955. *C. bulbifera* (L.) Crantz, Unterwasser (1882); neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131); Gamserberg gegen Sommerikopf, ca. 1050 m (131)!

957. *C. polyphylla* (W. K.) O. E. Schulz, Baumgarten (Maderanertal), 1135 m; neu für das Reussgebiet (123)!

959. *Lunaria annua* L., auf Schutt in Visp (94)!: Loclat bei Travers und Hecke bei Gorgier (N.), verwildert (78); Tisis und Levis (Vorarlbg.) (59).

962. *Capsella Bursa pastoris* (L.) Medikus, starke Annäherung an *C. rubella* Reuter: Bahnhof Otelfingen (Zürich), 1915 (95)!

963. *C. rubella* Reuter, Bern, Rasenplatz in der schweiz. Landesausstellung, 1914, 1 Exemplar mit verkümmerten Früchten (Thellung); vereinzelt angeschwemmt am Greifenseeufer zwischen Fällanden und Maur (Z.), 1914 (100)!

965. *C. pauciflora* Koch, Bormio (30).

966. *Camelina sativa* (L.) Crantz var. *sublinicola* Zinger, Neuchâtel, 1913 (99)!: Wiesendamm in Basel, 1915 (80); var.

subsilvestris Thellung, Rheinfelden und Güterbahnhof Wolf in Basel, 1915 (80); Güterbahnhof Zürich, 1915 (Thellung)!

968. *C. microcarpa* Andrz., Seemühle Walenstadt; neu für das Gebiet (94)!

C. pilosa (DC.) Zinger, Bormio (30).

971. *Draba aizoides* L., Durchschlägi b. Amden (St. G.) (106).

972. *D. muralis* L., Mont d'Ottan bei Martigny, 5—600 m (nach Jaccard seit Murith nicht mehr gefunden) (96); Valère à Sion (W.), leg. Favrat 1873 (comm. 96); unterhalb Salvan (W.), leg. D. Coquoz; neuer Standort dieser aus der Umgebung von Martigny allerdings bereits bekannten Art (103).

973. *D. fladnizensis* Wulfen var. *homotricha* Lindbl., Hinterruck b. 2300 m, neu für das Toggenburg (131)!; Gipfel der Bella Tola (W.) (100).

974. *D. carinthiaca* \times *dubia*, Livigno (Veltlin) (Cornaz nach 30, det. J. Braun).

979. *Erophila verna* (L.) E. Meyer, auf Juraweiden (Wallenmatt bis Harzberg im Kt. Solothurn) bis 1147 m ansteigend (14); ssp. *glabrescens* (Jordan em. Rouy et Fouc.), häufig besonders im Jura und Mittelland, hauptsächlich var. *minuscula* (Sudre) und var. *medioxima* (Jordan) (100); die meisten schweizerischen Angaben von ssp. *stenocarpa* beziehen sich auf ssp. *vulgaris* (DC. em. Rouy et Fouc.), die neben ssp. *majuscula* in der Schweiz am häufigsten ist (100); ssp. *lanceolata* (Neilr.) var. *stenocarpa* (Jordan) ist nur in der Westschweiz vertreten, eine der xerothermsten Formen; ähnlich verhält sich ssp. *præcox* (Steven), während die wohl hieherzustellende var. *spathulata* (Láng) pontisch ist (Chur und Schaffhausen) (100).

981. *Turritis glabra* L., Ruine Wartenstein ob Ragaz (122).

982. *Arabis Turrita* L., Ruine Wartenstein ob Ragaz (122); f. *lasiocarpa* Uechtr., Schrattenkalkschutthalde ob „Kalk“ bei Starkenbach, 900 m, in einem Exemplar (131)!; Bristen (Maderanertal), 870 m (123); f. *typica* Beck, Pfaffensprung (Reusstal), 810 m; neu für die Reusstäler südlich des Urnersees (123)!

983. *Arabis pauciflora* (Grimm) Garcke, Seidenbach (Maderanertal), 1440 m; neu für die Urkantone (123)!

987. *A. hirsuta* (L.) Scop. ssp. *planisiliqua* (Pers.) Thellung, Fuss de Salève (Genf-Chancy) (leg. Rapin); angenähert bei Confignon (Genf) (leg. Muret); Marais d'Orbe (Wdt.) (leg. Moehrlen).

988. *A. arenosa* (L.) Scop., zwischen Lauterbrunnen und Isenfluh 1908 (100); Granitsteinbruch bei Wassen, 920 m; Granitmauer bei Wiler, 760 m; neu für die Urkantone (123)!; f. *albiflora* Rchb., Bahngelände Nesslau-Neu St. Johann; neu für das Toggenburg (131)!; Bahnhof Rheineck (St. G.), 1914 (128); Bahnhof Buchs (St. G.), neben dem Typus, 1915 (124).

989. *A. Halleri* L., Bormio (30).

991. *A. pumila* Jacq., Gulmen ob Amden (St. G.) (106).

992. *A. bellidifolia* Jacq., Aufstieg zum Scheibenstoll, ca. 1800 m (131)!

993. *A. muralis* Bertol., Visperterminen, 1300 m (94)!; var. *rosea* (DC.) Arcang., s. Literatur (Rougemont) und Systematik (Lendner u. Beauverd, Rougemont).

995. *A. corymbiflora* Vest var. *hirta* (Koch) Thellung, Rheindamm bei Gaissau (Vorarl.), 410 m (128)!

996. *Erysimum cheiranthoides* L., auf einem Schuttablagerungsplatz in Bern in Exemplaren von 65—95 cm Höhe, 1913—14 (126).

997. *E. repandum* L., chemins et digue à Aigle (103); Strassenrand bei Maroggia (Tess.), 1914 (Thellung)!; St. Moritz, Strassenböschung nach Somplatz, 1914 (87); Lindau 1913 (128)!

1000. *E. helveticum* (Jacq.) DC. var. *rhæticum* (DC.) Thellung, Veltlin aufwärts bis gegen Bormio (30).

1001. *Conringia orientalis* (L.) Dumort., Bahnhof Rheineck (St. G.), 1914 (128)!

1005. *Alyssum maritimum* (L.) Lam., Solothurn, auf Schutt, 1915 (117); Schutt in der „Garnhänke“ bei Rapperswil, 1913 (81)!; St. Gallenkappel verwildert, 1913 (81)!

1007. *Berteroa incana* (L.) DC., Waldrand westlich von Hinwil (Z.) 560 m; sehr selten im Zürcher Oberland beobachtet (84); zwischen Kempttal und Töss (Z.), 1916 (94)!; Rosshorn bei Hurden (Freienbach), 1913 (81)!; Bormio (30).

1008. *Alyssoides utriculatum* (L.) Medikus, beim Anthrazitstollen ob Collonges (W.), 1040 m, auf Jouxbrûlée bis 1520 m, ob Saillon 480—1000 m (100).

1010. *Euclidium syriacum* (L.) R. Br., Wiesendamm und Gellert in Basel, 1915 (80); adventiv in Einfängen bei Küblis (Gr.) (127)!

1011. *Hesperis matronalis* L., um Thusis (Gr.) mehrfach in Menge verwildert, 1903 (Thellung), 1913 (102).

1012. *Matthiola valesiaca* (Gay) Boiss., Faulhorn und Furggen im Binnental (W.), 1903 (Knetsch)!

1014. *Bunias orientalis* L., abundant à Aigle; Monthey, Martigny, Riddes (nouveau pour le Valais) (103); Ufer der Areuse zwischen Fleurier und Môtiers (N.), 1896 (Bluntschli)!; Moutier (Münster) im Berner Jura, an der Birs, 1902 (Thellung); am Rhein bei Fürstenau-Brugg (Gr.), 1913 (102); Station Kempttal (Z.), 1916 (94)!; tritt im Engadin immer häufiger auf: St. Moritz an vier Stellen, Celerina sechs bis sieben Stellen, Wiesen zwischen Zuoz und Scanfs (87).

Chorisporea tenella (Pallas) DC., Rheinhafen in Basel, 1915 (80).

1016. *Reseda Phyteuma* L., Ufergebüsch bei Yverdon (78); drei kleine Gruppen auf dem Rheindamm unterhalb Ragaz (122).

1018. *Drosera rotundifolia* L., Plex ob Collonges (W.) (100)!

1019. *D. anglica* Hudson em. Sm., in Menge im südöstlichen Teil des Hudelmooses (122); f. *subuniflora* DC. (= var. *pusilla* Kihlm. ex Diels), Gotthard (A. Pyr. de Candolle Prodr. I [1824], 318) und wohl noch hie und da in höheren Lagen des Gebietes als Kümmerform; Schnifis im Illtal, 600 m, und Düns (Vorarlberg) (59)!

D. anglica \times *rotundifolia*, Vraconnaz (N.) (Herb. Lerch nach 78); Rohrbachschlucht bei Wassen, 960 m (123)!; Torfmoor von Gonten, dies vielleicht die von Wartmann u. Schlatter Gefässpfl. St. Gallen u. Appenz. I (1881), 67 als „*D. intermedia* Hayne“ aufgeführte Pflanze (133).

1020. *D. intermedia* Hayne, Allmend Samstager (Z.), 1914 (W. Höhn).

Sarracenia purpurea L., eine Kolonie von 200 bis 250 Rosetten im Marais de Prantin bei Vevey, die zurückzuführen ist auf Samen, die vor zirka 20 Jahren von F. Cornu aus Nordamerika gebracht worden sind. Die Pflanzen blühen und fruchten alljährlich; die „Blumen“ werden auf dem Markt in Vevey verkauft (116).

1024. *Sedum Telephium* L. ssp. *maximum* (Hoffm.) Rouy et Fouc., felsig-buschiger Hang am Winterberg ob Krummenau, 1000 m; neu für das Toggenburg (131)!

1026. *S. spurium* M. Bieb., eingebürgert in Semsales, Broc etc. (Freib.) (104); verwildert in Koppigen (Bern) 1915 (J. Bläuer)!; Aach (Flora von Diessenhofen) (19).

1027. *S. hispanicum* L., Campocologno (Gr.) (86); var. *bithynicum* (Boiss.) Schinz et Keller, in Otelfingen (Z.) kult. und auf Mauern halbverwildert, 1915 (95)!

1031. *S. dasyphyllum* L., Vaumarcus (N.), Kulturrelikt (99).

1032. *S. album* L., mit roten Blüten, Praz de Fort im Val Ferret (W.) (diese Ber., XXIII [1914], 104).

1037. *S. rupestre* L., scheint im Wallis ganz durch *S. ochroleucum* Chaix var. *montanum* (Perr. et Song.) Burnat (vgl. diese Ber., XXII [1913], 127) ersetzt zu sein (100).

Sempervivum, s. Systematik (Beauverd Nr. 5).

1039. *S. arachnoideum* L., s. *Varia* (Beauverd).

1041. *S. montanum* L., eine Pflanze vom Julier ist bei Kultur im Schatten in Zürich in eine der var. *ochroleucum* Beauverd sehr ähnliche Form übergegangen (100); var. *ochroleucum* Beauverd, s. *Varia* (Beauverd).

1042. *S. alpinum* Griseb. et Schenk, vielfach auf der Alp von Fully (W.) (100).

1048. *Saxifraga Rudolphiana* Hornsch., Thäli-Avers im Avers, ca. 2600 (Schröter, teste 82).

1051. *S. Aizoon* \times *Cotyledon*, Glausen (Maderanertal), 930 m; Meitschlingen (Reusstal), 700 m (123)!

S. Hostii Tausch, Bormio (30).

1052. *S. Cotyledon* L., s. *Varia* (Christ); var. *longifolia* J. Bär, T.: Onsernone (7).

1057. *S. cuneifolia* \times *stellaris*, Längtal bei Binn (W.) (diese Ber., XXIII [1914], 104).

1060. *S. aizoides* \times *cæsia*, Bormio (30).

1061. *S. stellaris* L. f. *pallida* Thellung *n. f.* (Stengel, Äste und Fruchtknoten weisslichgrün statt rötlich, auch die Laubblätter auffallend blassgrün), Aroser Weisshorn (Gr.), Gipfelregion (2650 m), mit der Normalform (Thellung)!

1065. *S. aphylla* Sternberg, Käserruck (Curfirsten) bei 2120—30 m (131)!

1067. *S. moschata* Wulfen und *S. exarata* Vill., s. Systematik (Briquet).

S. moschata Wulfen, Gulmen ob Amden (Ostrand) (St. G.) (106).

1068. *S. exarata* Vill. (var. *leucantha* [Thomas] nach 100), am Rosel westlich Follaterres bis 700 m herabsteigend (35).

1069. *S. tridactylites* L., der einzige Fundort im vorarlbergischen Grenzgebiet bei Tosters ist durch Verbauung zerstört worden (59).

1070. *S. adscendens* L., am Ostgrat des Strelahorns, ob dem Strelapass bei ca. 2600 m (121).

1072. *S. bulbifera* L., Plan du Sourd sous Salvan, leg. Denis Coquoz (96).

1089. *Pyrus nivalis* Jacq., Vence gegen Mont Chemin bei Martigny und La Croix bei Lens (W.) (35). — Ssp. *salviifolia* (DC.): die osteuropäische *P. nivalis* s. str. fehlt in der Schweiz, alle Angaben beziehen sich auf die westliche ssp. *salviifolia* (DC.); diese scheint im Wallis sicher wild vorzukommen, z. B. Villeneuve (Duflon), ob Branson (Gams) (in einer dornigen Form), Vence ob Sembrancher (Gams), ob Lens (Gams) (100). Die Vorkommnisse von Mazembroz bei Fully (Déséglise, Wolf, Gams) und Ilanz (Ronniger) sind wohl verwilderte Kulturbirnen (100). Nach Schneider wären *salviifolia* und die meisten Kulturbirnen Bastarde von *nivalis* und *communis*, was aber wohl nur für einen Teil unserer Kulturbirnen gilt, andere können direkt von der wohl ursprünglich einheimischen *salviifolia* abgeleitet werden (100). Die Pflanze von der Greppe (Lägern) ist nach Schneider *P. communis* var. *Pyraster* (f. *Achras*), zeigt aber Anklänge an *salviifolia* (100).

1090. *Sorbus Aria* \times *aucuparia*, Creux du Van (Herb. Lerch nach 78); Bristen im Maderanertal, 800 m, neu für die Urkantone (123)!

1091. *S. Mougeotii* Soyer et Godron, Kronbach bei Urnäsch und Hundwilerhöhe; wohl neu für App. (133).

1094. \times *S. Hostii* (Jacq.) K. Koch, Südabhang des Schafberges ob Oberbützalp in der Speergruppe (St. G.) (106).

1095. *S. torminalis* (L.) Crantz var. *mollis* (Beck) Schinz et Keller, Klein-Andelfingen (Z.) (100); Lägern (95)!

1097. *S. domestica* L., im Gebiet der Basler Flora vielleicht nur kultiviert bzw. als Kulturrelikt (14).

1098. *Cratægus Oxyacantha* L. var. *cotoneastriformis* Murr, Schnifiserberg (Vorarlb.) (59).

1099. *C. monogyna* Jacq. var. *Jacquinii* (Kerner pro spec.; vgl. Dalla Torre u. Sarnth. Fl. Tirol etc., VI, 2 [1909], 612; weder in Ascherson und Graebner's Synopsis noch in C. K. Schneider's Handbuch zu finden) [sub-] var. *cylindrocarpa* Murr in Allg. bot. Zeitschr. (1912), 160, Ardetzenberg und Schellenberg (Liechtenst.) (59).

1101. *Mespilus germanica* L., Waldrand bei Schönwies-Ringwil (Hinwil, Kt. Zürich), als Kulturrelikt in 2 knorrigen, mindestens 30jährigen Bäumen (84)!

Rubus, s. Literatur (Keller, Thellung) und Systematik (Focke, Lidforss, Sudre).

R. albiflorus B. et Luc., Balliswil près Fribourg (104).

R. albiflorus × *Lloydianus* (*R. excavaticaulis* Sudre), Balliswil (Frib.) (104, det. Sudre).

R. amplifrons Sudre, Balliswil (Frib.) (104).

R. bifrons × *Guentheri*, Granges-Paccot (Frib.) (104).

R. bifrons × *tomentosus*, Corminbœuf (Frib.) (104).

R. chloroxylon Sudre, assez commun aux environs de Fribourg (104).

R. conspicuus P. J. M., Forêt de Tous-Vents près Givisiez (Frib.) (104).

R. constrictus P. J. M. et Levf., falaises de la Sarine, commune de Granges-Paccot (Frib.) (104); Ravin de la Sarine sous Agy (Frib.) (104, det. Sudre).

R. corymbosus × *Schleicheri*, Le-Crêt, Veveyse (104).

R. corymbosus × *vestitus*, Übersdorf (Frib.) (104).

R. dilatatifolius Sudre, Peccia, Valle Maggia (104).

R. discerptus P. J. M., Bois de Plantour, Aigle (Wdt.) (103, det. Sudre).

R. drepanophorus Sudre, Rossens, au-dessus d'Ependes (104).

R. durimontanus Sudre (grex *R. alterniflori*), Liestal (93)! det. Sudre.

R. entomodontus M. et S. var. *occultus* Sudre et *R. erraticus* Sudre (beide aus der Gruppe des *R. obscurus* Kaltenb.), Rote Fluh bei Liestal, im Buchenschatten (93)! det. Sudre.

R. erraticus Sudre, Forêt de la Faye près Givisiez (Frib.) (104).

R. flexuosus \times *vestitus*, Römerswil (Frib.) (104).

R. fusco-ater W. N., Bois de la Rapette et de la Faye près Granges-Paccot (Frib.) (104, det. Sudre).

R. fuscus Weihe, assez commun aux environs de Fribourg (104).

R. goniophylloides Sudre, Corminbœuf (Frib.) (104).

R. Gremlii Focke, le Hubel au haut de la Corbaz (Frib.) (104).

R. hebecarpus P. J. M., Forêt de Tous-Vents (Givisiez, Frib.) (104).

R. hebecaulis Sudre, Räsch près Düdingen (Frib.) (104).

R. hirtus W. u. K.: *R. anoplocladus* Sudre δ *leptocladus* (P. J. M.) Sudre, Statthalterwald E vordere Amdener Höhe, 1260 m, det. R. Keller (131)! — *R. harcynicus* Focke, Schlatt ob Neu St. Johann bei 1100 m, det. R. Keller (131)! — *R. offensus* P. J. M., Schlatt ob Neu St. Johann, 1160 m, det. R. Keller (131)!

R. humifusus W. N., Bois de Römerswil près Fribourg (104).

R. inæquabilis Sudre, Bois de la Rapette et de la Chapelle-Rouge (Frib.) (104, det. Sudre).

R. infestus Weihe, Verchier-Ollon (Wdt.); neu für die Schweiz (103, det. Sudre).

R. insignitus M. Timb., commun aux environs de Cheyres (Frib.) (104).

R. leptadenus Sudre, Forêt de Tous-Vents près Givisiez (Frib.) (104).

R. leucander Focke var. *procerus* (P. J. M.), Aigle (Wdt.); für die Schweiz neue Art (103, det. Sudre).

R. leucanthemus P. J. M. (= *R. lasiocladus* Focke?), bois de Plantour à Aigle (Wdt.); neu für die Schweiz (103, det. Sudre); bois de la Singine près Ober-Mettlen, Übersdorf (Frib.) (104).

R. Lloydianus \times *procerus* (*R. collinus* Sudre, *R. candidans* \times *Mercieri* Jaquet olim), La Faye près Givisiez (Frib.) (104, det. Sudre).

R. Lloydianus \times *vestitus* (*R. disparatus* Müller), Bois de la Glâne (Frib.) (104, det. Sudre).

R. Mercieri \times *procerus*, Corminbœuf (Frib.) (104).

R. nemorensis L. et M., Le Gibloux au-dessus de Maules (Frib.) (104).

R. nessensis W. Hall, T.: Onsernone (7); N Ortschaft Ricken b. 860 m, det. R. Keller; neu für das Toggenburg (131)!

R. nigricatus P. J. M. et Levf., Barberêche, Jeuss, environs de Düdingen (Frib.) (104).

R. nitidus W. N. ssp. *integribasis* Müller, entre Bürglen et St. Ursen près Fribourg (104).

R. orthacanthus Wimmer, châtaigneraies, Aigle (Wdt.) (103, det. Sudre).

R. phyllostachys P. J. M., Granges-Paccot (Frib.) (104, det. Sudre).

R. pilifer Sudre, Bois de la Rapetta près Granges-Paccot (Frib.) (104).

R. podophylloides Sudre, Forêt de Belfaux (Frib.) (104).

R. Radula Weihe, Balliswil und Cheyres, zum ersten Male sicher in Freiburg (104, det. Sudre).

R. rivularis M. et W., Bois du Fuyens (Frib.) (104).

R. subcanus P. J. M., um Fribourg nicht selten (104).

R. tereticaulis P. J. M.: *R. curtiglandulosus* Sudre, südl. Ortschaft Ricken nach Schönenberg um 800 m, det. R. Keller (131)! — *R. finitimus* Sudre, N Ortschaft Ricken, ca. 830 m, det. R. Keller (131)! — *R. fragariiflorus* P. J. M., Schlettererwald NE hintere Amdener Höhe, 1350 m, Statthalterwald E unter vorderer Amdener Höhe, 1470—1500 m, det. R. Keller (131)!

R. vestitus W. u. N.: *R. leucanthemus* P. J. M., E Krummenau (Toggenburg) bei 830 m, det. R. Keller (131)!

1160. *Fragaria moschata* Duchesne, une très riche colonie au bois de la Glâne près Posieux (Frib.) (104); Vaumarcus (N.) (99), ob urwüchsig?

1161. *F. viridis* Duchesne, Büsingen (Bad.) unweit Diessenhofen (88, 90).

1162. *F. indica* Andr., in einer Waldlichtung am Bühnenberg bei Oftringen vor einigen Jahren beobachtet (Dr. E. Suter †, Zofingen, nach 97).

1167. *Potentilla caulescens* L., Amphibolitfelsen im Maderanertal: Balmenegg, 1300—1550 m, Glausen, 1100 m; neu für die kristalline Zone von Uri (123)!; kleine Kolonie auf Felsblöcken am Öschinenbach ob Kandersteg, 1380 m; neu für B. O. (130); sehr tief gelegene Standorte: Biberlikopf bei Ziegelbrücke, 480 m (St. G.); ferner im Tobel des obern Lattenbaches, Gemeinde Godingen, 640 m (St. G.), nahe der Zürchergränze (106); Goggeien zwischen 1300 und 1600 m, Selamatt um 1550 m; neu für das Toggenburg (131)!; Felsen am rechten Ufer des Kronbaches bei Pfändlersmühle unweit Urnäsch (App.) (133); var. *petiolulosa* Ser., Bormio (30).

1171. *P. nivea* L., am Westgrat des Körbshorns, Strelnette, bei ca. 2570 m (121).

1172. *P. argentea* L., Trockene Hügel bei der Ruine Freudenberg bei Ragaz (122); var. *tenuiloba* (Jordan) A. Schwarz, Els.: Dorfwege in Niffer (W. Weber nach 14).

1172. *P. argentea* \times *verna*, Els.: Hardrand zwischen Niffer und Klein-Landau (14).

1174. *P. praecox* F. Schultz, das Vorkommen bei Basel ist zweifelhaft; vgl. Th. Wolf, Monogr. Potent. (1908), 309.

1176. *P. alpicola* Delasoe, zwischen Ciona und Carona am Salvatore, typischere Exemplare als die ebenda von Hegetschweiler gesammelten (100)!

1177. *P. supina* L., Wiesendamm in Basel, 1914 (85).

1178. *P. norvegica* L., Birsfelden (Basel-L.), 1915 (80).

1179. *P. intermedia* L., Alter Badischer Bahnhof in Basel, 1915 (80); Frastanz (Kaiser nach 60).

1180. *P. recta* L., Mauern bei Montreux (135); Neuenburg zwischen der katholischen Kirche und dem See, 1915 (99); var. *obscura* (Willd.) Koch (var. *corymbosa* A. et G.), Istein 1894 (14), Isteiner Klotz 1914 (Weber nach 85), teste Thellung; var. *sulphurea* (Lam.) Lam. et DC. (var. *acutifolia* A. et G.), beim Zeughaus in Basel (14); Isteiner Klotz, 1898 (Thellung, teste Siegfried); var. *Herbichii* (A. et G.) Th. Wolf (?), Wiesendamm bei Basel, 1914 (Weber nach 85), det. Thellung; die 3 Var. bisher in der Schweiz noch nicht unterschieden.

1181. *P. grandiflora* L. var. *minor* Gaudin, Bormio (30).

1185. *P. aurea* L., Vog.: Batteriekopf, wohl sicher nur

angepflanzt (Issler, 14); var. *vegetior* Favrat, auf kalkfreier Unterlage auf den Alpen von Alesse und Fully (W.) (100).

P. aurea \times *Crantzii*, Bormio (30).

1186. *P. Crantzii* (Crantz) Beck var. *baldensis* (Kerner), Bormio (wenigstens stark angenähert) (30); var. *stricticaulis* (Gremli) Schinz et Keller, St. Moritz-Salet (Branger nach 82).

1188. *P. verna* L., T.: zwischen Cavigliano und Intragna, im Onsernone sonst durch *P. puberula* ersetzt (7); fehlt dem Wallis, alle Angaben beziehen sich auf *P. puberula* Krašan var. *virescens* (Th. Wolf) Schinz et Keller (100).

1199. *Dryas octopetala* L., bei Sallern unweit Nidstalden (Glarus), bis 450 m herabsteigend (seit vielen Jahren von den botanischen Exkursionen der Eidg. techn. Hochschule und der Universität Zürich beobachtet)!: var. *vestita* Beck, Geschiebe am Südufer des Öschinensees, 1650 m, in einem Bestand von *Pinus montana*, mit dem Typus und mit ihm durch Übergänge verbunden; neu für B. O. (130); Bormio (30).

1204. *Alchemilla alpina* L. var. *pseudogrossidens* A. et G., Onsernone (neu für T.): Molinera (7).

1205. *A. Hoppeana* (Rechb.) Dalla Torre var. *angustifoliola* Buser, Creux du Van, 1280 m (78); var. *pallens* (Buser) A. et G., Areuse-Ufer bei Môtiers (N.) (78); var. *vestita* Buser, Chasseron und Aiguille de Baulmes (N.) (78); var. *scintillans* (Buser) Rob. Keller, Feldkirch, Schellenberg, Alp Schlawitz ob Grabs usw. (60).

1208. *A. hybrida* Miller var. *flabellata* (Buser) Rob. Keller, Gl.: Fridolinshütte am Tödi (85, det. Buser); Vog.: Hohneck (Issler, 14).

1209. *A. vulgaris* L. ssp. *alpestris* (Schmidt) Camus var. *effusa* (Buser) A. et G., Bormio (30); var. *impexa* (Buser) A. et G., Frastanzer Au, angeschwemmt (60); ssp. *alpestris* (Schmidt) Camus var. *lineata* (Buser) A. et G., Vog.: Hohneck (Issler, 14); var. *typica* A. et G., Fleurier (N.) (78); var. *montana* (Schmidt) A. et G., Monlesy (Herb. Lerch nach 78); var. *sinuata* (Buser) A. et G., Bormio (30); ssp. *coriacea* (Buser) Camus var. *straminea* (Buser) Schinz et Keller, Frastanzer Au, angeschwemmt (60); var. *trunciloba* (Buser) Schinz et Keller, Bormio (30); ssp. *pratensis* (Schmidt) Camus var. *acutangula* (Buser) Schinz et Keller, Alp Schlawitz ob Grabs, Frastanz usw. (60); var. *con-*

troversa (Buser) Rob. Keller, Alp Schlawitz ob Grabs; neu für St. G. (60); var. *crinita* (Buser) Schinz et Keller, Alp Schlawitz ob Grabs, sowie mehrfach im angrenzenden Vorarlb. (60); var. *curtiloba* (Buser) Rob. Keller, Chasseron (78); var. *obscura* (Buser) Rob. Keller, Fleurier (N.) (78); var. *pastoralis* (Buser) Schinz et Keller, Travers, Buttes, Les Ponts, Creux du Van (N.) (78); var. *strigosula* (Buser) Rob. Keller, Bormio (30).

1211. *Agrimonia odorata* (Gouan) Miller, vereinzelt am Waldwege von Seelisberg nach Beroldingen (Uri), 1915 (102^a); Geschel im Maderanertal, 1250 m; neu für Uri (123)!

1213. *Sanguisorba minor* Scop. var. *hirta* Dalla Torre et Sarnth., Nenzing und Felsenau (Vorarlb.) (59).

Rosa, über neue Abarten und Formen von Bormio s. Literatur (Furrer u. Longa).

1215. *R. arvensis* Hudson, entre Randa et Täsch (W.), 1440 m (G. Gaillard 1915 nach 103).

1218. *R. canina* var. *lutetiana* × [*pimpinellifolia* × *tomentosa* var. *cuspidata*], La Corbassière près La Croisette, Salève (Hte.-Sav.), 3 Août 1913 (98).

1219. *R. dumetorum* Thuill., Schlattingen; neu für den Bezirk Diessenhofen (19).

1220. *R. vosagiaca* Desp. (*R. glauca* Vill. et auct. non Pourret), Hundwilerhöhe und Stechlenegg bei Urnäsch; wohl neu für App. (133).

1221. *R. coriifolia* Fr. f. *aciculosa* Rob. Keller nov. f., am Fussweg zwischen Reams und Savognin (Gr.), leg. Hans Schinz.

1222. *R. Chavini* Rapin, Vernayaz-Salvan, Bioley de Nendaz (W.) (103).

1224. *R. rubrifolia* Vill. var. *typica* Christ, Schrattenkalkschutthalde bei „Kalk“ Starkenbach, 900 m, det. R. Keller; neu für das Toggenburg (131)!

1225. *R. obtusifolia* Desv., Agy, 600 m (in Freiburg in der Ebene selten) (104).

1226. *R. abietina* Gren., Hte.-Nendaz (W.) (103, det. Gaillard).

1228. *R. rhætica* Gremli var. *homœacantha* Rob. Keller, am Fussweg zwischen Reams und Savognin (Gr.), leg. Hans Schinz, det. Rob. Keller; *R. rhætica* Gremli war bis anhin

nur aus dem Unter-Engadin, Veltlin und Tirol bekannt, var. *homœacantha* nur aus dem Tirol.

1230. *R. micrantha* Sm. var. *hystrix* (Lem.) Baker, Tour de St. Triphon (Wdt.) (103); var. *pseudo-Pouzini* Rob. Keller, St. Triphon (Wdt.) (103); var. *viscida* (Puget) Rouy et Camus, St. Triphon (Wdt.) (103); neu für die Schweiz? (fehlt in A. et G. Synopsis).

1233. *R. Jundzillii* Besser, Basadingen; neu für den Bezirk Diessenhofen (19); var. *trachyphylla* (Rau) Rob. Keller, zwischen Altensteig und Sonnenheim bei Rheineck; wohl neu für St. Gallen (128)!

1234. *R. tomentosa* Sm. var. *farinosa* (Bechst.) Ser., Jongny sur Vevey (103).

R. tomentosa \times *vosagiaca*, Lavanchy-Ormont (Wdt.) (103).

1235. *R. mollis* Sm. non *omissa* Déségl., Sentier de la Chaux-de-Fonds au Saut du Doubs à 5 km de Chaux-de-Fonds, Juillet 1913, 2^e constatation dans le Jura neuchâtelois (98).

1236. *R. pomifera* Herrm., Hundwilerhöhe-Stechlenegg; wohl neu für App. (133); Vog.: Rotenbachkopf (Issler, 14). Nach Ernst H. L. Krause (Mitteil. Philom. Ges. Els.-Lothr., 18. Jahrg., 1910 [1911], 354) ist *R. pomifera* der Vogesen = *pendulina* \times *tomentosa* (14); var. *recondita* (Puget) Christ, Hecke zwischen Aldern und Hohaus ob Alt St. Johann, ca. 1000 m, det. R. Keller; neu für das Toggenburg (131)!

1238. *R. pendulina* \times *vosagiaca*, Jorogne-Gryon (Wdt.) (103).

1240. *R. spinosissima* \times *tomentosa* var. *cuspidata*, La Corbassière près La Croisette, Salève (Hte.-Sav.), 25 juin 1913 (98).

R. foetida Herrm., auf dem Hügel von Platrières bei St. Léonard (W.) anscheinend durch Anlegung eines Rebberges verdrängt (Besse nach 35).

1241. *Prunus Armeniaca* L., Schutt im Belvoir, Zürich 2, 1915 (Thellung)!

1248. *P. Cerasus* L. ssp. *acida* (Dumort.) A. et G., Erzenberg bei Liestal (Christ nach 14).

1253. *Genista tinctoria* L. var. *vulgaris* Spach, vielfach in Outre-Rhône (W.), bis zu 1100 m (100); var. *alpestris* Bertol. (var. *Marii* Favrat), zwischen Ascona und Moscia am Lago Maggiore (119).

1254. *Ulex europæus* L., Sitterwald, 720 m, und Brandtobel, 830 m, bei St. Gallen (129)!

1264. *Sarothamnus scoparius* (L.) Wimmer ex Koch, Staffel unter Bibern (Sch.), reichlich (90); Walzenhausen (App.), 1915 (129)!

Lupinus polyphyllus Lindley, Schaarenwiese-Diessenhofen (19); im Walde hinter dem Schloss Hohenklingen bei Stein a. Rh., (Dekan Baumann nach 82).

1268. *Ononis Natrix* L., zwischen Charvonnex und Pringy (Plateau de Bornes, Sav.) (11).

1269. *O. spinosa* L. var. *mitis* (Gmelin?) Beck (var. *pseudorepens* [Schur] A. et G.), Nendeln (Vorarlb.) (59).

1270. *O. repens* L. var. *austriaca* (Beck pro spec.), Satteinserberg (Vorarlb.)? (59).

O. foetens „All.“, von Murr aus Vorarlberg und St. Gallen angegeben (vgl. diese Ber., XXII [1913], 132), ist nicht = *O. spinosa* var. *foetens* (All.) Wohlf., A. et G., sondern *O. foetens* Kerner, Dalla Torre et Sarnth. = *O. austriaca* Beck, wohl = *O. repens* var. *fallax* Gremli (114)! (vgl. 59).

1271. *O. rotundifolia* L., in einem Föhrenwäldchen an der Morge bei Sion (35).

1273. *Trigonella monspeliaca* L., Tassonnières bei Fully, Chamonaire bei Mazembro (W.) (35, 100).

1277. *Medicago lupulina* L., Prätschli ob Arosa, 1900 m, ob Kulm am Hörnliweg bis 1940 m, 1915/6 (Thellung)!

1278. *M. arabica* (L.) Hudson, Rheinhafen und Binningen bei Basel, 1915 (80); Steigmühle Töss (Zürich), 1914 (W. Greuter)!; zwischen Kempttal und Töss (Z.), 1916 (94)!; eine Form mit teilweise verkümmerten Fruchtdornen: Ruchfeld bei Basel, mit *M. hispida* var. *denticulata*, 1914 (P. Aellen in herb. 85).

1279. *M. minima* (L.) Desr., Trockene Hügel, Ruine Freudenberg bei Ragaz (122).

1280. *M. hispida* Gärtner var. *denticulata* (Willd.) Burnat, Steigmühle Töss (Zürich), 1914 (W. Greuter)!

1282. *Melilotus indicus* (L.) All., Aigle (103); Absinthfeld bei Couvet (N.) (78); Onsernone, am Strassenrand mehrfach (neu für Tessin), scheint sich einzubürgern (7); Wiesendamm in Basel, 1914 (85); Güterbahnhof Wolf und Rheinhafen in Basel,

1915 (80); Wiedikon-Zürich (131)!; Steigmühle Töss, 1913/4 (W. Greuter)!; Arosa, 1730 m (Beger, Thellung)!

M. sulcatus Desf., Onsernone (T.): Loco (1908) (7).

1285. *T. rubens* L. var. *ciliatostipitatum* Hausskn., mehrfach im Onsernone (T.) (7); Annäherung an die var. *villosum* Bertol., Mont d'Or (Wdt.), 1915 (129)! (Kelchröhre zottig, Stengel jedoch kahl); var. *villosum* Bertol., Vaduz (Liechtenst.) (129)!

1288. *T. ochroleucum* Hudson, bei Salomonstempel zwischen Hemberg und Ebnat, ca. 1120 m; neu für das Toggenburg (131)!

1289. *T. pratense* L. f. *parviflorum* Babington, Basel: Bruderholz (W. Weber), Reinacherheide, Station Aesch (14).

1292. *T. saxatile* All., Menouve près du Gd. St.-Bernhard, leg. Delasoie (96).

1293. *T. scabrum* L., Riva San Vitale am Fusse des Monte S. Giorgio, 1914 (119); Baden: am Isteiner Klotz erloschen, dagegen am Hardberg bei Istein (Neuberger, 14).

1294. *T. striatum* L., 1914 von Vernayaz (W.) 1913 erhalten (97).

1296. *T. resupinatum* L., Baveno am Lago Maggiore, 1913 (Bonte-Essen); Drahtzug in Zürich-Hirslanden, 1901 (A. Ebert)!

1297. *T. alpinum* L., Vog.: Rothenbachkopf, angepflanzt (Issler, 14); f. *flor. luteoalbis*, Fextal (Gr.) 1906 (100).

1300. *Trifolium repens* L. var. *alpinum* Schur (= var. *Orphanideum* Boiss.), Bormio (30); eine morphologisch stark genäherte Kümmerform im Sand am Rhoneufer zwischen Vernayaz und Follaterres (88)!; ssp. *Biasolettii* (Steudel et Hochst.) A. et G., unterhalb Tassonières bei Fully (W.) (100)!

1302. *T. hybridum* L. ssp. *elegans* (Savi) A. u. G., Euloz ob Fully (W.) (100); ssp. *fistulosum* (Gilibert) A. u. G., Wattwil, Ebnat, Nesslerau, ob Alt St. Johann; neu für das Toggenburg (131)!; eine leicht monströse Form mit stark verlängerten Blütenstielen (beginnende Vergrünung): Rosshorn bei Hurden (Schwyz), 1913 (81)!

1303. *T. spadiceum* L., Moorwiese bei Les Ponts (N.); neu für den schweizer. Jura (78)!; Torfmoor bei Bémont, Vallon de la Brévine (N.), 1912 (85).

1305. *T. dubium* Sibth., Arosa, auf Schutt, 1770 m (Thellung)!; var. *microphyllum* (Ser.) Briq., Bahnhof Wolf in Basel, 1915 (W. Weber nach 85).

1306. *T. patens* Schreber, Ruchfeld (Baselland), auf Schutt, 1914 (P. Aellen in Herb. 85); var. *petiolulatum* R. Beyer (s. Systematik: Beyer), Bironico (T.).

1307. *T. agrarium* L., Stechlenegg bei Urnäsch (in App. selten) (133).

T. echinatum M. Bieb., Mosogno (Onsernone), 1908 (7).

T. angustifolium L., Onsernone (T.): zwischen Ponte Oscuro und Russo, 1908 (7).

1309. *Anthyllis Vulneraria* L. var. *pseudovulneraria* (Sagorski pro spec.), in Vorarlberg um Feldkirch mehrfach (59); f. *astragaliformis* Murr, Bregenz, Röns und Frastanz (Vorarlberg) (59); ssp. *Dillenii* (Schultes), zu dieser merkwürdigerweise weder von Sagorski noch von Becker in ihren monographischen Studien (vgl. diese Ber., XIX [1910], 65, und XX [1911], 145/6) für Tessin angegebenen Unterart gehören zweifellos Exemplare von Salvatore (Thellung), Locarno (Volkart) und San Bernardo bei Canobbia (Rohrer; alle Belege im Herb. Helv. Univ. Zürich), und zwar werden sie aus geographischen Gründen wohl zur Rasse *erythrosepala* (Vukot.) A. et G. zu stellen sein; letztere findet sich typisch auch am Comersee über Cadenabbia (94)!

1313. *Lotus uliginosus* Schkuhr, an der Sarvaz bei Mazembroz; neu für Mittelwallis (100)!

1314. *L. corniculatus* L. var. *alpinus* (Schleicher) Ser., Dent de l'Ecrit, Alpes de Grandvillard, 2370 m (Frib.) (104); Alp Clavadatsch bei Celerina (87); var. *tenuifolius* L., Rorschach, an der Bahn (128)!

1316. *Tetragonolobus siliquosus* (L.) Roth, ob Burg-Meilen gegen Toggwil (Z.) 1913 (133)!

T. purpureus Mönch, auf der Insel Reichenau kultiviert, einen Bohnenacker begrenzend, ähnlich wie der Schabziegerklee in der March (82).

1318. *Colutea arborescens* L., Vaumarcus (N.) 1914 (Mlle. H. Schwaar nach 99).

1320. *Astragalus glycyphyllus* L., Westende des „Stein“ N Unterwasser, 1300 m; neu für das Toggenburg (131)!

1327. *Astragalus monspessulanus* L., Saillon-Randonne (W.), häufig (100).

1333. *Oxytropis campestris* (L.) DC., Rheinauen bei Ragaz (122).

1335. *O. lapponica* (Wahlenb.) Gay, Fimbartal [Tirol, nahe der Schweizergrenze], 2200 m (diese Ber., XXIII [1914], 91); Bormio (30).

1338. *Scorpiurus subvillosus* L., Onsernone (T.): zwischen Ponte Oscuro und Gresso, 1905 (7).

1339. *Ornithopus sativus* Link, Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117); Bahnhof-Areal Buchs (St. G.), 1913 (124).

1341. *Coronilla vaginalis* Lam., auf Nagelfluh am exponierten Felsgrat westlich ob Oberbützalp, 1720 m; neu für die Speergruppe; auf Kreide am Südrande des Kapfs ob Amden, 1290 m, und an zwei verschiedenen Stellen beim Fly-Wesen (St. G.) (106).

1344. *C. varia* L., Pfändlersmühle am Kronbach bei Urnäsch, 830 m, 1912/3 (fehlt also App. nicht mehr) (133).

C. scorpioides (L.) Koch, Badischer Bahnhof in Basel, 1915 (80).

1349. *Cicer arietinum* L., kultiv. auf Äckern bei Kleinhüningen (Basel) (85); Schutt in Birsfelden und Ruchfeld (Bas. L.), 1915 (80); Kiesgrube Hardau in Zürich 4, 1913 (J. Bär)! Güterbahnhof Zürich, in Menge, 1915 (Thellung)!; wird neuerdings auch in Zürich 4 in Feldern angebaut.

1351. *Vicia tetrasperma* (L.) Mönch, ehemaliger Acker zwischen Ebnat und Krummenau, 680—700 m; neu für das Toggenburg (131)!

1352. *V. tenuissima* (M. Bieb.) Schinz et Thell., Bahnhof Lommiswil (Soloth.), 1915 (117).

1355. *V. pisiformis* L., Mt. d'Ottan près Martigny (W.) (96); Tassonières bei Fully, mit *Pisum elatius* (100)!

1356. *V. dumetorum* L., Els.: Hard bei Bartenheim und Sierenz (Aellen u. Weber nach 14).

1358. *Vicia villosa* Roth, Roggenfeld bei Riehen (Basel), 1914 (93)!; var. *Godroni* (Rouy) A. et G., Branson u. Collonges (W.) (100).

1359. *V. dasycarpa* Ten., chemin à Lavey (W.), 1913 (103)!; La Raisse bei Concise (Wdt.), 1914 (99); Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117)!; Disentis unter fremder Gerstensaart, 1915 (102).

1360. *Vicia Cracca* L. ssp. *incana* (Gouan) Rouy, zwischen Stalden und Eisten im Saastal (119); Engen-Walenstadtberg (neu für das Gebiet) (113)!; ssp. *tenuifolia* (Roth) Gaudin, Vaumarcus (N.), Bahnböschung, 1915 (99); Basel: Riehen, 1913 (Christ)!; Els.: Sierenz (Aellen, nach 14); Abhang des Mt. Vuache (27).

1362. *V. pannonica* Crantz, Garmiswil (Frib.) (104); Alter Badischer Bahnhof und Neu-Allschwil bei Basel (80); Kiesgrube Affoltern b. Zürich, 1914 (Schülerfund nach Dr. E. Furrer); Arosa adventiv (auch var. *purpurascens* [DC.] Ser.), 1915 (Thellung)!; var. *purpurascens* (DC) Ser., Russo im Onsernone (T.), 1908/9 (7); Plancemont (N.) adv. (Herb. Lerch nach 78).

1364. *V. narbonensis* L., cultures à Salvan, adv., avec *V. pannonica* Crantz (Denis Coquoz; comm. 96); var. *serratifolia* (Jacq.) Ser., Alter Badischer Bahnhof in Basel, 1914 (Aellen in Herb. 85).

1365. *V. lathyroides* L., Follaterres (W.) (Beger nach 100); Talschaft Misox, am Weg von Grono talaufwärts auf Mauerköpfen zusammen mit *Poa bulbosa*, leg. H. Beger (Mai 1914); neu für Graubünden.

1367. *V. sepium* L. var. *ochroleuca* Bast., Corbeyrier-Aigle (Wdt.), Vionnaz (W.) (103).

1368. *V. peregrina* L., Solothurn, Wildbachsammler, 1915 (117).

1369. *V. lutea* L., Baltschieder-Ausserberg (W.) (94)!; Romanshorn, Schutt bei der Badanstalt (124).

1371. *V. sativa* L. ssp. *angustifolia* (L.) Gaudin, Moos bei Gossau (St. G.) (129)!; f. *racemosa* Beck, Neu-Allschwil und Binningen (Bas.-L.), 1915 (80); ssp. *cordata* (Wulfen) A. et G., bei Fully (W.) (100); Plancemont (N.) adv. (Herb. Lerch nach 78); ssp. *obovata* (Ser.) Gaudin var. *linearis* (Lange) Schinz et Keller, Ruchfeld bei Basel (Aellen nach 14).

1373. *Pisum sativum* L. ssp. *arvense* (L.) A. et G., Unkraut unter Hafer bei Riehen (Basel), 1914 (93)! ssp. *elatus* (M. Bieb.) A. et G. var. *biflorum* (Rafin.) A. et G., diese nur aus

Südtirol bekannte Form wird im W. bei Fully und Saillon (auch *l. albiflora* Beck) noch heute kultiviert, die Vorkommnisse von Mayen à Loton und Tassonières ob Fully sind wohl Kulturrelikte; hier blüht die Pflanze einen vollen Monat früher als in der Kultur (100).

1374. *Lathyrus Aphaca* L., Vaumarcus (N.) 1914 (Mlle. H. Schwaar nach 99); Roggenäcker bei Riehen (Basel), 1914 (93)!; Romanshorn, Schutt bei der Badanstalt (124).

1375. *L. Nissolia* L., Bahnhof Buchs (St. G.), 1914 (124)!; Arosa, 1730 m, adventiv 1915 (Thellung)!

1379. *L. sphæricus* Retz., Balme de Sillingy am Salève (27); „Geroldswiler Rank“ am rechten Limmatufer unterhalb Dietikon (Z.), neben dem Damm auf dem Flachmoor (Frl. Marg. Vogel nach 125); Frastanz adventiv (neu für die Flora von Feldkirch) (59).

1381. *L. pratensis* L. var. *velutinus* DC., Koblach (Vorarlberg) (59).

1383. *L. latifolius* L., Castagnola b. Lugano, mit *L. heterophyllus*, 1914 (Thellung)!

1389. *L. filiformis* (Lam.) Gay var. *ensifolius* (Ser.), bis anhin aus der Schweiz nur von Brazel im Vallée de la Brévine (N.) bekannt; als zwei weitere Stationen, ebenfalls im Vallée de la Brévine gelegen, kommen hinzu: Bouilles, ca. 3 km südwestlich von Brazel, im Gebiet von Chincul (dürfte wohl der in Godet bereits erwähnten und erloschen geglaubten Lokalität entsprechen) und endlich 3 km westlich von Brazel bei Pussin (25). Vrgl. auch diese Ber., XXII (1913), 134, wo der letztgenannte Fundort bereits erwähnt ist.

1391. *L. luteus* (L.) Peterm., in einer Wiese bei Talwil (Z.), 1915, Seminarist Hauser (115)!

Phaseolus multiflorus Lam. var. *coccineus* (L.) Koch, Birsfelden (Bas.-L.), verwildert, 1914 (80).

1394. *Geranium sanguineum* L., Biberlikopf bei Ziegelbrücke (St. G.) (106); var. *villosum* Murr, Mulde des Fläscherberges (Grb.) (65).

1398. *G. pratense* L., Bad.: unterhalb Friedlingen bei der Haltingerwäsche (Dr. S. Schaub, 14).

1402. *G. dissectum* L., Hundwilerhöhe bei Urnäsch (App.), 1150 m (133).

1403. *G. bohemicum* L., Val Champex (W.), leg. Besse (comm. 96).

1405. *Geranium pusillum* Burm., Hundwilerhöhe bei Urnäsch (App.), Südseite, 1200 m (133); Arosa unter Hafer (Beger) und adventiv bei 1600 m (Thellung)!

1408. *G. lucidum* L., Gorge du Trient (im W. sehr selten), 1913 (94)!; Vaumarcus (N.) (99), wohl Kulturrelikt; im „Rebberg“ bei Zofingen als Unkraut, vom „Born“ bei Aarburg stammend [hier 1857 von H. Siegfried entdeckt, seitdem durch zunehmende Höhe des Waldes verschwunden] (97); Els.: Uffholz am Vogesenrand (Krause, 14).

1409. *G. Robertianum* L. var. *villosulum* Murr, Tosters (Vorarlb.) (59).

1411. *Erodium moschatum* (L.) L. Hérit., Solothurn, bei der Malzfabrik, 1915 (117).

1412. *Oxalis Acetosella* L. f. *cœrulea* DC., Mte. Generoso, im Alnetum viridis bei Camoscia, 1550 m (ital. Gebiet) (94)!

1413. *O. stricta* L., Diessenhofen; neu für das Gebiet (19).

1414. *O. corniculata* L., s. Systematik (Willmott); Rosenbergli bei Stans, 1912, Amstad (81)!; Chur, an Gartenmauern, 1913 (102); Bad.: Schopfheim, Hausen (W. Zimmermann, 14); var. *purpurea* Parlat., Lugano an der Via Loreto, verwildert, 1914 (Thellung)!

Tropæolum majus L., St. Jakob-Neue Welt und Neu-Allschwil (Bas.-L.), 1915 (80).

Linum, s. Literatur (Ascherson u. Graebner).

1417. *L. tenuifolium* L., bei Ems (Churer Rheintal) (102).

1422. *Dictamnus alba* L., rochers sur Fully, leg. Delasoie (ohne Datum im Herbar der Mönche des Gd. St.-Bernard), comm. (96); schon von Murith für Fully angegeben.

1423. *Ailanthus Cacodendron* (Ehrh.) Schinz et Thellung (*A. glandulosa* Desf.), Keimpflanzen auf der Seeaufschüttung beim Belvoir in Zürich 2, 1914 (Thellung)!, eine auffallend stark behaarte Form; Burgerau-Buchs (St. G.) (124).

1426. *Polygala calcarea* F. Schultz, das Vorkommen bei Fleurier (N.) ist trotz der Existenz von Belegexemplaren zweifelhaft (78).

1427. *P. alpina* Perr. et Song., Visperterminen, circa 1400 m (94)!

1429. *P. alpestris* Rechb., Heiterwaldfelsen ob dem Hof Staalberg (Soloth.), wohl nördlichstes Vorkommnis im Jura (85).

1430. *P. vulgaris* L. var. *pseudoalpestris* Gren. f. *albiflora* und *variegata* J. Bär, Onsernone (T.) (7).

Mercurialis, s. Systematik (Pax).

1432. *M. annua* L. f. *capillacea* Guépin, Birsfelden bei Basel (W. Weber nach 14, det. Thellung); neu für die Schweiz.

1438. *Euphorbia dulcis* L., Schindelberg (1894); neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131).

1440. *E. verrucosa* L. em. Jacq. var. *flavicomma* (DC.), Bad.: Käferholz (Bad. Landesverein nach 14).

1442. *E. Seguieriana* Necker var. *multicaulis* (Thuill.) Schinz et Thellung **comb. nov.** (= *E. Gerardiana* var. *multicaulis* Chabert in Bull. Soc. bot. France XVIII [1871], 199), am linken Rhoneufer bei Charrat (W.) (Thellung)!; gemein am Rhonedamm unterhalb Fully und Branson (W.) (100)!

1446. *E. virgata* W. et K., le Guercet près Martigny (26); Wegrand zwischen Le Guercet (Martigny) und Charrat (96); Leytron (W.), 1913 (103)! (vgl. auch diese Ber., XX [1911], 223); Rorschach bei einem Kornschuppen, 1915 (129)!; auf Schutt bei Samaden, 1914 (91); f. *esulifolia* Thellung f. **nov.** [= *E. Esula* Thellung in Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. Zürich, LVI (1911), 280 et in Ber. d. Schweiz. Bot. Ges., XX (1913), 135] (Laubblätter nach dem Grund lang verschmälert, teilweise über der Mitte am breitesten, an der Spitze oft stumpflich bis gestutzt, in der Form völlig an *E. Esula* erinnernd, aber mit scharfem, hellem, flachem [nicht nach unten umgebogenem], völlig ganzem [statt an der Spitze gezähnelte rauhem] Rande), Brief d'Ependes bei Yverdon, 1892 (Dr. Möhrle in Herb. Vetter, Univ. Zürich)!; am l. Rhoneufer bei der Brücke zwischen Branson und Martigny (W.), 1909, 1913 (Thellung)! (beide Vorkommnisse in diesen Ber., XX [1913], 135 als *E. Esula* aufgeführt); Güterbahnhof Zürich, 1912 (Thellung)! angenähert auch: Rorschach, an der Bahn, 1915 (128)! [ferner z. B. bei Berlin: Wilmersdorf, 1893 (Conrad)! und angenähert in Schweden: Blekinge, 1872 (Svanlund)!].

1447. *E. exigua* L., Bahnhofgelände Wattwil; neu für das Toggenburg (131)!

1451. *Callitriche palustris* L. ssp. *stagnalis* (Scop.), Plex ob Collonges, 1250 m (W.) (100); ssp. *verna* (L.), auf dem „Kreuz“ (zwischen Schiers und Luzein), in einem Tümpel auf dem Grat, 1950 m (127).

1453. *Buxus sempervirens* L., ob Colombier und La Raisse (N.) in lichten Wäldern mehrfach, wohl teilweise gepflanzt (99); var. *tenuifolia* Loudon, Weideli bei Liestal (Christ nach 14).

1455. *Cotinus Coggygia* Scop., Ufergebüsch bei Colombier (N.) verwildert (78).

1456. *Ilex Aquifolium* L., um Zofingen infolge Ausbeutung durch Naturheilkünstler selten werdend (97); Schönibrücke bei Göschenen, 980 m; Glausen im Maderanertal, 1000 m (123)!

1457. *Evonymus europæus* L. var. *intermedius* Gaudin, Tassonières bei Fully (W.) (100).

1458. *Evonymus latifolius* (L.) Miller, Hinterbristen (Maderanertal), 920 m; neu für die Reusstäler südlich des Urnersees (123)!; Kronbach-Urnäsch (App.) (133).

1459. *Staphylea pinnata* L., Château bei Soyhières (Berner Jura) (83); Lutzenberg, neu für App. (129).

1460. *Acer Pseudoplatanus* L. var. *typicum* Pax subvar. *quinquelobum* Schwerin f. *clausum* Schwerin, zwischen Nieder- und Ober-Arn bei Hinwil (Zürich), 1912 (84)!

1462. *A. campestre* L. „var. *erythrocarpum*“ (quid?), Mont d'Ottan bei Martigny (W.), 600—700 m (96); ssp. *hebecarpum* DC. ist in der Eichenregion des Wallis vorherrschend, besonders var. *lobatum* Pax, seltener var. *subtrilobum* Schwerin (100); ssp. *leiocarpum* (Opiz) Pax var. *collinum* Wallr. ist im Unterwallis, z. B. in Outre-Rhône, ebenso häufig wie *hebecarpum*, steigt aber viel höher, im Mittelwallis, z. B. bei Branson u. Fully, tritt nur die viel seltenere var. *microcarpum* Masner auf (100).

1463. *A. Opalus* Miller, Dornachberg an der Strasse nach Hochwald (85)!; nordwärts bis Arlesheim: „Im Gstüd“ gegenüber Schloss Birsegg (83) und am Gobenrain (auch gegen Rengersmatt) (85)!; neu für den Basler Jura; ssp. *variabile* Pax scheint im Wallis besonders in der f. *rotundifolium* (Lamarck) [= var.

Opalus (Aiton) Pax] vorzukommen, seltener scheint *f. nemorale* Chabert [= var. *opulifolium* Pax non Vill.] (100).

1465. *Impatiens parviflora* DC., am Genfersee bei Ouchy, 1913 (135); Neumühle Rheineck (St. G.), 1915 (129)!

1466. *Rhamnus cathartica* L., Hauptwil (Th.) (129)!; keineswegs selten um St. G. (cf. Wartmann u. Schlatter), findet sich dort hauptsächlich in Sümpfen (129).

1468. *Rh. alpina* L., steigt am Portail de Fully (W.) bis 2150 m (100).

1469. *Rh. pumila* Turra, Axenstrasse zwischen Flüelen und Tellskapelle, nur ca. 515 m (94)!

1471. *Vitis vinifera* L., bei Fürstenau-Brugg (Domleschg) auf seit langer Zeit verlassenem Reb Gelände verwildert, nicht fruktifizierend, rankend an Rosensträuchern, Eschen, Hasel etc. (102); var. *silvestris* (Gmelin), ziemlich häufig im Unterwallis und zwischen Fully und Saillon, vielleicht wild? (100).

Tilia, s. *Varia* (Porchet).

1473. *T. cordata* Miller, in Freiburg sehr selten wild: Hauterive, Courtepin (104).

1474. *T. platyphyllos* Scop. var. *obliqua* (Host) V. Engler *f. serratifolia* K. Koch, bei Alesse (W.), 1200 m (100); *f. exuta* V. Engler, ob Haut d'Arbignon 1740 m (100).

T. europæa L., am Rosel gegenüber Vernayaz (W.) (100)!

1476. *Malva moschata* L. var. *latisecta* Čelak., Basel: Rheinhafen, Damm des neuen Badischen Bahnhofs (Aellen), Wiesenmündung (A. Becherer) [14, det. Thellung]; neu für die Schweiz.

1478. *M. neglecta* Wallr. var. *brachypetala* Uechtr., Friedmatt und Neu-Allschwil bei Basel (Aellen nach 14, det. Thellung); Birsfelden (Bas.-L.), 1915 (80); Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117).

1479. *Althæa hirsuta* L., Chaumontet am Mt. Vuache (27).

Hibiscus trionum L., Aigle, 1914 (103); Wiesendamm in Basel, 1914 (85); Schutt bei der Uraniabrücke in Zürich, 1914 (G. Müller, Thellung u. A.)!

1482. *Hypericum humifusum* L., aux Combasses sur Salvan, 1000 m (im W. sehr selten) (Coquoz nach 96); Gailinger Berg (Bad.) unweit Diessenhofen (90) [in Sch. selten]; rechter

Hang des Kappeler Steintals (Toggenburg), ca. 900 m (131)!; am Kronbach bei der Pfändlersmühle unweit Urnäsch (App.), 835 m (133).

1489. *H. Desetangsii* Lamotte, Walenstadter Exerzierplatz 1913, 1 Stock (J. Bär u. Thellung)!

1490. *H. maculatum* Crantz und Verwandte, s. Systematik (Fröhlich).

H. maculatum Crantz, Aroser Hörnli, 2420 m (Thellung).

1497. *Helianthemum canum* (L.) Baumg., Vence bei Martigny, zweiter Fundort im W. (bisher nur von Ardon bekannt) (35); f. *vineale* (Willd.) Syme subf. *virescens* (Tenore) Janchen, Branson 1874 (Wolf, det. Janchen) (100); f. *alpinum* (Willk.), Föhrenwald zwischen Vence und Sembrancher; scheint neu für die Alpen (100).

1499. *H. nummularium* (L.) Miller ssp. *nummularium* (L.), im Gebiete von Basel mehrfach (Neue Welt; Bad.: Efringen, Isteiner Klotz; Els.: Hüningen, Hard, Wallbach, Oltingen, Pfirt) (Aellen nach 14); ssp. *tomentosum* (Scop.), Bormio (30).

1500. *H. salicifolium* (L.) Miller var. *macrocarpum* Willk. f. *vulgare* Willk., ob Tassonières, 740 m und zwischen Mazembroz und Saillon (W.) (100)!

1501. *Fumana vulgaris* Spach, Reignier (Sav.) (11); Ems (Churer Rheintal) (102).

1502. *F. ericoides* (Cavan.) Pau, Tassonières ob Fully (W.) (100).

1504. *Viola palustris* L., Grossriet ob Amden (St. G.) und Hudelmoos (122); Torfmoor Gonten (App.) (133).

1505. *Viola pyrenaica* Ram. ex DC., Balmenegg, 1500 m, Glausen, Bristen (Maderanertal) (123)!

1507. *Viola collina* Besser, Auressio im Onsernone (im T. sehr selten) (7).

1509. *Viola alba* Besser, garides sur la Batiaz (chênaies) (96); Biberlikopf bei Ziegelbrücke (St. G.) (106); zwischen Reignier und Pers-Jussy (Sav.) mit der var. *scotophylla* (Jordan) und Bastarden mit *V. hirta* und *odorata* (11).

Viola alba Besser var. *scotophylla* (Jordan), Siggernwäldchen bei Flumenthal (Soloth.), vom Jura abgesprengter Fundort (117).

Viola alba \times *odorata* (= *V. multicaulis* Jordan), Eslex (Wdt.) (100); Meldegg bei St. Margrethen (St. G.) (129).

1511. *Viola odorata* L. f. *erythrantha* Beck, Kruft bei Rheineck (St. G.) (129)!

1512. *Viola mirabilis* L., viel am Biberlikopf bei Ziegelbrücke (St. G.) (106).

1512. *Viola mirabilis* \times *Riviniana*, Vaduz; neu für Liechtenstein (60).

Viola mirabilis \times *silvestris*, Vaduz; neu für Liechtenstein (60).

1513. *V. rupestris* Schmidt, Färnigen (Meiental), 1520 m (123)!; zwischen Alt St. Johann und Bösentritt, 1180—1200 m, erst in einem Exemplar gefunden, ist weiter zu verfolgen; neu für den Kanton St. Gallen (131)!

1515. *V. Riviniana* \times *silvestris*, Baumgarten, Etzlibachfall (Maderanertal), Surüti, Pfaffensprung (bei Wassen); neu für Uri (123)!

1517. *V. montana* L., Streuriet zwischen Schwantlen und Schmidberg 900 m, Rietbachmoos gegen Kappeler Steintal, 1100 m; neu für das Toggenburg (131)!

1517. *V. montana* \times *Riviniana*, Seidenbach und Frenschenberg im Maderanertal, Pfaffensprung und Wassen im Reusstal; neu für Uri (123).

1518. *V. canina* L. em. Rchb., Riesfluhentalp 1580 m, Pfaffensprung 815 m (Reusstal), von Rhiner noch nicht von *V. montana* L. geschieden; neu für die Urkantone (123)!

1522. *V. cenisia* L. var. *albida* R. Stäger, s. Systematik (Stäger).

1524. *Viola tricolor* L. var. *saxatilis* (Schmidt) Beck (= ssp. *alpestris* [DC.] Becker?), Sennwald (St. G.) als Felsenpflanze (59); ssp. *Brockmanniana* W. Becker, Bormio (30).

1529. *Daphne striata* Tratt., am Piz Arina (U.-Engadin) bis 2800 m (102^a).

1531. *D. alpina* L., ob Sisikon gegen den Fronalpstock, zweiter Fundort in Schwyz, 1916 (Frl. L. Trachsler)!

1533. *Hippophaë Rhamnoides* L. var. *minor* Servettaz, mehrfach auf feuchtem Sand unterhalb Saillon (W.) (100).

1534. *Peplis Portula* L., Egelsee bei Wallbach (Aarg.) (14).

1536. *Lythrum Hyssopifolia* L., Strengelfeld bei Rodersdorf (neu f. Solothurn) (14).

Epilobium, s. Systematik (Rubner).

1542. *E. parviflorum* \times *roseum*, Winterthur an der St. Gallerstrasse nicht selten, Weesen vereinzelt 1914 (Thellung)!

1544. *E. montanum* L. var. *Thellungianum* Lévillé, Comballaz (Ormonts, Wdt.) (129)!; W.: Dzéman, im Adenostyletum, 1750 m, ob Largette bei Fully, 1540 m (100); Bormio (30); f. *subcordatum* (Hausskn.) Thell., Onsernone (T.) (7).

E. montanum \times *obscurum*, am Bergsee ob Säckingen inter parentes (Thellung).

E. montanum \times *parviflorum*, bei Riehen (Basel), 1914 (83)!

E. montanum \times *tetragonum* (*adnatum*), Bois de la Rapette près Granges-Paccot (Frib.) (104).

1545. *E. collinum* Gmelin, Schrattenkalkschutthalde b. „Kalk“ Starkenbach, 900 m; neu für das Toggenburg (131, teste Thellung)!

E. lanceolatum Sebast. et Mauri, Gneissfelsen in den „Besses“ of Fully (W.); neu für die Schweiz (100, det. Thellung)!

1547. *E. alpestre* \times *montanum*, Unterabschlagenhöhe S Ebnet, 1100 m, det. A. Thellung (131)!; Arosa, in Menge an der Strassenböschung gegenüber dem Schwarzsee, 1915/6 (Thellung)!

1548. *E. palustre* L., Torfmoor Gonten (App.) (133).

E. palustre \times *parviflorum*, Hofen-Göfis; neu für Vorarlberg (60).

1549. *E. nutans* Schmidt, Alpes de Lioson et Vaudallaz (Ormont), 1912, Cleuson de Nendaz (W.), 1915 (103); Haut d'Alesse (W.), 1940 m (100)!; unterhalb Gubelspitz zwischen Speer u. Ricken, ca. 1200 m, Riet am Gräppelensee, 1303 m; neu für St. Gallen (131)!

1550. *E. tetragonum* L. ssp. *Lamyi* (F. Schultz), Göfis; neu für Vorarlb. (60).

1551. *E. obscurum* Schreber, Nendeln gegen Bendorf, neu für Liechtenst. (60).

1552. *E. alpinum* L. var. *Gavei* Lévillé, Resti-Tschingel (Maderanertal), 2370 m, zweiter Fundort für die Schweiz (123)!

E. alpinum \times *alsinifolium*, Bormio (30)! teste Thellung.

1553. *E. alsinifolium* \times *montanum*, Arosa, in einem Sumpf beim Schulhaus, 1915 (Thellung, teste Léveillé)!; aus der Schweiz bisher nur vom Gotthard (Haussknecht) und von Churwalden (Brügger, ohne Beleg) angegeben.

E. alsinifolium \times *nutans*, Bormio (30)! teste Thellung.

E. alsinifolium \times *palustre*, Hinterbalmalp (Maderanertal), 1800 m, det. Thellung, neu für Uri (123)!

1558. \times *Circæa intermedia* Ehrh., Lauftegg-Urnäsch (App.) (133).

1565. *Hydrocotyle vulgaris* L., Bützel bei Rheineck, Wittenbach, Mörschwil (häufig), Wylen und östlich von Hauptwil (129)! (in St. Gallen bisher sehr selten).

1570. *Eryngium campestre* L., in Bas.-L. gelegentlich ruderal: Birsfelden gegen St. Jakob und gegen Muttenez, 1914/5 (80).

1574. *Chærefolium silvestre* (L.) Schinz et Thellung ssp. *nitidum* (Wahlenberg) Schinz et Th., Nordseite des Hädernbergs (Toggenburg), 1200 m (131)!

1575. *Ch. Cerefolium* (L.) Schinz et Thellung, südlich Visp gegen „Neue Brücke“ (94)!

1578. *Myrrhis odorata* (L.) Scop., Vaumarcus (N.), verwildert (99); bei „Sous la Côte“, Gemeinde Montfaucon im Berner Jura, 978 m (85).

1580. *Torilis nodosa* (L.) Gärtner, Onsernone (T.): Ponte Oscuro, adv. (7); Wiesendamm in Basel, 1914 (14); Bahnhof Wolf in Basel, 1915 (80); Bahnhof Wildegg (Aarg.), 1915 (110).

1582. *T. arvensis* (Hudson) Link, Rheinhafen und Alter Badischer Bahnhof in Basel, 1915 (80).

1585. *Caucalis latifolia* L., Bahnlinie bei Boudry (N.), 1914 (99); Güterbahnhof Rheineck (St. G.), 1914 (128).

1602. *Cicuta virosa* L., marais du Brésil sous Saxon (im W. sehr selten) (96).

Ptychotis, s. Systematik (Briquet).

1603. *Ammi majus* L., Bahnhof Buchs (St. Gallen), 1915 (124).

1607. *Bunium Bulbocastanum* L., ob Jouxbrûlée (W.) bis 1640 m (100); Rasenplatz beim Schanzengrabenschulhaus in Zürich seit 1913 (Thellung)!

1614. *Seseli annuum* L., Willisdorf bei Diessenhofen (19).

1615. *S. Libanotis* (L.) Koch var. *daucifolium* (DC.) Gren. et Godron, Glausen im Maderanertal, 960 m (123)!

1621. *Athamanta cretensis* L. var. *glabra* Gaudin, Gorges de l'Areuse (N.) (99).

1622. *Foeniculum vulgare* Miller, ruderal: Birsfelden und Ruchfeld (Bas.-L.), Michelfelden und Burgfelden (Els.), 1913—15 (80).

1632. *Levisticum officinale* Koch, s. Systematik (Kozopoljansky); verwildert beim Bahnhof Vernayaz (W.), 1909 (Thellung)!; im Rebberg der Tassonières bei Fully (W.) als Kulturrelikt (100).

1639. *Peucedanum Cervaria* (L.) Lapeyr., vallée de Nendaz, nouveau pour le district 3 du Valais (103); Forsteckwald, Rheintal (131)!; Biberlikopf bei Ziegelbrücke (St. G.) (106).

1640. *P. alsaticum* L. ssp. *venetum* (Sprengel) Rouy et Camus, montée d'Isérable sur Riddes, nouveau pour le Valais central (103).

1641. *P. palustre* (L.) Mönch, die Angabe „Witi bei Grenchen“ ist zu streichen (14).

1642. *P. austriacum* (Jacq.) Koch, Mont d'Ottan bei Martigny (W.) (96).

1643. *P. Ostruthium* (L.) Koch, Beauregard-Pouillerel (N.), einziger Fundort im Jura (J. Favre und M. Thiébaud 1908 nach „Le Rameau de Sapin“, 1909, 20 und [23]); schwerlich urwüchsig!

1645. *Heracleum Sphondylium* L. ssp. *eusphondylium* Briq. var. *stenophyllum* Gaudin, Evelialp im Maderanertal, 1860 m (123)!; Walenstadtberg beim Bühlhaus, vereinzelt (113)!; Arosa an der Plessur (Thellung)!; im ganzen Oberhalbstein (Gr.) häufig (Hans Schinz)!

1646. *H. alpinum* L. (ssp. *juranum* [Genty] Briq.), Formen mit teilweise hand- oder fiederschnittigen Laubblättern (Bastarde mit *H. Sphondylium* ssp. *montanum*?) am Nordabhang des Montoz de Malleray (Berner Jura), mit den 2 Arten (92)!; näher zu prüfen.

1651. *Laserpitium Siler* L., Granitfelsen des Mt. d'Ottan bei Martigny (W.), 500—700 m (96); viel auf Nagelfluh am Südhang des Schafberges ob Oberbützalp; neu für die Speergruppe (106).

Pyrola, s. Systematik (Andres).

1659. *P. chlorantha* Sw., s. Systematik (Andres); Vence bei Martigny (W.); neu für die Gegend (35); Föhrenwald ob Saillon, 825 m, Bois Noir bei St-Maurice, ob Sembrancher (W.) (100).

1660. *P. media* Sw., auf dem Gipfel des Creux du Van noch immer (1915) vorhanden (99); „Hurd“ am Öribühl, N.-Abhang des Hohen Ronen (95); ob Rossfall gegen Kräzerli bei Urnäsch (App.), ca. 1000 m (133); Aroser Obersee, 1750 m (Thellung).

1661. *P. minor* L., forêts de Ravoire sur Martigny (96).

1663. *Monotropa Hypopitys* L., Mt. Chemin près Martigny, 600 m (96); Ennetbühl; neu für das Obertoggenburg, legit Schüler Zwingli (J. Inhelder nach 131); var. *glabra* Roth, W.: unterhalb Plex ob Collonges, ob Largette bei Fully, 1530 m (100)!: var. *hirsuta* Roth, „Auf der Breitlaui“, Maderanertal, ca. 1800 m; aus Uri bisher nur var. *glabra* bekannt (123)!

Rhododendron, s. Literatur (Anonym Nr. 1, 3).

1664. *Rh. hirsutum* \times *ferrugineum*, Oberbützalp in der Speergruppe (106).

1665. *Rh. ferrugineum* L. fl. albo, sehr zahlreich auf der Alp Trepsen im Innertal (Wäggital) nach von Touristen mitgebrachten Exemplaren (J. Bär).

1667. *Andromeda poliiifolia* L., Beatenberg, im Torfmoor unterhalb Waldegg, 1200 m (130); Grossriet ob Amden (St. G.) (122).

1668. *Arctostaphylos Uva ursi* (L.) Sprengel, in den Rheinauen bei Ragaz (122).

1670. *Vaccinium Vitis idæa* L., Graiterykette: „sur la Montagne“ über Eschert (Berner Jura) (85).

1672. *V. uliginosum* L., s. *Varia* (Netolitzky).

1673. *Oxycoccus quadripetalus* Gilib., Beatenberg, im Torfmoor unterhalb Waldegg, bei ca. 1200 m; neu für das engere B. O. (130); Grossriet ob Amden (St. G.) (122); Torfmoor Gonten (App.) (133).

1674. *Calluna vulgaris* (L.) Hull f. *albiflora* Hort., Heiternplatz bei Zofingen (97).

1675. *Erica carnea* L., chemin sur Martigny au-dessus des maisons, leg. Delasoie 1866 (96); Schaaren; neu für die Flora von Diessenhofen (19).

1677. *Primula Auricula* L., Felsen des Biberlikopfes bei Ziegelbrücke (St. G.) (106).

P. Auricula \times *hirsuta*, Stoffelberg und Füren (Engelberg) (52); Färnigen (Meiental), 1530 m (123)!

1682. *P. glutinosa* Wulfen, Bormio (30).

1684. *P. longiflora* All., Bormio (30).

1685. *P. vulgaris* Hudson, Château de Martigny (W.), leg. Carron 1878 (comm. 96).

1686. *P. elatior* (L.) Schreber, auf der Spitze des Montalin bei Chur (2260 m), wohl einer der höchsten Standorte in der Schweiz (102).

P. elatior \times *veris*, Chevrier am Mt. Vuache (34).

P. elatior \times *vulgaris*, s. Literatur (Bouveyron); Gebüsch am Neuenburgersee bei Vaumarcus (99); Chevrier am Mt. Vuache (34).

1692. *Androsace brevis* (Hegetschw.) R. Buser (*A. Charpentieri* Heer), die Angabe dieser Art vom Torrenthorn (W.) (Knetsch in diesen Ber., XX [1911], 229) ist zu streichen.

1693. *A. alpina* (L.) Lam., mit schneeweissen Blüten, nahe dem Gipfel des Eggischhorns (W.) (diese Ber., XXIII [1914], 104).

1698. *A. Chamæjasme* Host, grossblütige Form (Kelch 3 mm lang, Kronzipfel 4—5 mm lang, 4 mm breit), feuchter Kalkschutt und Grus, nordexponiert, 1550 m, Färnigen (Meiental) (123)!

1702. *Soldanella alpina* \times *pusilla*, Riental bei Göschenen, 1720 m (123)!; Breitenalp am Kurfirsten-N-Hang bei 1600 m (131)!

1708. *Lysimachia thyrsiflora* L., Abtwilermoos bei St. Gallen (129)!

1713. *A. tenella* (L.) Murray, maraiche de Martigny, leg. Carron VIII. 1878 (Herb. du Gd. St. Bernard), nach (96). Die Richtigkeit der Bestimmung wird uns auch von Herrn H. Gams bestätigt, ob aber das Exemplar wirklich aus dem W. stammt, bleibt eine offene Frage.

1714. *Anagallis arvensis* ssp. *foemina* \times ssp. *phoenicea*, vgl. Rundkwirt in Bot. Notiser, 1914, 3 S.; Ruchfeld und Birsfelden bei Basel, Hünigen, Burgfelden und St. Ludwig im Els. (Aellen u. Weber nach 14).

1715. *Centunculus minimus* L., Bas.: Strengenfeld bei Rodersdorf, Els.: Wenzweiler (14).

1727. *Blackstonia serotina* (Koch) Beck, scheint allein im Wallis vorhanden zu sein, wenn auch kräftige Exemplare oft an *B. perfoliata* erinnern, in der Ebene des Mittelwallis recht häufig (100)!

1729. *Pleurogyna carinthiaca* (Wulfen) G. Don, s. Literatur (Keller).

1732. *Gentiana lutea* L., bord du canal entre Muraz et Vionnaz (W.), 390—395 m (103); am Bach längs der Bahn zwischen Walenstadt und Flums, ca. 430 m (Thellung); vereinzelt am Scholberg (Liechtenst.?) bei 650 m mit *Aster Linosyris*, steigt auch bei Ludesch (Vorarlb.) blühend bis nahe ans Tal herab (59); eine herbstblühende Form mit dreizähligen Blattquirlen (Mutation?) auf Jouxbrûlée (100).

G. lutea × *purpurea*, Bovine (W.), 1750—1800 m (96, det. Besse); Melchsee-Frutt, am Weg zum Bohni, ca. 2100 m, leg. Dekan Baumann (82); neu für Engelberg (52).

1733. *G. punctata* × *purpurea*, neu für Engelberg (52).

1734. *G. purpurea* L. var. *flavida* Gremli, Emaney sur Martigny (Coquoz nach 26); Bovine (W.) (96); Melchsee-Frutt, am Weg zum Bohni, ca. 2100 m, leg. Dekan Baumann (82).

1736. *G. cilita* L. f. *multiflora* Gaudin, s. Systematik (Rougemont Nr. 74).

1741. *G. verna* L. mit gelblich-weisser Krone, Magermatte „im Fifals“ bei Walenstadtberg, 1913, leg. Frau Minna Nadler (comm. 113).

G. Favrati Rittener (vgl. diese Ber., XXI [1912], 161), Faulberg und zwischen Faulberg und Teufelskopf bei der Fürstenalp (Gr.), 1897/9 (Volkart)!

1742. *G. Crucata* L., Kastanienhain von Arbignon und Mont de Callonges (W.) (100).

1743. *G. Pneumonanthe* L. var. *latifolia* Scholler, Sumpfwiesen beim Bahnhof Altstetten (Z.), 1907 reichlich, seither vergeblich gesucht (100); Bodenseeriet bei Rheineck (128)!; Gaissau (St. Gallen) in einer im Sommer abgemähten Wiese als *forma putata* (129).

1744. *G. asclepiadea* L., Haut d'Arbignon (W.) (100).

1745/6. *G. „acaulis* L.“ (quid?), Vog.: Sulzer Belchen 1886 und 1888, nach Krause wahrscheinlich angepflanzt (14).

1746. *G. Kochiana* Perr. et Song., im Onsernone (T.) in verschiedenen Farbenspielarten (fl. albo, pallide cœruleo, purpureo, variegato) (7).

1750. *G. campestris* L. var. *suecica* Frœlich, Mont Clou sur Bovernier (96).

1752. *G. anisodonta* Borbás, Ponte Oscuro im Onsernone (T.) (7).

G. anisodonta × *ramosa*, Bormio (30).

G. anisodonta var. *calycina* × *campestris* var. *islandica* = *G. Schinzii* Ronniger, Bormio (30).

1753. *G. aspera* Hegetschw., Oberkäsernalp (Maderanertal), 1950 m; neu für die Urkantone (123)!

1754. *G. solstitialis* Wettstein, Golzerenalp (Maderanertal), 1920 m; neu für die Urkantone (123)!

1755. *G. germanica* Willd., W-Hang der Follaterres (W.) (100)!

1756. *G. rhætica* Kerner, Segna im Onsernone (T.) (7)?; es dürfte sich um *G. Kerneri* Wettst. et Dörfler (vgl. diese Ber., XX [1911], 231) handeln.

G. Kerneri Wettst. et Dörfler, Etlzlital (Uri), 2000 m, zweiter Fundort für die Schweiz (123)!

1757. *G. ramosa* Hegetschw. f. *lactiflora* Ronniger, Bormio (30).

1759. *Vinca minor* L. f. *rosea* Rodegher (= f. *atroviolacea* Volkart?), bei Collonges und ob Branson (W.) (100)!

1760. *V. major* L., verwildert auf der Friedhofmauer in Stallikon (Z.) in Menge (100).

1763. *Convolvulus arvensis* L. var. *villosus* Lejeune, Creux du loup ob Branson und ob Fully (W.) (100).

Pharbitis purpurea (L.) Voigt, verwildert in Intragna und in Pedemonte (T.) (7).

Collomia biflora (R. P.) Brand (*C. coccinea* Lehm.), die Angaben dieser Art aus dem Elsass beziehen sich auf *C. grandiflora* Douglas (14).

— *Phlox paniculata* L., Kiesgrube in Rorbas (Z.), 1912 (B. Blum)!; Katzensee (Z.), Schülerfund (115).

1770. *Heliotropium europæum* L., Onsernone (T.): zwischen Ponte Oscuro und Russo, 1906 (7).

1774. *Lappula deflexa* (Wahlenb.) Garcke, Jouxbrûlée, 1530 m, Fontaines de Moïse ob Collonges, 1330 m (W.) (100); Südseite der Pardella bei Waltensburg (Bündner Oberland), auf Verrucanofels, 1913 (102).

1776. *Asperugo procumbens* L., Bahnlinie bei Boudry (N.), 1914 (99); Steigmühle Töss (Zürich), 1915 (W. Greuter)!; Wiesendamm, Rheinhafen und Birsfelden bei Basel, 1915 (80).

1778. *Symphytum bulbosum* Schimper, Onsernone (T.): Cavigliano (7).

1781. *Lycopsis arvensis* L., Auressio (Onsernone), 1908 (im T. sehr selten) (7).

1783. *Anchusa azurea* Miller, Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915, in einer auffallend kleinblütigen Form (?) (117).

Nonnea pulla (L.) DC., Umgebung von Vex (Wallis) (118)!; neu für W.; route de Sion à Bramois, 1915 (E. de Riedmatten nach 103).

1787. *Pulmonaria montana* Lej., La Presta-Travers, 750 m, vielleicht auch Couvet (leg. Lerch); neu für Neuenburg (78):

1791. *Myosotis micrantha* Pallas, Bormio (30).

1792. *M. lutea* (Cavan.) Pers., Loco im Onsernone (T.), 1908 (7).

1793. *M. silvatica* (Ehrh.) Hoffm., Zofingen im „Rebberg“ spontan im Rasen an abgelegenen Stellen (97).

1794. *M. pyrenaica* Pourret var. *alpestris* (Schmidt) Fiori subvar. *pseudosuaveolens* Murr in Allg. bot. Zeitschr. (1908), 9, Gauschla bei Palfries (St. G.) (59).

1805. *Verbena officinalis* L. f. *albiflora* Strobl, Solothurn, Hühnergarten bei der Malzfabrik, 1915 (117).

1806. *Ajuga Chamæpitys* (L.) Schreber, s. Systematik (Briquet Nr. 22).

1808. *A. genevensis* \times *reptans*, Agy (Frib.) (104).

1810. *Teucrium montanum* L., Toggenburg: Wintersberg ob Krummenau, 1000 m, Brocknenberg bei Starkenbach, 970 m, Westende des „Stein“ N v. Unterwasser, 1300 m (131)!

1814. *T. Botrys* L., adventiv am Seeufer beim Exerzierplatz von Walenstadt, 1913 (J. Bär u. Thellung)!; f. *trilobum* Beauverd, mehrfach um Saillon und Beudon (W.) (100).

1817. *Scutellaria galericulata* L., an drei Stellen im Hudelmoos (Grenzgebiet gegen das Thurgau) (122).

1819. *Marrubium vulgare* L., Basel im Rheinhafen, 1915 (80).

1820. *Sideritis montana* L., Bahnhof Rheineck (St. G.), 1914 (128).

1825. *Dracocephalum Ruyschiana* L., Balmenegg (Maderanertal), 1450 m; neu für Uri (123)!

1829. *Prunella grandiflora* (L.) Jacq. em. Mönch, mit mauve und weissen Blüten im Saleinaz-Tal (Wallis) (diese Ber., XXIII [1914], 104).

1829. *P. grandiflora* \times *vulgaris*, Crana im Onsernone (für T. noch nicht angegeben) (7).

1830. *Melittis Melissophyllum* L., buissons de Charrat à Lens, leg. Carron, comm. 96.

1832. *Galeopsis Ladanum* L. ssp. *angustifolia* (Ehrh.) Gaudin var. *canescens* (Schultes) Rchb. (angenähert), Bahnhof St. Johann in Basel; var. *glabra* (Dését.) Briq. fl. albo, ebenda (W. Weber nach 85); ssp. *intermedia* (Vill.) Briq. var. *longiflora* (Timb. et Març.) Rouy, Bahnhof Buchs (St. Gallen), 1915 (124)!

1834. *G. bifida* Boenningh., Bad.: an der Wiese zwischen Maulburg und Gündenhausen (G. Zimmermann, 14); im Schw. w. auch zwischen Hinterzarten und Titisee (Thellung).

1836. *G. pubescens* Besser var. *pubescens* (Besser) Metsch, im Onsernone (T.) in verschiedenen Farbenspielarten (7).

G. pubescens \times *Tetrahit*, Ponte Oscuro im Onsernone (T.) (7).

1839. *Lamium hybridum* Vill., Gemüsegarten des Krankenhauses Rorschach, 1915 (128)!

1847. *Stachys officinalis* (L.) Trevisan, Savoleyre sur Trois Torrents (W.), 1600 m (103).

1849. *S. lanatus* Jacq., Vaumarcus (N.) beim Schloss (99), offenbar Kulturrelikt.

1850. *S. germanicus* L., Mte. Generoso (Frau Ida Fischer-Armbruster nach 97).

1857. *Salvia officinalis* L., völlig eingebürgert bei Méliérine ob Fully (W.) (100).

1862. *S. verticillata* L., de Salvan aux Granges (96); Mühlental bei Schaffhausen, 1915 (80); Egg bei Nesslau (1908); neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131).

1864. *Melissa officinalis* L., beim Kraftwerk von Fully (W.), 1913 (100); an der Reuss bei Amsteg, 1915 (133); Rheinhafen in Basel, 1915 (80).

1869. *Satureja vulgaris* (L.) Fritsch, Arosa, 1720 m, wohl nur adventiv (Thellung).

1871. *S. Acinos* (L.) Scheele var. *lancifolia* (Murb.) Briq., vielfach um Branson und Fully (W.) (100)!

1872. *Hyssopus officinalis* L., angepflanzt mit der Absinthpflanze in Môtiers, Boveresse, Couvet und Fleurier (N.) (78).

1874. *Origanum vulgare* „var.“ *virescens* Cariot et St. Lager ist oft eine blosse Schattenform, häufig z. B. in den Weisstannenwäldern von Outre-Rhône (W.) (100)!; var. *macrostachyum* Brot., entre Donatyre et Villarepos (Frib.) (104).

1876. *Thymus Serpyllum* L., von dieser Art werden folgende Formen aus der Umgebung von Bormio genannt (30): α *communis* Bég. mit c) *præcox* (Opiz); γ *ovatus* (Miller); ζ *polytrichus* (Kerner) mit b) *carniolicus* Borb.; ϵ *subcitratus* (Schreb.) mit f. *genuinus*, *ligusticus* Briq., *istriacus* H. Braun, *parviflorus* (Opiz) und *parvifolius* Bég.; η *lanuginosus* (Mill.); var. *Chamædryas* (Fr.) mit f. *pulchellus* Briq.

Mentha, s. Systematik (Topitz).

1879. *M. arvensis* L. var. *præcox* (Sole) Sm., Agy (Frib.) (104); var. *procumbens* Becker, Garmiswil (Frib.) (104).

1880. \times *M. verticillata* L., altes Thurbett bei Wattwil, ca. 620 m; neu für das Toggenburg (131)!; var. *concavidens* Briq., tourbière de Garmiswil (Frib.) (104).

1881. *M. aquatica* L., altes Thurbett bei Wattwil, ca. 620 m; neu für das Toggenburg (131)!; Aroser Untersee, 1700 m (Beger, Thellung)!

1887. *M. spicata* L. em. Hudson, Ruchfeld bei Basel, 1914 (Weber nach 85); Vaumarcus (N.) an der Bahnlinie (99).

1888. *M. longifolia* (L.) Hudson var. *grandis* Briq., Vallon de la Singine Chaude (Frib.), 1000 m (104); var. *undulata* (Koch) Briq., Kiesgrube Hardau in Zürich 4, 1915 (Thellung)! —

Physalis peruviana L., *Intragna* (T.) verwildert, 1907 (7).

1895. *Nicandra physaloides* (L.) Gärtner, Rheineck (St. G.) als Gartenunkraut (128)!; Flums (leg. Hanhardt) und Mols, 1915 (St. G.) (103).

1897. *Solanum nigrum* L. var. *Schultesii* (Opiz) Rouy, Branson und Saxey bei Fully (W.) (100)!

S. rostratum Dunal, Rheinsäge Diessenhofen, 1911 (19).

1905. *Verbascum Blattaria* L., Laaggut-Diessenhofen adventiv (19).

1909. *V. crassifolium* Lam. et DC., im Jura: Attisholz (Probst, 14); var. *albiflorum* J. Bär, ob Crana im Onsernone (T.) (7).

1912. *V. Lychnitis* \times *nigrum*, Seghellina-Berzöna (Onsernone, T.) (7).

1915. *Linaria spuria* (L.) Miller, Pelorienbildung: s. Systematik (Sirks).

1916. *L. Elatine* (L.) Miller, Kerzers, Châtillon, Bollion près Estavayer (104).

1917. *L. alpina* (L.) Miller var. *concolor* Bruhin f. *intermedia* J. Bär, eine Zwischenform gegen den Typus der Art: Onsernone (T.) (7).

1918. *L. repens* (L.) Miller em. Steudel, bei der Brücke über den Hinterrhein bei Thusis (Juni 1915), scheint inzwischen wieder verschwunden zu sein (Wegmacher?), leg. Carl Coaz, comm. Dr. J. Coaz.

1921. *L. vulgaris* Miller var. *glabra* Peterm., Bahnhof St. Margrethen (St. G.), 1912 (128)!

1922. *L. italica* Trev., Bormio (30).

1927. *Scrophularia vernalis* L., entre Martigny-Ville et le Guercet, sur les décombres, adv. (schon früher von M. Besse angegeben) (96); Vaumarcus (N.) beim Schloss (99), wohl Kulturrelikt.

1934. *Mimulus guttatus* DC., s. Literatur (Trapet).

1935. *Limosella aquatica* L., unweit der Steinachmündung (St. G.) (1913 W. Koch, 1914 E. Sulger-Buel nach 128); neu für St. G.

1937. *Veronica aphylla* L. lus. *rosea*, ob Haut d'Alesse (W.) (100).

1938. *V. scutellata* L., Basadingen (Th.) (88, 90).

1939. *V. Anagallis aquatica* L., s. Systematik (Krösche)

ssp. *Anagallis aquatica* (L.), Strassengraben bei Krummenau, 720 m, und Talboden von Alt St. Johann; neu für das Toggenburg (131)!

1942. *V. latifolia* L. em. Scop., im Onsernone nicht selten rein weissblütig (7).

1944. *V. officinalis* L. var. *alpestris* Schübler u. Mart., Bormio (30).

1945. *V. Teucrium* ssp. *Orsiniana* (Ten.) Watzl, mehrfach um Lousine ob Fully, 1640—1900 m (100); flore rubro-violaceo, Glattfelden, 1914, leg. Heusser (125).

1947. *V. prostrata* L., Mont Chemin bei Martigny (W.) (35); Schuls (U.-Engad.), sehr spärlich (119).

1948. *Veronica spicata* L., Glausen (Maderanertal), 960 m (123)!; Ruine Wartau bei Gretschins (St. G.) (131^a)!; Hundsfälli am Buchserberg (St. G.) noch bei 1700 m (65); Bormio (30); var. *cristata* (Bernh.) Koch, im Onsernone (T.) mehrfach (7).

1952. *V. fruticans* Jacq., Chasseral beim Signal, 1915 (80); ob urwüchsig? (schon von Godet Fl. du Jura, II [1853], 510 als zweifelhaft von dieser Lokalität angegeben); f. *glandulifera* M. Vogt *n. f.* (vom Typus der Art durch das Vorkommen zahlreicher Stieldrüsen an den Blütenstielen und Kelchen und von spärlichen Drüsen am Fruchtknoten verschieden, in den übrigen Merkmalen [auch in der Blütenfarbe] mit der Art übereinstimmend und dadurch von *V. fruticulosa* zu unterscheiden), Breitenalp am Curfirsten-Nordhang, ca. 1550 m, und Strichboden am Selun, 1620 m (131)!

1953. *V. serpyllifolia* L. var. *borealis* Læst., in den Vog. mehrfach (Ernst H. L. Krause in Mitteil. Philom. Ges. Els.-Loth., 18. Jahrg., 1910 [1911], 366; 14).

1957. *V. triphyllos* L., Zermatt, 1650—1700 m, mit *V. praecox* (103).

1959. *V. Tournefortii* Gmelin und Verwandte, s. Systematik (Lehmann).

1962. *V. agrestis* L., Branson u. Mazembro (100, 103); Quinten, neu für das Churfirstengebiet (95)!

1965. *Digitalis purpurea* L., s. Literatur (Chodat).

1968. *Melampyrum cristatum* L., ob den Follatteres und zwischen Mazembro und Saillon (W.) (100).

M. pseudobarbatum Schur em. Wettst., Bormio (30).

1975. *M. silvaticum* L. ssp. *eu-silvaticum* Beauverd var. *silvaticum* (L.) Beauverd f. *angustifolium* (Ronniger) Beauverd, Aufstieg von Vernayaz nach Salvan, sur Louèche (W.) (103, det. Beauverd); var. *turfosum* Beauverd, Les Ponts (78).

1980. *M. pratense* L. ssp. *eu-pratense* Beauverd var. *neocomense* Beauverd, Les Ponts (78); var. *sabaudum* Beauverd, Creux de Dzeman (W.); neu für die Schweiz (100, teste Beauverd); ssp. *hians* (Druce) Beauverd var. *chrysanthum* Beauverd, montée Vernayaz-Salvan (W.), det. G. Beauverd (103); se retrouve identique dans les Alpes maritimes italiennes (Beauverd); var. nov. *rheticum* Beauverd (an ssp. *hians* var. *chrysanthum* f. nov. *rheticum* Beauverd)?, Oberhalbstein (Gr.), Tigias ob Präsenz, 1700 m, leg. Hans Schinz; ssp. *vulgatum* (Pers.) Ronniger var. *ovatum* Spenner, châtaigneraies, Aigle (Wdt.) (103, det. Beauverd); var. nov. *pseudonemorosum* Beauverd nov. f., Pflanze \pm schwach, 20—25 cm hoch, Blütenstand am 6. bis 9. Stengelknoten beginnend, die 3 bis 4 untersten Knoten mit kurzen Ästen, Laubblätter \pm 40×16 mm, Interkalarblätter 2 bis 3 Paare, breiteiförmig (\pm 46×18 mm), die unteren Tragblätter ganzrandig, lanzettlich-eiförmig, am Grunde abgerundet (\pm 30×5 mm), obere Tragblätter kleiner, sehr spärlich gezähnt, Blütenstand sehr kurz, Kelchzähne pfriemlich, geradlinig, Tracht des *M. nemorosum* L. var. *vaudense* Ronniger, Eichenwälder bei Magglingen (Biel), sehr häufig, leg. Jacob u. Moreillon; ssp. *vulgatum* (Pers.) f. *commutatum* (Tausch) Beauverd, typische Exemplare am Aufstieg von Vernayaz nach Salvan (W.) (103, det. Beauverd).

1980. *M. alpestre* Brügger, Vog.: Hohneck, Sulzer Belchen (Krause, 14).

1990. *Euphrasia hirtella* Jordan, Maderanertal, Meiental; wird schon von Rhiner von sechs Orten in Uri angegeben (123)!; St. G.: Tschuggenwald bei Palfries (Hanhart)! und Vättnerberg (Hans R. Schinz)!

Euphrasia hirtella \times *minima* (= *E. Freynii* Wettst.), Alp Saille ob Leytron (W.), 1810 m (100); Muntatsch bei Samaden, unter den Stammarten, 1914 (91)!

1991. *E. brevipila* Burnat et Gremli, Glausen (Maderanertal), 960 m, det. J. Braun; neu für die Urkantone (23)!

1994. *E. alpina* Lam., Carona am S. Salvatore, 550 m (133)!; Balmenegg (Maderanertal), 1400 m; nach Rhiner auf mehreren Alpen in Uri, doch handelt es sich dabei wahrscheinlich um *E. versicolor* Kerner, die, obwohl in Uri häufig, von Rhiner nicht angegeben wird (23)!

1996. *E. picta* Wimmer, Hinterbalm (Maderanertal), 1950 m; neu für die Urkantone, westlichster Standort in den Alpen (123)!

1998. *E. versicolor* Kerner, Maderanertal, Fellital, Meiental, häufig; von Rhiner wahrscheinlich mit *E. alpina* Lam. verwechselt; neu für Uri (123)!; Hochmoor Dreihütten, N v. Wildhaus, 1300 m, det. J. Braun; neu für St. Gallen (131)!

1999. *E. stricta* Host, in diesen Ber., XX (1911), 235 als neu für Solothurn angegeben, wurde schon 1904 von Lüscher (Nachtr. Fl. Soloth., 13) für Dornach genannt (110).

2000. *E. tatarica* Fischer, Seluneralp, ca. 1600 m, det. J. Braun; neu für St. Gallen (131)!; Bormio (30).

2003. *E. minima* Jacq., Vog.: seit 1898 am Batteriekopf, wohl angesät (Issler), dagegen am Rainkopf (Krause) vermutlich urwüchsig (14); vom Chasseral (vgl. diese Ber., XXII [1913], 142) schon von Godet (Suppl. Fl. Jura [1869], 146) angegeben (110); Alp Malun am Buchserberg (St. G.) schon bei 1300 m (65).

2006. *Rhinanthus Semleri* (Stern.) Schinz et Thellung var. *modestus* (Chab.), Bormio (30).

2007. *Rh. major* Ehrh., Bad.: Istein (Aellen nach 14, det. Thellung); dagegen ist die Angabe „Grencher Stierenberg“ zu streichen (14).

2009. *Rh. ovifugus* Chab., Kalkschutthalden der Montagne de Fully (W.) (100); f. *debilis* Beauverd nov. f., Stengel einfach oder sehr wenig verzweigt, 30—40 cm hoch, mit sehr langen Internodien, Laubblätter länger und schmaler als beim Typus; sumpfige Wiese bei Roche (Wdt.), leg. Moreillon; Mattmark (W.), (103, det. Beauverd).

2012. *Rh. angustifolius* Gmelin, Els.: zwischen Pfirt und Winkel (Krause, 14).

2020. *Pedicularis rostrato-capitata* Crantz, Bormio (30).

2025. *P. tuberosa* L., Maran-Prätschsee oberhalb Arosa (Thellung).

2029. *Lathræa squamaria* L., ob Branson (W.) im Eichen-niederwald (100); Kastanienhain bei Collonges (W.) (100); im westl. Bernerjura um Ste. Ursanne verbreitet (85); beim Kloster Santa Maria bei Wattwil, 630 m; neu für das Toggenburg (131)!; auf *Alnus incana*, Seewis-Lischgads, 980 m (3. Standort für Gr.), 1915 (121).

2030. *Orobanche ramosa* L., champ de chanvre à Nendaz (W.), 1000 m, abundant (103).

2032. *O. purpurea* Jacq., eine Form mit dunkelvioletten Blüten: unterhalb Remüs auf *Artemisia campestris* (?), 1913 (91).

2035. *O. Hederæ* Duby, Pas de la Crottaz, nahe der Walliser Grenze (100)!; Lavey-Bains et Pas de la Crotte sur Lavey (103); Vaumarcus (N.) beim Schloss (99).

2036. *O. lutea* Baumg., auf *Medicago* in Menge unterhalb der Ruine Freudenberg bei Ragaz (122); Thüringen-Ludesch (Vorarlberg) (59).

2037. *O. major* L., Binn gegen das Faulhorn (W.) (Knetsch)!

2038. *O. Laserpitii* Sileris Reuter, bei Binn gegen das Faulhorn (1489 m); wohl neu für Wallis, 1903 (Knetsch)!; Felsen unter der Axenstrasse bei Sisikon, 1913 (85); ob Sargans: hinter dem Gonzenhochwald, 1700 (124)!

2039. *O. alsatica* Kirschl., Bad.: Ölberg (Neuberger, 14).

2040. *O. flava* Mart., Schaan, neu für Liechtenstein (60).

2041. *O. lucorum* A. Br., Bormio (30).

2042. *O. Salviæ* F. Schultz, Bristen-Golzeren (Uri) (133).

2044. *O. reticulata* Wallr., Arosa beim Obersee, 1740 m und beim Schulhaus, 1780 m (Beger, Thellung)!

2045. *O. caryophyllacea* Sm., Gandria (T.), auf *Galium purpureum*, 1913 (Thellung).

2050. *Pinguicula vulgaris* L., auf dem Flachdache des Lagerhauses zu Buchs (St. G.) in Menge, 1914 (124).

2052. *P. alpina* L., vallon d'Agy (Frib.), 585 m (104).

2055. *Utricularia Bremii* Heer, die Angabe von Lens (W.) (Jaccard, 85) bezieht sich nach (100) auf eine Form von *U. vulgaris*.

2056. *U. intermedia* Hayne, Els.: Blodelsheim bei Gebweiler (Issler, 14).

2060. *Plantago suffruticosa* Lam., zwischen Aizeri und dem Bois d'Yvres (Plateau de Bornes, Sav.) (11).

2061. *P. indica* L., am Genfersee bei Ouchy (135); die Angabe von Solothurn ist zu streichen (14).

2063. *P. major* L. var. *intermedia* (Gilib.) Benth., Strengenfeld (Lössäcker) bei Rodersdorf (Sol.) (14); Rheineck (St. G.) (128)!

2064. *P. lanceolata* L. var. *alpina* Gaudin, in Menge auf den Voralpen von Outre-Rhône und Jouxbrûlée (W.) (100)!

2064. *P. lanceolata* L. var. *sphaerostachya* Wimmer et Grab., Färnigen, Meiental 1530 m, Wassen 900 m (125)!; Hirschsprung (St. G.) (129)!; ssp. *altissima* (L.) Rouy, neuerdings mehrfach im Wallis: Branson-Fully, Bahnhof Charrat, Station Ausserberg, 1915 (Thellung)!; Fully (W.), längs der Seilbahn vom Kraftwerk bis ca. 1100 m (100)!; Bahnhof Domodossola, Castagnola-Gandria und Lago di Muzzano (T.), ferner Bahnhof Sihlwald und Glattfelden (Z.), Arosa bis 1850 m (Thellung)!; Otelfingen (Z.) und Wettingen (Aarg.), 1915 (94); Bollingen (St. G.), 1913 (81)!

2065. *P. montana* Lam., Vog.: am Rothenbachkopf angepflanzt (Issler, 14); f. *elongata* Thellung *n. f.* (Pflanze von der Tracht von *P. lanceolata* ssp. *altissima*; Laubblätter 30 cm lang, Stengel bis 40 cm hoch, Blütenstand walzlich kegelförmig, 2—2½ cm lang, [gepresst] 8—9 mm dick), Arosa (Graubünden), an der Plessur oberhalb des Stausees (1610 m) im hohen Gras (Thellung)!

2068. *P. serpentina* All. var. *depauperata* Béguinot, Bormio (30).

2070. *Sherardia arvensis* L. var. *hirsuta* Baguet, im T. mehrfach: Locarno, Auressio, Comano (7); Basel an der Verbindungsbahn, 1915 (W. Weber nach 85); in einer zwergigen Form spontan auf den Hügeltriften von Follaterres bis Saillon und wohl noch anderwärts im W. (100)!

2071. *Asperula arvensis* L., im Onsernone (T.) adv. bei Auressio und Loco (7); Bahnlinie bei Boudry (N.), 1 Exemplar,

1914 (99); Rheinhafen und Wiesendamm in Basel, 1915 (80); Steigmühle Töss (Zürich), 1915 (W. Greuter)!

2072. *A. taurina* L., Trogen, beim Bädli (wohl neu für Appenzell), 1899 (A. Ebert)!; Goldbachbrücklein östlich Trogen, 800 m (129)!

2075. *A. glauca* (L.) Besser, Leuk (W.), auf der Brücke beim Bahnhof, 1903 (Thellung)!; Orsières und Nendaz (W.) (103); Bahnhof Gorgier-St. Aubin (N.), 1915 (99); schon früher vorübergehend bei Neuchâtel beobachtet (vgl. diese Ber., XX [1911], 236), wurde 1914 von H. Spinner in Menge «au Chanet près du Vauseyon» angetroffen (24); s. auch Literatur (Spinner, Nr. 67); beim neuen Zeughaus in Basel und bei der Station Zwingen im Birstal, 1913 (85).

2077. *Galium pedemontanum* (Bell.) All., garides sur la Batiaz (W.), 700—1100 m (96); Mayens de Vetroz, leg. Carron, comm. (96); var. *procumbens* Ascherson, Mazembroz bei Fully (W.); neu für die Schweiz; blüht früher als der Typus (Anfang April) (100)!

2082. *G. Aparine* L. var. *tenerum* (Schleicher) Koch, Onsernone (T.): Ponte Oscuro, Gresso (7); am Torrent de Beudon bei Mazembroz (W.), ca. 800 m (100)!

2083. *G. parisiense* L. var. *trichocarpum* Tausch (var. *typicum* Beck), Châtaignier bei Fully (W.) (100); var. *leiocarpum* Tausch (var. *anglicum* Beck), Tassonières de Fully (W.) (100).

2085. *G. palustre* L. var. *vulgare* Uechtr. (= var. *typicum* Beck) f. *fluitans* J. Bär, Segna im Onsernone (T.) (7).

2089. *G. Mollugo* L. ssp. *elatum* (Thuill.) Lange var. *Sprecheri* Briq. var. *nov.* (der var. *elatum* (Thuill.) DC. am nächsten stehend, aber durch intensiv rosa gefärbte Krone verschieden), Küblis (Prätigau), auf sonniger Mauer, 825 m, 5. VII. 1911 (Pfarrer F. Sprecher nach 82).

2089. *G. Mollugo* × *verum*, Riehen (Christ nach 14); Frastanz (um Feldkirch sehr selten) (59); *G. Mollugo* ssp. *erectum* var. *rigidum* × *verum* ssp. *præcox*, an der Sarvaz bei Saillon inter parentes (100)!

2090. *G. rubrum* L. var. *rubriflorum* (Car. et St. Lager) Briq. (= var. *genuinum* Briq.) f. *robustum* J. Bär, im Onser-

none (T.) mehrfach (7); dürfte mit *G. rubrum* var. *scabricaule* H. Braun ex Hayek 1914; R. Beyer in Verh. Bot. Ver. Prov. Brandenb. LVII (1915), 146 (1916) [„var. nov.“] synonym sein (Ref.).

2091. *G. pumilum* Murray ssp. *alpestre* (Gaudin) Schinz et Thell. gr. *anisophyllum* (Vill.) Briq. var. *puberulum* (Christ) und var. *rhodanthum* (Briq.) Schinz et Thell., beide im Onsernone (T.) (7); var. *rhodanthum* auch bei Bormio (30).

2093. *G. boreale* L. var. *genuinum* Gren. u. Godron, Kalkfelsen am „Stein“ W Dreihütten ob Wildhaus, 1380 m E-Exp.; neu für das Toggenburg (131)!

2097. *Rubia tinctorum* L., Sierre als Kulturrelikt (35).

2099. *Sambucus nigra* L. var. *viridis* Aiton, Altendorf-Buchs (St. G.) (124).

2101. *Viburnum Lantana* L., Zermatt, 1620 m (103).

2105. *Lonicera Periclymenum* L., Waldränder östlich der Dachsbergstrasse ob Erlenbach (Z.) gegen Hochrüti (82).

2107. *L. nigra* \times *Xylosteum*? Lüscher, Brügger (= *L. helvetica* Brügger) [vergl. diese Ber., XXI (1912), 165] ist nach Jäggi u. Schröter eine luxurierende oder etwas monströse Form von *L. Xylosteum* (110).

2112. *Kentranthus ruber* (L.) DC., La Lance (Wdt.), bei Vaumarcus sich immer mehr ausbreitend (99).

2118. *Valeriana montana* L. var. *ternata* Mutel, Kapfwald (St. Gallen) (129)!

V. montana \times *tripteris*, Salève (leg. Schmidely), Gipfel des Jura um Genf (Herb. Delessert) (20); Hüfigletscher, auf Kalk- und Gneisschutt, 1500 m, inter parentes (123)!

2124. *Valerianella carinata* Loisel., Grabserberg, 530 m (131)!

2127. *V. dentata* (L.) Pollich, ehemaliger Acker zwischen Ebnat und Krummenau, 680—700 m (131)!

Dipsacus sativus (L.) Honckeney, Michelfelden bei Basel, verwildert, 1914 (Aellen nach 85).

Cephalaria syriaca (L.) Schrader, Plancemont bei Couvet (Lerch nach 78).

Knautia, s. Systematik (Szabó).

2135. *K. silvatica* (L.) Duby var. *præsignis* (Beck) Briq., Six Carro ob Jouxbrûlée (W.) 2050 m (100).

2137. *K. Godeti* Reuter ist für den Jura der Basler Flora wohl zu streichen; die Angaben „Schanzfluh“ und „Hasenmatt“ sind erwiesenermassen unrichtig, diejenige vom Wiesenberg ist sehr zweifelhaft (14).

2139. *Scabiosa gramuntia* L. ssp. *agrestis* (W. K.), Aigle-Sépey (Wdt.), 1915 (129).

S. gramuntia L. ist in der Var. *affinis* (Gren. et Godron) in der Schweiz auch nördlich der Alpen offenbar weiter verbreitet, als bisher angenommen wurde; nach der Bestimmung von Dr. A. v. Hayek-Wien (VI. 1914) gehören hieher folgende Vorkommnisse im Herb. Helv. d. Univ. Zürich: Pierrettes bei Lausanne (leg. Favrat, Muret); pied de la Roche de l'Ermitage sur Neuchâtel, 600 m (leg. Spinner); Schleithem (leg. Vetter); Walenstadtberg: Garadur (leg. Hans R. Schinz). Zu *S. Columbaria* var. *pachyphylla* Gaudin, die v. Hayek als Var. zu *S. gramuntia* stellt, gehören nach der Bestimmung durch diesen Autor auch zahlreiche Funde aus dem Wallis. Vgl. auch Referat Nr. 37.

2140. *S. lucida* Vill., schattige Felsschlucht am Ostabhang der Russegg (Schnebelhorngruppe), 940 m (106).

2141. *S. Columbaria* L. var. *alpestris* (Jordan) Rouy, sonnige Verrucanofelsen der Gorges ob Plex, 2130 m (Outre-Rhône, W.) (100).

Phyteuma globulariifolium Sternb. et Hoppe, Bormio (30, det. R. Schulz).

2153. *Ph. hemisphaericum* L. f. *longibracteatum* Bornm., Bormio (30).

2158. *Ph. spicatum* L., Dzéman ob Collonges (W.), 2300 m (100); ssp. *cœruleum* (Gremli) R. Schulz, ob Azmoos gegen Palfries (St. G.) (114).

2159. *Ph. cf. Halleri* \times *spicatum*, Sils bei Mels, 1913 (P. Felizian)!

2162. *Ph. scaposum* R. Schulz, mit mehrfachen (auch von R. Schulz in sched. als solche anerkannten) Übergängen zu *Ph. betonicifolium*, im Onsernone (T.) (7).

2166. *Campanula spicata* L., Bormio (30).

2171. *C. excisa* Schleicher, weissblütig, oberhalb Binn (W.) (diese Ber., XXIII [1914], 104).

C. linifolia Scop. (non Lam.), sehr angenähert auf der Schatzalp bei Davos (A. Ammann-Zangger)!

2175. *C. persicifolia* L. var. *eriocarpa* M. et K., Isteiner Klotz (W. Weber nach 14); ob Bussberg an der Lägern (Aargau (95))!

2176. *C. cenisia* L., Basodino (T.); neu für diesen Gebirgsstock (103^a)!

2178. *C. rhomboidalis* L. lus. *apetala*, ob Pacoteires (W.), 2000 m [sonst normale, kräftige Exemplare] (100); f. *Mellyana* Vaccari, Pierre du Moëllé, Ormont-dessous (Wdt.) (129)!

C. rhomboidalis \times *Scheuchzeri*, über dem Trientgletscher (W.) (diese Ber., XXIII [1914], 104).

C. carpatica Jacq. (vgl. diese Ber., XXI [1912], 137), bei Vaumarcus und St. Aubin-Concise (78).

2184. *Legousia hybrida* (L.) Delarbre, Travers (N.) (Herb. Lerch nach 78).

2187. *Adenostyles Alliariae* (Gouan) Kerner f. *florida* (Brügger) Jos. Braun, Blockfeld in der Kammer zwischen Zustoll und Brisi, 1790 m (Curfirsten) (131, det. J. Braun)!

2188. *A. tomentosa* (Vill.) Schinz et Thellung var. *hybrida* (Vill.) Jos. Braun, Obermatt im Fellital (Uri), 1940 m, teste J. Braun; neu für die Urkantone (123)!

2190. *Solidago canadensis* L., verwildert in Berzona (Onsernone, Tessin) (7); am Aabach bei Schmerikon (St. G.) (81)!; Bach in Nesslerau; neu für das Toggenburg (J. Inhelder nach 131).

2195. *Aster Linosyris* (L.) Bernh., Follaterres, ob Châtagnier, Beudon, Largette (W.) (100); Combasses sur Salvan (W.), 1000 m (Coquoz nach 96).

2196. *A. alpinus* L., s. Systematik (Guyot); an der Axenstrasse bei Flüelen, 526 m, 1903 (Knetsch)!; var. *polycephalus* Anzi, s. Systematik (Beauverd).

2198. *A. novi belgii* L. ssp. *levigatus* (Lam.) Thellung, Streuried zwischen Dorénaz und Collonges (W.) (100)!

2199. *Aster salignus* Willd. (*A. salicifolius* Scholler), entre Martigny et le Rhône (96); Rheindamm oberhalb Rüdlingen (Schaffh.), 1915 (Frymann)!

Aster novæ angliae L., kultiviert und verwildert in Oteltingen (Z.), 1915 (95).

Callistephus chinensis (L.) Nees, verwildert bei Loco und Russo im Onsernone (T.) (7).

2205. *Erigeron neglectus* Kerner, Pellinkopf im Fimbertal (Tirol), 2300—2400 m (diese Ber., XXIII [1914], 91).

2206. *Erigeron alpinus* L. ssp. *alpinus* (L.) Briq., die Var. *strigosus* Fiori et Paoletti und *pyrenaicus* (Pourret) Rouy sind für die Schweizerflora zu streichen, erstere Angabe (nach der Bestimmung von Vierhapper) bezieht sich auf var. *minor* Gaudin subvar. *compactus* (Vierh.) Briq. et Cavill., letztere auf var. *intercedens* Briq. (20).

2208. *E. glandulosus* Hegetschw., Glausen (Maderanertal), 960 m (123)!

2210. *Filago germanica* L., um Branson (W.) scheint ssp. *canescens* (Jordan) häufiger als ssp. *apiculata* (G. E. Sm.) (100); erstere auch ob Collonges (W.) (100)!; St. Léonard (Favrat sub *Micropus* nach 100).

2213. *Filago minima* (Sw.) Pers., Haudères sur Evolène (W.) (herb. Lausanne nach 103); bei Mazembroz (W.) reichlich (100); Pierre de Beauregard (Plateau de Bornes, Sav.) (11).

2216. *Leontopodium alpinum* Cass., Montagne de Boudry (N.) angepflanzt (78); am Grossen Mythen (von Rhiner nicht angegeben) unterhalb des Gipfels (leg. Gastwirt Suter, comm. 81)!

2218. *Gnaphalium uliginosum* L. var. *pilulare* (Wahlenb.) Koch, Schlattingen; neu für den Bez. Diessenhofen (19).

2221. *G. norvegicum* Gunnerus, entre Bovin et la Giète, 1800—1650 m (W.) (96).

2224. *Inula britannica* (L.) lus. *discoidea* (Tausch), Ried unterhalb Saillon (W.) (100)!

2226. *I. hirta* L., Els.: Niederwald bei Hirzfelden (Mantz, 14).

2227. *I. salicina* L., am Südrand des Hudelmooses (122).

2233. *Bupthalmum salicifolium* L. var. *angustifolium* Koch, Ronconaglio im Onsernone (T.) (7).

Xanthium, s. Systematik (Thellung).

2235. *X. strumarium* L., beim Bahnhof Saxon (W.), 1914 (96).

X. echinatum Murray, Agno am Luganersee, bei der Mündung des Agno-Flüsschens, 1897 (Knetsch)!

2238. *Galinsoga parviflora* Cav., s. Literatur (Braun, Thellung); Areal des alten badischen Bahnhofes und beim Tierheim in Basel; neu für den Kanton, 1914 (85); Rheinhafen in Basel, 1915 (80).

2239. *Anthemis tinctoria* L., Buchserberg (St. G.), bei 1000 m (65); var. *discoidea* Vahl, Russo im Onsernone (T.), 1905—1909 (7); var. *pallida* DC., auf Schutt beim Belvoir in Zürich 2, in allen Abstufungen der Farbe der Strahlblüten von gelb bis weiss (letztere Form = *A. Triumphettii* [All.] DC.), als Flüchtling aus der nahen Stadtgärtnerei, 1914 (Thellung)!

2240. *A. Triumphettii* (All.) DC., Vergeletto (T.), 1908 (7).

A. Cota L., Güterbahnhof Zürich, 1913 (J. Bär)!

2241. *A. Cotula* L., Arosa, mehrfach adventiv, 1915 (Thellung)!

A. austriaca Jacq., Basel, an der Verbindungsbahn (W. Weber in herb. 85).

A. ruthenica M. Bieb., Wolfbahnhof in Basel, 1914 (W. Weber nach 85); Solothurn bei der Malzfabrik, 1915 (117)!; Bahnhof Visp, 1915 (94)!

2243. *Achillea Ptarmica* L., Bahngebäude Nesslerau-Neu St. Johann; neu für das Toggenburg (131)!

2246. *A. moschata* \times *nana*, Bormio (30).

2247. *A. atrata* L. ssp. *Clusiana* (Tausch) Heimerl, angenähert bei Bormio (30).

2250. *A. magna* L., Bormio (30); var. *compacta* (Lam.) Fiori et Paol., unterhalb Alp Remiasco im Onsernone (T.) (7).

2251. *Achillea setacea* W. K., St. Johann-Bahnhof in Basel, 1916 (Heinis)!

2253. *Matricaria suaveolens* (Pursh) Buchenau, Rheinhafen und Birsfelden bei Basel, sowie Bahnhof Sonceboz (Berner Jura) (80); Bahnhof Wattwil; neu für Toggenburg (131); Unterterzen, Murg, Mühlehorn (94, 103).

2255. *Chrysanthemum alpinum* L., s. Systematik (Vierhapper).

2256. *Ch. inodorum* L., Materiallagerplatz beim Bahnhof Wattwil; neu für das Toggenburg (131)!

2257. *Ch. Leucanthemum* L., s. *Varia* (Dubois); var. *hispidum* Bönningh., mehrfach um Feldkirch (Vorarlbg.) (59);

ssp. *montanum* (L.) Gaudin var. (vel forma) *hirsutum* (Vetter) Thellung *var. nov.* (= *Leucanthemum vulgare* forma *hirsuta* Vetter! herb.), Stengel und Laubblätter dicht kraus-rauhhaarig. Mont Suchet (waadtl. Jura), am Aufstieg von Lignerolles, 1885 (J. Vetter)!; Lägern, am Fuss der Pfeifenrütiflüh, 1915 (95)! (vgl. M. Rikli in Ber. d. Schweiz. Bot. Ges. XVII [1907], 32); ob Binn (Wallis), 1500—1700 m, 1895 (Cornaz)!; Arosa (Thellung)! Die Zugehörigkeit dieser Form zur ssp. *montanum* ergibt sich aus dem Vorhandensein eines zwar unregelmässig ausgebildeten, aber deutlich vorhandenen, einseitig-kronförmigen Pappus und aus den am Grunde \pm verschmälerten Stengelblättern. — f. *saxicolum* (Koch), Bormio (30).

2260. *Ch. Parthenium* (L.) Bernh., an Felsen unterhalb der Alp Säls, offenbar aus einem Garten von Quinten aus verwildert, 1912 (Arnold Müller, comm. 113)!; Unterwattmoos-Gossau (St. G.), 1915 (129).

Ch. coronarium L., im Onsernone (T.) adv. in Gresso, verwildert in Vocaglia (7).

2270. *Artemisia pontica* L., Le Plan und La Vaux bei Môtiers (N.), 1220 m (78); am Greifensee (Z.) verwildert 1909 (100).

2271. *A. campestris* L., Klein-Mels (Liechtenst.) (59); var. *sericea* Fr., Follaterres (W.) (Thellung); Bormio (30).

A. Dracunculus L., Seeaufschüttung beim Belvoir Zürich 2, 1915 (82)!

2274. *Petasites niveus* (Vill.) Baumg., Urnäschobel zwischen Waldstatt und Hundwil, 700 m (App.) (106).

2278. *Arnica montana* L., Torfwiese im Riet Unter-Wetzikon gegen Hinwil (Z.) (84).

2279. *Doronicum Pardalianches* L., Bannwald ob Fully und La Sasse d'Alesse (W.) (100); die Angabe von Haut d'Arbignön (diese Ber., XXIII [1914], 130) ist irrig und auf *D. grandiflorum* Lam. zu beziehen (100).

2282. *Senecio alpinus* (L.) Scop., herabgeschwemmt am Limmatufer gegenüber dem Drahtschmidli unterhalb Zürich, 1913 (88)!

S. alpinus \times *Jacobæa*, Seeufer beim Exerzierplatz von Walenstadt, mit *S. Jacobæa*, 1913 (88)!; ob Fallenberg bei Dornbirn (Vorarlb.) (128)!; f. *super-alpinus* (= *S. Eversii* Huter), über Dornbirn (Vorarlb.) häufig (59).

2288. *S. spathulifolius* (Gmelin) DC., Glarisegg (109)!; neu für Thurgau.

2290. *S. Helenitis* (L.) Schinz et Thellung ssp. *Gaudini* (Gremli) Schinz et Thellung, Bormio, mit Übergängen zu *S. spathulifolius* (30).

2292. *S. incanus* L. ssp. *insubricus* (Chenev.) J. Braun, Cremalina im Onsernone (T.) (7); Bormio (30).

2294. *S. vulgaris* L. var. *sordidus* Peterm., häufig in den Rebbergen von Riddes (W.); neu für die Schweiz (100)!

2295. *S. viscosus* L., Bahnlinie Bevaix-Vaumarcus (N.), seit zwei Jahren gemein (99); Ruine Wartau bei Gretschins (St. G.) (131^a)!

2297. *S. rupester* W. et K., breitet sich um Davos aus, war früher der Davoser Flora fremd (121).

2299. *S. erucifolius* \times *Jacobæa* (*S. liechtensteinensis* Murr), Frastanzer Au (Vorarlb.) (59).

2301. *S. aquaticus* \times *erucifolius*, r. Ufer der Birs bei St. Jakob (W. Weber nach 14).

2304. *Rudbeckia hirta* L., in Menge in der Kohlau, Wartau (St. G.), angeblich durch Kunstdünger eingeschleppt (122).

Coreopsistinctoria Nutt., Birsfelden (Bas.-Land), 1915 (80).

Guizotia abyssinica (L. f.) Cass., um Fribourg mehrfach verwildert (104); Solothurn 1915 mehrfach (117); um Basel auch 1914 wieder an mehreren Stellen (85); Basel häufig, St. Jakob-Neue Welt (80); Brugg und Aarburg, 1915 (110)!; bei der Aroser Kehrlichtverbrennungsanstalt (1635 m), 1915 (Thellung).

Helianthus annuus L., kultiviert im Onsernone (T.) und verwildert bei Berzona (7).

2306. *Calendula arvensis* L., Chippis (W.), 1894 (Knetsch)!; Basel: Schutt beim Gellert, 1915 (80); Güterbahnhof Zürich, 1914/6 (Thellung)!; Weinberge beim „Coin“ am Salève (27).

2307. *Echinops sphærocephalus* L., Vaumarcus (N.), sich immer mehr ausbreitend (99).

2311. *Carlina acaulis* L. var. *stenophylla* Rota, Geschel, 1000 m, Seidenbach, 1520 m (Maderanertal); neu für Uri (123)!; Auressio im Onsernone (T.) (7); Bormio (30).

Arctium, s. Systematik (Evans).

2314. *A. pubens* Babington, im Onsernone (T.) verbreitet, früher für *A. minus* gehalten, das dort zu fehlen scheint (7); Birsfelden (Bas.-L.), 1914, unter *A. minus* und *A. lappa*, ob hybrid? (Aellen nach 14).

2316. *Arctium tomentosum* Miller, Pensier, 500 m (in Freiburg in der Ebene sehr selten) (104); Ruchfeld bei Mönchstein (Bas.), 1914 (85); beim Pächterhaus auf Gründel (Illgau, Schwyz), 1140 m, 1915 (81)!: Wegrand bei Mühlehorn (zweiter Fund in Glarus), 1914 (Thellung)!: Bahndamm beim Fuchsloch-Rheineck und Bauriet bei Rheineck, 1915 (129)!

2317. *Saussurea alpina* (L.) DC., am Frümserugg (Curfirsten) auf Gault, zwischen 1950 und 2050 m (131)!

2321. *Carduus nutans* L. ssp. *platylepis* (Sauter) Gugler, unterhalb Chandolin (Anniviers, W.) (100).

2323. *Carduus defloratus* \times *Personata*, Kippel im Lötschental, 1913 (103)!: Gorge du Court (Berner Jura) inter parentes, 1914 (92)!: Moutier (Berner Jura) (83)!

C. defloratus var. *rheticus* \times *nutans*, Bormio (30).

2327. *Cirsium eriophorum* \times *lanceolatum*, pied du Moron près Malleray (Jura bernois) (92).

2328. *C. arvense* (L.) Scop. var. *argenteum* (Vest), Château de Vidy bei Lausanne (135).

2329. *C. palustre* \times *rivulare*, Im Leimern über Jaun (Frib.) (104).

2330. *C. heterophyllum* (L.) Hill, Rietbad (Toggenburg) westlich der Quelle; neu für St. Gallen (J. Inhelder nach 131); fl. albo, Inner-Ferrara (Avers), 1912 (128)!

C. heterophyllum \times *oleraceum*, Celerina gegen Meierei Wald, 1914 (87).

C. heterophyllum \times *spinosissimum*, Hospental unter den Eltern, 1910 (135); ob Cröt (Avers), 1912 (128)!

2331. *C. acaule* (L.) All. fl. albo, Eschenriedt bei Diessenhofen (88, 90).

C. acaule \times *heterophyllum*, Arosa: beim Sanatorium, oberhalb Kulm, bei „Hof Arosa“, Valsana, gegen Rüti (Beger, Thellung)!: St. Moritz, bei Laretheim, 1915 (87).

C. acaule \times *lanceolatum*, Maischüpfen, über Im Fang (Jaun, Frib.) (104).

C. acaule \times *oleraceum*, Wartau (St. Gallen), Heuwiese (124); Weide unterhalb dem „Strick“ ob Starkenbach (Toggenburg), ca. 1100 m (131)!; Vättis (St. G.) (Schinz); Präsanzen (Gr.) (Schinz).

C. acaule \times *palustre*, Les Poutes Paluds sur Motélon (Frib.) (104).

C. acaule \times *spinosissimum*, Cima di Remiasco im Onsernone (neu für T.) (7).

2333. Für *Cirsium rivulare* (Jacq.) Link und die Bastarde *C. acaule* \times *rivulare* und *C. palustre* \times *rivulare* ist der Fundort Hasenmatt zu streichen (14).

C. montanum (W. et K.) Sprengel (*C. tricephalodes* auct. ital. non Lam. et DC.), Bormio (30).

2334. *C. Erisithales* \times *heterophyllum*, häufig im Val Sinestra (Gr.) (102^a); Bormio (30).

C. Erisithales \times *palustre*, Bormio (30).

C. Erisithales \times *spinosissimum*, Bormio (30).

2335. *C. oleraceum* (L.) Scop. f. *amarantaceum* Hagenb., Wartau (St. Gallen), Weide bei der Fischzuchtanstalt, 1915 (124).

C. oleraceum \times *spinosissimum*, Wald zwischen Seluner- und Hofstattalp (Curfirsten), bei ca. 1400 m (131)!

2337. *Silybum Marianum* (L.) Gärtner, Illarse (W.) près Aigle, 1914—15 (103); Basler Rheinhafen und Pratteln, 1915 (80).

2338. *Onopordum Acanthium* L., Garten der Buchdruckerei Rütli (Z.), 1914 (84).

Centaurea, s. Systematik (Zinsmeister).

2343. *C. dubia* Suter, Güterbahnhof Rheineck, 1915 (128)!; Bormio (30).

2343. *C. dubia* \times *Jacea*, St. Johann-Bahnhof in Basel, 1915 (80); Güterbahnhof Zürich, inter parentes an zwei Stellen, 1915/6 (Thellung)!

2344. *C. nigra* L., eine starke Annäherungsform an ssp. *Debeauxii* (Gren. et Godron) Gugler f. *subpinnatifida* Debeaux, Maggia-Delta bei Locarno, 1915, wohl adventiv (103^a)!

2346. *C. uniflora* L. ssp. *nervosa* (Willd.) Rouy, weissblütig, am Pizzo Costone im Onsernone (T.) (7); var. *Crucheti* Beauverd et Besse [vgl. diese Ber., XXII (1913), 146, hier als Bastard gedeutet], Pré de Menouve (Val d'Aoste), leg. C. Rosset 1874, comm. (96).

2348. *C. Cyanus* L., Arosa, unter Hafersaat (Beger) und auf Schutt, 1780 m, 1915 (Thellung).

2353. *C. Stoebe* L. ssp. *rhenana* (Bor.) Schinz et Thellung, St. Margrethen (St. G.), 1912 (128)!

2354. *C. Scabiosa* L. var. *alpina* Gaudin, Pré de Menouve (Val d'Aoste), leg. C. Rosset 1874, comm. (96); ssp. *badensis* (Tratt.) Gugler, Bormio (30).

2355. *C. solstitialis* L., Aigle 1912—15 (103).

2359. *Cichorium Intybus* L., Arosa, auf Schutt, 1780 m, 1915 (Thellung).

2362. *Aposeris foetida* (L.) Less., unterhalb Montana (W.) (35).

2364. *Hypochoeris glabra* L. var. *genuina* Godron, Kammgarnfabrik Derendingen bei Solothurn (Kompost von australischer Schafwolle), 1914 (117).

2370. *Leontodon pyrenaicus* Gouan var. *aurantiacus* (Kit.) Koch, Onsernone (T.) (7).

2371. *L. hispidus* L. var. *opimus* (Koch) Bischoff, Stotziggrat im Maderanertal, 2200 m; neu für Uri (123)!; var. *pseudohyoseroides* Murr, Ardetzenberg bei Feldkirch (59); var. *vulgaris* (Koch) Bischoff subvar. *angustissimus* Chenev., im Onsernone (T.) mehrfach (7).

2372. *L. crispus* Vill., Riddes (W.) aux chemins de Ravoire (leg. Besse) et d'Isérable (103).

2373. *L. incanus* (L.) Schrank, Südabhang des Schafberges ob Oberbützalp, 1600 m; neu für die Speergruppe (106); ssp. *tenuiflorus* (Gaudin), Bormio (30).

2374. *L. nudicaulis* (L.) Banks, Zürich beim Glockenhof (131)!

2376. *Picris echioides* L., am Rhein beim Waldhaus in der Hard (Bas.-L.), 1915 (80); Bahnhof Buchs (St. G.), 1915 (124).

2378. *Tragopogon dubius* Scop., Bas.: Wolf, St. Jakob, St. Johann-Bahnhof (Aellen u. Weber nach 14); Frastanz einzeln adv. (Kaiser nach 60); eine hie und da neben der ssp. *major* (Jacq.) vorkommende Form mit schmäleren Laubblättern, kleineren Köpfen mit nur 8—10 Hüllblättern und nur wenig verdickten Kopfstielen (z. B. Branson, v. Tavel!; Sierre, F. O. Wolf!; Remüs, Krättli! Sulger-Buel!; Schuls, Th. Schlatter!), die nach Rouy (Fl. France X [1908], 5) dem *T. dubius* Scop. im engern

Sinne entspricht, kann vorläufig als ssp. dubius (Scop.) (= *T. major* ssp. *T. dubius* Rouy, = *T. majus* var. *dubium* Gautier, = var. β *stenophyllum* Boiss., = *T. campestris* Besser, = *T. dubius* b. *campestre* [sic] Fiori et Paoletti) der ssp. *major* gegenübergestellt werden. Wir zweifeln allerdings daran, ob diese Form eine derart hohe Bewertung, wie sie ihr Rouy zuteil werden lässt, verdient; auch Boissier (Fl. Or. III [1875], 747) sagt von seiner var. *stenophyllum*: „vix varietas“.

2380. *Scorzonera humilis* L., nördlich vom Schönenbühlerbad bei Heiden (129)!: zwischen Arcine und Chaumont am Mt. Vuache (27).

2381. *Scorzonera hispanica* L., auf Schutt im Schwarzenbachmoos bei Gossau, 1915 (129)!

2384. *Chondrilla chondrilloides* (Ard.) Fritsch, alter Rheindamm ob Rheineck (St. G.), 1913 (128)!

2386. *Taraxacum officinale* Weber ssp. *aquilonare* (Handel-Mazzetti) Schinz et Thellung (*T. Hoppeanum* Handel-Mazz. Monogr. ex p. non Griseb.), Fliesser Alpe bei Finstermünz (Tirol), 2100—2300 m (diese Ber., XXIII [1914], 91); ssp. *ceratophorum* (Ledeb.) Schinz et Thellung, Pellinkopf im Fimbertal (Tirol, nahe der Schweizergrenze), 2847 m (diese Ber., XXIII [1914], 91); ssp. *obliquum* (Fries) Schinz et Thellung, südlich Visp gegen „Neue Brücke“ (94)!: Rovio (für *T.* noch nicht angegeben), 1914 (Thellung)!: Arosa, Strassenrand bei 1800 m, 1915 (Thellung)!: Feldkirch (Vorarlb.) mehrfach (59); ssp. *Pacheri* (Schultz-Bip.) Schinz et Thellung, Triftkummen am Mettelhorn bei Zermatt (2920 m) (100).

2389. *Sonchus oleraceus* L. var. *lacerus* (Willd.) Wallr., Basel: Wiesendamm, 1914 (Aellen nach 14).

2391. *S. arvensis* L. var. *levipes* Koch (*S. intermedius* Bruckner sec. Koch), Wiesendamm in Basel, wohl adventiv, 1914 (Aellen nach 14).

2393. *Lactuca perennis* L. var. *integrifolia* Bischoff, „Cingle“ ob Saillon (W.), 1060 m, und am Rosel 1300 m (100)!

2398. *L. viminea* L. Presl, Schutthalden an der Sarvaz (W.) (100).

2403. *Crepis pygmæa* L., am S-Hang des Gd. Chavalard (W.), 2150 m (100).

2404. *C. tergloviensis* (Hacquet) Kerner, Käserruck, 2120—30 m (131)!

2405. *C. alpestris* (Jacq.) Tausch, an Felsen im Girengäntli Amden, in grösserer Zahl oft zweiköpfig (122).

2405. *C. alpestris* \times *blattarioides*, Tschams, Samnaun, 1913 (128).

2406. *C. jubata* Koch, Gipfel des Pellinkopfes im Fimbartal (Tirol, an der Schweizergrenze), 2847 m (diese Ber., XXIII [1914], 91).

2407. *C. conyzifolia* (Gouan) Dalla Torre, Farnweid bei Rietbachmoos, S ob Ebnat zwischen 1100 u. 1150 m; neu für das Toggenburg (131)!

2410. *C. foetida* L. var. *glandulosa* (Guss.) Bischoff, Kiesgruben bei Altstetten (Z.) (100); Follaterres, Beudon (W.) (100).

2411. *C. setosa* Haller f., Solothurn: Hühnergarten Zwyzgart (Malzfabrik), 1915 (117).

C. pulchra L., champs à Aigle (103, det. Thellung)!; Bad.: Isteiner Klotz (Neuberger, 14); Els.: Festungsmauern von Hünigen (W. Weber nach 14).

2413. *C. biennis* L. var. *minoriceps* Murr, Vaduz und Triesen in Liechtenstein (59).

2415. *C. nicæensis* Balbis, Bormio (30); var. *levisquama* Thellung, St. Moritz beim Grand Hotel, 1915 (87); Aigle 1911 in den Var. *scabriceps* Thell. und *levisquama* Thell. (103).

2420. *Prenanthes purpurea* L. var. *angustifolia* Koch, Hohneck (Vogesen), 1880, 1907 (135)!; var. *querciformis* Murr in Allg. bot. Zeitschr. (1908), 9, Buchserberg (St. G.) und Schellenberg (Liechtenst.) (59).

Hieracium, s. Literatur (Besse, Jaccard, Zahn).

H. alpinum L. ssp. *Halleri* (Vill.) a) normale f. *angustifolium* Tausch, foliosum Gaudin und uniflorum Gaudin, St. Gotthard, 2000—2100 m, f. foliosum auch Fongio (Piora) 2000 m (133).¹⁾

H. amplexicaule L. ssp. *petræum* (Hoppe) (= *H. Berardianum* A.-T), Petite Dent sur St. Maurice et chapelles de Fée (W.) (103); Kalkfels in S-Exp. am Goggeien, 1560 m; neu für das Toggenburg (131, det. Zahn)!; 2) *petræum* (Hoppe), „Bergli“ ob

¹⁾ Die Hieracien-Funde des Herrn Werndli sind von den Herren F. Käser und H. Zahn bestimmt worden.

Cröt, Avers (128, teste Käser)!: ssp. pulmonarioides (Vill.), Vaduz (Liechtenst.) (59).

× *H. arvicola* N. P. (= *florentinum* × *pratense*) ssp. *cinnocladum* N. P., Gailingen (Bad.); neu für das Grenzgebiet der Schweizerflora (90).¹⁾

H. aurantiacum L., mehrfach zwischen dem Chasseron und La Vaux (N.) (Meylan nach 24); La Corbatière (Neuenb.), pâture „Mont Dard“, 1264 m, 1915 (F. Santschy, comm. 113)!: Rheindamm bei Gaissau (Vorarlbg.), wohl Gartenflüchtling aus Rheineck, 1914 (128).

H. Auricula L. em. Lam. et DC. ssp. *tricheilema* N. P., Cormérod (Frib.) (104).

H. Auricula × *Pilosella*, Bad.: bei Murg (Dr. E. Suter nach 14).

H. bifidum Kit. ssp. *cardiobasis* Zahn β *subglandulosum* Zahn f. *brevibifidum* A.-T., Mt. Fully (100, det. Käser).

H. bupleuroides Gmelin ssp. *leviceps* N. P., Noiraigue (N.) (Lerch)!: Untere Sandalp (133); ssp. *scabriceps* N. P., Rigi-Klösterli (133); ssp. *Schenkii* (Griseb.), Balstaler Roggen, Untere Sandalp (133).

H. caesium Fr. ssp. *campylodon* Zahn, l. Rheinufer ob dem Eselschwanz bei Rheineck (St. G.) (128, det. Käser)!

H. cinerascens Jordan ssp. *bounophilum* (Jordan), Plantour près Aigle (Wdt.) (103).

H. cymosum L. ssp. *cymosum* (L.) N. P., Aarg.: am Rhein zwischen Sisseln und Laufenburg, bei der Murger Fähre (Dr. E. Suter u. 14).

H. deltophyllum A.-T. ssp. *Lüscheri* Zahn, der Aargauer Fundart hat richtig zu heissen: Baanwald bei Zofingen (85).

H. dentatum Hoppe ssp. *basifoliatum* N. P., Untere Sandalp (133).

H. divisum Jordan ssp. *commixtum* (Jordan), Büsingen (Bad.) unweit Diessenhofen (90).

H. Dollineri Sch. Bip. ssp. *addanum* Zahn, Bormio (30).

H. dolosum Burnat et Gremli (= *umbellatum-sabaudum*), Schellenberg (Liechtenst.) gegen den Rennhof (59).

¹⁾ Die *Hieracien*-Funde des Herrn Dr. H. Brunner sind von Herrn F. Käser bestimmt worden.

H. florentinum All. ssp. *berninae* (Griseb.), Aigle-Sepey; neu für Wdt. (103); ssp. *obscurum* (Rchb.) β *pilosiceps* N. P., Kiesgrube östlich vom Hüttenersee, 1914 (Höhn, Thellung)! det. Zahn; ssp. *parcifloccum* N. P., Zürich (133); ssp. *præaltum* (Vill.), Riedt-Wald und Pfannenstiel (Z.) (133).

H. florentinum \times *Pilosella* ssp. *velutifolium*, ob Fully (W.) (100, teste Käser).

H. glabratum Hoppe ssp. *subglaberrimum* Sendtner, Meerenalp (133).

H. glaciale Reyn. ssp. *angustifolium* (Hoppe), Fongio (Piora), 2200 m (133); ssp. *lineare* N. P., Arolla (W.) (103), Gotthard, 1800 m (133); ssp. *pseudoglaciale* N. P., Gotthard; 2000 m (133).

H. Hoppeanum Schultes ssp. *Hoppeanum* (Schultes) var. *imbricatum* N. P. und ssp. *virentisquamum* N. P., Fongio (Piora) (133).

\times *H. hypoleucum* A.-T., Saffischtal bei Binn (W.) (100, teste Käser).

H. hypastrum Zahn (= *vulgatum-humile*), mit *H. cryptadenum* A.-T. bei Hohenems (Vorarlbg.); neu für Österreich (59).

H. hypeuryum N. P. (= *Pilosella-Hoppeanum*), Fongio (Piora) (133).

H. intybaceum All., Dzéman sur Outre-Rhône (100), versant de Fully (103), Sex des Granges et la Creuse sur Salvan (W.) (Coquoz nach 103).

H. integrifolium Lange ssp. *acrotephrophorum* Zahn, Bormio (30).

H. Issleri Touton et Zahn, s. Systematik (Zahn).

H. juranum (Gaudin) Fr. ssp. *aligerum* (A.-T.), La Dent sur Château-d'Oex (103); ssp. *pseudohemiplecum* Zahn, digues de la Grande Eau à Aigle (103).

H. Khegianum Zahn, Val Tremola ob Airolo (104).

H. leucophæum Grenier ssp. *Gremlii* (A.-T.), Lousine-Saille ob Fully (W.) (100, det. Käser).

H. levigatum Willd. ssp. *lancidens* Zahn, Einsiedeln (133); ssp. *retardatum* Zahn, Hutegg-Balen im Saastal (103).

H. lycopifolium Fröl. ssp. *lycopifolium* (Fröl.), Schw. w.: Scheuermatt ob Hausen im Wiesental, Vog.: zwischen Rimbach

und Peternit (14); ssp. *trichoprenanthes* Zahn, Vernayaz-Salvan (W.) (103).

H. magyaticum N. P. ssp. *acrosciadiiforme* Käser (= *H. florentinum* > *umbelliferum acrosciadium*, von letzterem durch das Vorkommen von Flagellen [statt Stolonen] verschieden), Scheibenstand auf der „Breite“ bei Stein a. Rh. (Sch.), 1914 (128, det. Käser)!; dies nach Käser vielleicht das *H. Bauhini* vieler Schweizer Autoren und Sammler; ssp. *cymanthum* N. P., Alte Kiesgrube in Mammern (Th.), 1914 (128, det. Käser 1916; von Zahn früher als *H. umbelliferum* N. P. ssp. *acrosciadium* β *calvicaule* N. P. bestimmt).

H. murorum L. ssp. *oblongum* (Jordan), Gailinger Berg (Bad.) gegenüber Diessenhofen (90, teste Käser); ssp. *prasio-phæum* (A.-T.), Bahndamm beim Letten, Zürich VI, 1913 (88, teste Käser); ssp. *serratifolium* (Jordan), Gailinger Berg (Bad.) unweit Diessenhofen (90); ssp. *silvularum* (Jordan), Gailinger Berg (Bad.) gegenüber Diessenhofen (90, det. Käser).

H. oxyodon Fr. ssp. *oxyodon* (Fr.), Sisikon am Urnersee (133); β) *oxyodon* 1. normale b) *denticulatum* Zahn, Axenstrasse zwischen Flüelen und Tellsplatte (Thellung, teste Zahn)!

H. pallidum Biv. ssp. *rupicolum* (Fr.), route Aigle-Sepey (Wdt.) (103); ssp. *didymum* Zahn, Petit Dent sur St. Maurice (W.) (103).

H. Peleterianum Mérat, Tiengen bei Waldshut (79).

H. piliferum Hoppe α) *genuinum* 1. normale a) *verum* N. P., Meerenalp (133); β *multiglandulum* N. P., Fongio (Piora) (133).

H. Pilosella L. ssp. *inalpestre* N. P., Gotthard und Val Tremola (133); ssp. *pernigrescens* Zahn (*nigrescens* Fr., N. P. non Willd.), Meerenalp (133).

H. pratense Tausch α) *genuinum* 1. *longipilum* und β *subcollinum* (N. P.) Zahn, Kundelfingen (Bad.) unweit Diessenhofen (90).

H. prenanthoides Vill. ssp. *bupleurifolium* (Tausch), Malatrait et Aveneire sur Villeneuve (103).

H. ramosissimum Schleicher ssp. *ramosissimum* (Schleicher), unterhalb Chandolin (Anniviers), 1500 m (100, det. Käser).

H. rubellum Zahn ssp. *erythrodes* N. P., abundant à Malatrait sur Villeneuve (103); ssp. *rubrisabinum* N. P., Six Carro ob Jouxbrûlée u. Torrent de Fang bei Chandolin (W.) (100, teste Käser).

H. sabaudum L. ssp. *scabiosum* Sudre α *genuinum* Sudre, Wald bei Liestal; neu für Basel (93)!; Bad.: gegen den Säckersee (Baumberger nach 14).

H. scorzonerifolium Vill. (cf.) ssp. *polybracteum* N. P., Felsen in der Berglaui, Walenstadtberg; neu für St. Gallen (113, det. Thellung)!

H. squalidum A.-T., die Angabe „Felsen südlich Bellerive im Birstal“ in Binz Fl. Basel, 3. Aufl. (1911), 310 ist zu streichen (Verwechslung mit *H. humile* Jacq. var. *pseudocotteti* Zahn, det. Zahn) (14).

H. subspeciosum N. P. ssp. *dolichocephalum* N. P., Meerenalp (133).

H. tardans N. P., St. Triphon (Wdt.) (103).

H. tomentosum L., s. Literatur (Anonym).

H. valdepilosum Vill. ssp. *pseudelongatum* N. P., Tanay sur Vouvry (W.) (103).

H. viscosum A.-T., Lavey près St. Maurice (W.) (103).

H. vogesiacum Moug., Petite Dent (sur St. Maurice) et Dent de Valère (W.) (103).

H. vulgatum Fr. ssp. *acuminatum* (Jordan), alter Rheindamm im Eselschwanz ob Rheineck (St. G.) (128, det. Käser)!; ssp. *approximatum* (Jordan), Garmiswil (Frib.) (104); ssp. *argillaceum* (Jordan), Z.: Amslen-Wald, Altstetten und Scheidegg (133); ssp. *irriguifrons* Murr et Zahn, Bödele bei Dornbirn (Vorarlb.) (59); ssp. *Lachenalii* (Gmelin), Büsingen (Bad.) unweit Diessenhofen (90).

H. Zizianum Tausch ssp. *rhenovalis* Zahn, Schlattigen (Th.) (90).

Wundli ! →